



## Vogtlandkreis ehrt den Unternehmer Norman Brückner mit dem „Vogtländischen Ehrenpreis 2015“ Catgut-Chef geht nach 50 Jahren in den Ruhestand

Der Vogtländische Ehrenpreis 2015, als die höchste Auszeichnung und Würdigung im Vogtland, ging vor wenigen Tagen an den Markneukirchener Unternehmer Norman Brückner.

Nach 50 Jahren im Unternehmen übergab der 75-jährige Brückner den Staffelstab an den neuen Besitzer und Geschäftsführer Dieter Pfortner, der die Catgut GmbH mit seiner Tochter Ines Riedel ab 1. Juli gemeinsam führen wird. Mit Norman Brückner, der das erfolgreiche Unternehmen, das sich mit der Herstellung von chirurgischem Nahtmaterial beschäftigt, über Höhen und durch Tiefen führte, geht eine 109-jährige Familientradition zu Ende. Dennoch freute es ihn, sein Unternehmen an eine bodenständige Familie wie die der Pfortners und Riedels zu übergeben.

Die letzten 50 Jahre waren von vielfältigen Veränderungen geprägt. Erst war die Catgut halbstaatlich, später folgten die Enteignung und die Überführung in einen VEB, nach der Wende kam die Treuhand und schließlich 1992 der Rückkauf. Die Geschichte würde Bücher füllen, sagt Brück-

ner, der in all den Jahren immer nur den Erhalt der Firma und das Wohl der Belegschaft im Blick hatte.

Dafür wurde der Unternehmer vom 1. Beigeordneten des Landrates Rolf Keil unter großem Beifall von den Mitarbeitern und Gästen, die sich zu einer Festveranstaltung im Foyer der Musikhalle Markneukirchen versammelt hatten, mit dem „Vogtländischen Ehrenpreis 2015“ geehrt. Keil erinnerte an das Ereignis 25 Jahre Deutsche Einheit, das wir in diesem Jahr feiern. Während Unternehmen im westlichen Teil Deutschlands sich ungestört entwickeln konnten, kämpften hiesige Unternehmen mit Planwirtschaft und staatlicher Kontrolle. Umso höher sei der Mut jener Unternehmer einzuschätzen, die sich auch diesen Herausforderungen stellten und das Wohl ihrer Belegschaft stets im Blickfeld hatten, kein Risiko scheuten und den Neuanfang in den 1990er Jahren ein zweites Mal starteten. Dafür gilt ihnen der Dank des Landrates, wendet sich Keil an den Unternehmer Norman Brückner.

Zur jüngsten Kreistagssitzung in Plauen wurde ein zweiter Ehrenpreis an die Wirtschaft vergeben

(nach Redaktionsschluss). Davon berichtet das Kreis-Journal in seiner nächsten Ausgabe. Die bishe-

rigen Preisträger des Vogtländischen Ehrenpreises finden Sie unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).



Der 1. Beigeordnete des Landrates Rolf Keil (r.) überreichte den Vogtländischen Ehrenpreis 2015 an den Catgut-Chef Norman Brückner. Foto: Landratsamt

Stellenausschreibungen finden Sie auf den Seiten 19/20. Diese und weitere Stellen auch laufend unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).

Anzeige



Holzwerk-Import-Handel-Abbund-Rundholzhandel

# KAISERHOLZ

Clever Einkaufen!

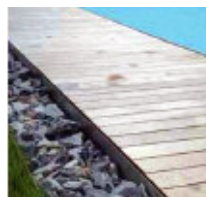
#### WPC Dielen mit 10 Jahren Garantie

In Deutschland produziert, einzigartig geniales System!



#### Terrassendielen Holz

Einheimische Douglasie, Lärche Thermoholz oder alle Exoten ...



#### Zaunmaterial

Rangerzaun, Zaunelemente, Zubehör, Riegel & Pfosten



Entdecken Sie die riesige Auswahl an Terrassendielen, Zaunmaterial und Holz zu günstigen Preisen. Lassen Sie sich in unserer Ausstellung inspirieren und von unserem freundlichen Fachpersonal beraten.

**0,69 €** pro Stück  
Zaunlatten gefräst  
kdi, Breite 60 x 1000 mm

**2,79 €** pro Meter  
Terrassendielen Douglasie  
27 x 145 x 2500 mm

### Blutspendetermine Vogtlandkreis im Monat Juli 2015

Datum	Ort	von	bis
02. 07. 2015	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle; Bahnhofstraße 24	14:30	19:00
03. 07. 2015	Elsterberg, Grundschule; Wallstraße 16	14:00	18:00
03. 07. 2015	Rebesgrün, Göltschtalwerkstätten; Alte Falkensteiner Straße 2-4	14:00	17:30
03. 07. 2015	Rodewisch, Grundschule; Schillerstraße 2	15:00	19:00
04. 07. 2015	Falkenstein, Oberschule; Pestalozzistraße 31	09:00	12:00
06. 07. 2015	Treuen, Marien-Schule; Marienstraße 1	14:00	19:00
07. 07. 2015	Oelsnitz/V., Gymnasium; Melancthonstraße 11	14:30	19:30
09. 07. 2015	Plauen, DRK-Blutspendedienst; Röntgenstraße 2 a	07:00	19:00
10. 07. 2015	Rodewisch, Sächsisches Krankenhaus; Bahnhofstraße 1 (Festsaal)	11:00	14:30
16. 07. 2015	Pausa, Rathaus; Neumarkt 1	14:00	19:30
16. 07. 2015	Falkenstein, Oberschule; Pestalozzistraße 31	14:00	19:00
17. 07. 2015	Thoßfell, Talsperrenschule; Hauptstraße 41	16:00	19:00
20. 07. 2015	Lengenfeld, G.-E.-Lessing-OS; Schulstraße 2 a	14:30	19:00
21. 07. 2015	Rodewisch, KH-Obergöltzsch; Stiftstraße 1	10:30	14:30
22. 07. 2015	Neumark, Grundschule; Oberneumarker Straße 3	14:30	18:00
22. 07. 2015	Jößnitz, Bürgerhaus; Plauensche Straße 3	16:00	19:00
24. 07. 2015	Weischlitz, Globus Vogtlandcenter; Taltitzer Straße 80	13:30	18:00
25. 07. 2015	Markneukirchen, Förderschule; Wohlhausener Straße 10	08:30	12:00
25. 07. 2015	Adorf/V., Schützenhaus; Schützenstraße 8	09:00	12:00
27. 07. 2015	Reichenbach, Krankenhaus; Plauensche Straße 37	13:30	17:00
28. 07. 2015	Reichenbach, Weinhold-Schule; Weinholdstraße 14	15:00	19:00
30. 07. 2015	Pöhl, Sporthalle Jocketa; Jocketa-Bergstraße 26	16:00	19:00
30. 07. 2015	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle; Bahnhofstraße 24	14:30	19:00

Auch Ferienzeit ist Blutspendezeit:

## DRK-Blutspendedienst bittet um Blutspenden in den Sommermonaten

Eine Krankheit macht auch zur Ferienzeit keine Pause – eine Blut-

ten sind auch dann auf (über)lebenswichtige Präparate aus Spen-

den ihre Freizeit in der Sonne verbringen.

Deshalb ruft der DRK-Blutspendedienst in den Sommermonaten ganz besonders zur Mithilfe auf, um auch im Sommer trotz Ferienzeit die Patientenversorgung sichern zu können.

**Infos und Spendetermine erfahren Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) und kostenlos über die Blutspender-Hotline: 0800 – 11 949 11.**



spende beim DRK hat deshalb immer Saison. Schwerkranke Patien-

derblut angewiesen, wenn gesunde Menschen verreisen oder

### Sitzungen des Kreistages und der Ausschüsse

29. 06. 2015	Umwelt, Bau, Vergabe und Landwirtschaft; Plauen, kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
02. 07. 2015	Abfallausschuss; Plauen, kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr
09. 07. 2015	Umwelt, Bau, Vergabe und Landwirtschaft; Plauen, kleiner Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten! Aktuellster Sitzungsplan unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de)!

### IMPRESSUM

Kreis-Journal Vogtland – Amtsblatt des Vogtlandkreises

#### Herausgeber:

Landratsamt Vogtlandkreis und  
Printwerbung Thomas Bunzel  
**Öffentliche Bekanntmachungen und Veröffentlichungen der Landkreisverwaltung** (S. 1-23)  
Landratsamt Vogtlandkreis  
Neundorfer Straße 94/96  
08523 Plauen  
verantwortlich  
Landrat Dr. Tassilo Lenk  
**Redaktion:**  
Pressesprecherin Kerstin Büttner  
Tel.: 03741 392-1041  
Fax: 03741 392-41041  
E-Mail: [presse@vogtlandkreis.de](mailto:presse@vogtlandkreis.de)

#### Nichtamtlicher Teil:

Printwerbung  
Thomas Bunzel  
Dehleser Straße 11 A  
08538 Reuth  
Tel.: 037435 5710  
E-Mail: [pw-bunzel@t-online.de](mailto:pw-bunzel@t-online.de)

#### Redaktion/Satz/Verkauf:

Printwerbung  
Thomas Bunzel  
Dehleser Straße 11 A  
08538 Reuth  
Tel.: 037435 5710  
Fax: 037435 51611  
E-Mail: [redaktion@kreisjournal.de](mailto:redaktion@kreisjournal.de)  
verantwortlich Thomas Bunzel

#### Anzeigensatz:

at-media Marketing GmbH  
Reinsdorfer Straße 53  
08527 Plauen  
E-Mail: [at-media@online.de](mailto:at-media@online.de)

#### Druck:

Frankenpost Verlag GmbH  
Poststraße 9/11  
95028 Hof

#### Vertrieb:

Verlag Anzeigenblätter GmbH  
Chemnitz  
Brückenstraße 15  
09111 Chemnitz

**Auflage:** 134.000 Exemplare

**Nächste Ausgabe:** 22. 07. 2015

**Redaktionsschluss:** 10. 07. 2015

Die komplette Ausgabe des Kreis-Journals finden Sie auch unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte des Vogtlandkreises verteilt. Es kann auf Antrag bei Printwerbung Thomas Bunzel / Kreis-Journal Vogtland, Dehleser Straße 11 A, 08538 Reuth, zu einem Preis von 24,00 Euro / Jahr abonniert oder einzeln zu einem Preis von 2,00 Euro erworben werden.

Für die Richtigkeit der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Die Beiträge geben die Meinung der Autoren, jedoch nicht unbedingt die Ansicht der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung und unter Angabe der Quelle.

### Tourenplan der Fahrbibliothek Monat Juli 2015

01. 07.:	Weischlitz, Grundschule Weischlitz, Mittelschule Weischlitz, Turnhalle Weischlitz, Tankstelle Weischlitz, Bahnhofstraße	von 09:00 Uhr bis 11:45 Uhr von 12:00 Uhr bis 12:45 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr von 13:45 Uhr bis 14:15 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:45 Uhr
02. 07.:	Tirpersdorf, Am Anger Kottengrün, Buswendeschl. Lottengrün, Spielplatz Großfriesen, Str. Windberg	von 12:00 Uhr bis 13:15 Uhr von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr von 15:30 Uhr bis 16:00 Uhr von 16:30 Uhr bis 17:15 Uhr
03. 07.:	Herlasgrün, Bauhof Gem. Thoßfell, Grundschule	von 10:00 Uhr bis 10:45 Uhr von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr
06. 07.:	Limbach, Grundschule Limbach, Markt	von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr
07. 07.:	Reumtengrün, Grundschule Ellefeld, Grundschule Hohengrün, Am Altenheim Beerheide, Kita	von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:10 Uhr bis 14:20 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:00 Uhr
08. 07.:	Schneidenbach, Dorfplatz Hauptmannsgrün, Grundsch. Schönbrunn, Fa. Entlackung	von 09:15 Uhr bis 09:45 Uhr von 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr
09. 07.:	Oberlosa, Grundschule Schilbach, Buswendeschl. Arnoldsgrün, Dorfplatz Grünbach, Kinderspielhaus	von 11:00 Uhr bis 13:45 Uhr von 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr von 15:45 Uhr bis 16:15 Uhr von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
13. 07.:	Krebes, Grundschule* Grobau, Bushaltestelle* Mißlareuth, Dorfplatz* Rodersdorf, Dorfplatz*	von 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr
14. 07.:	Mehltheuer, Grundschule* Schönberg, Bahnhof* Leubnitz, Schloss*	von 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr von 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:30 Uhr
15. 07.:	Plauen, Landratsamt* Neundorf, Grundschule* Weischlitz, Bahnhofstraße* Geilsdorf, Bushaltestelle*	von 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr von 12:45 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:45 Uhr bis 15:45 Uhr
16. 07.:	Bergen, Feuerwehrhaus* Werda, Schule* Kottengrün, Buswendeschl.*	von 11:15 Uhr bis 12:00 Uhr von 13:00 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:15 Uhr bis 15:15 Uhr
17. 07.:	Ruppertsgrün, Kirche* Jocketa, Bahnhof*	von 10:30 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr
20. 07.:	Ellefeld, Grundschule* Reuth, Bahnhof* Tobertitz, Dorfplatz* Kübitz, Elsterbrücke*	von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr von 11:45 Uhr bis 12:15 Uhr von 13:30 Uhr bis 14:30 Uhr
21. 07.:	Bobenneukirchen, Grundsch.* Eichigt, Grundschule* Triebel, Kita* Triebel, Feuerwehrhaus* Tirschendorf, Feuerwehrh.*	von 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr von 12:15 Uhr bis 12:30 Uhr von 12:35 Uhr bis 13:00 Uhr von 13:30 Uhr bis 14:00 Uhr
22. 07.:	Grünbach, Turnhalle* Altmannsgrün, Feuerwehrh.* Pfaffengrün, Dorfmitte B 173*	von 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr von 12:30 Uhr bis 13:15 Uhr von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
23. 07.:	Dorfstadt, Grundschule* Theuma, Grundschule* Neuensalz, Feuerwehrhaus* Zobes, Bushaltestelle*	von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr von 12:00 Uhr bis 12:30 Uhr von 13:30 Uhr bis 14:15 Uhr
27. 07.:	Bad Brambach, Grundschule* Leubetha, Bushaltestelle* Wohlbach, Bushaltestelle* Hermesgrün, Pension Rudert*	von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr von 12:30 Uhr bis 13:00 Uhr von 13:30 Uhr bis 14:15 Uhr
28. 07.:	Jößnitz, Pflegeheim* Jößnitz, Schule*	von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr von 11:15 Uhr bis 12:30 Uhr
29. 07.:	Weischlitz, Grundschule* Weischlitz, Mittelschule* Weischlitz, Turnhalle* Weischlitz, Tankstelle* Weischlitz, Bahnhofstraße*	von 09:30 Uhr bis 10:00 Uhr von 10:00 Uhr bis 10:30 Uhr von 10:40 Uhr bis 11:10 Uhr von 11:20 Uhr bis 11:40 Uhr von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr
30. 07.:	Tirpersdorf, Am Anger* Kottengrün, Buswendeschl.* Lottengrün, Spielplatz* Großfriesen, Str. Windberg*	von 11:00 Uhr bis 11:30 Uhr von 11:45 Uhr bis 12:45 Uhr von 13:15 Uhr bis 13:45 Uhr von 14:45 Uhr bis 15:15 Uhr
10. 04.:	Herlasgrün, Bauhof Gem.* Thoßfell, Grundschule*	von 10:00 Uhr bis 10:45 Uhr von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr

\* Bitte geänderte Öffnungszeiten während der Ferien beachten!

Frauenschutzwohnung im Vogtlandkreis  
ist unter 0173 3720260 rund um die Uhr erreichbar!

## Baustelle Horten: Der Zeitplan wird komplizierter

# Konkreter Zwischenstand wird im August erwartet

Es wird ein anspruchsvoller Endspurt werden. Ob der für den 29. Januar 2016 festgelegte Fertigstellungstermin zu halten ist, wird konkreter erst es im Ergebnis von Verhandlungen mit den beteiligten Baufirmen feststehen. Verlässlicher können wir uns im August äußern, so Kreisbaumeister Henry Seifert. Noch hält er am gültigen Zeit- und Kostenplan fest, aber es wird sehr schwer, sagt er.

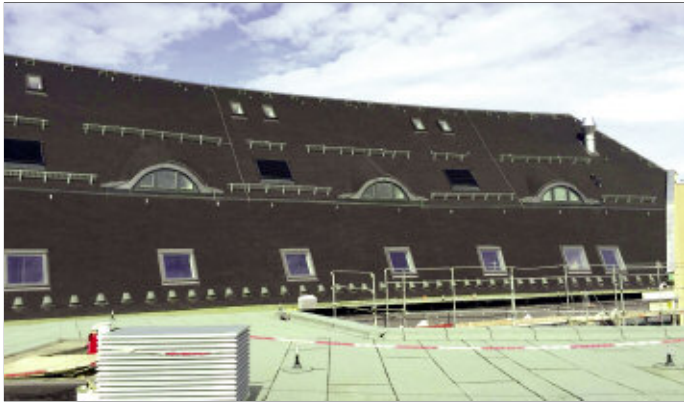
kommt der Ausfall des langzeitkranken Bauleiters, der von Beginn an die Baustelle wie aus seiner Westentasche kannte. Vieles ist genau von diesem Wissen abhängig, weiß Seifert, wie schwer es ist, sich in diese Komplexität hinein zu fuchen. Inzwischen ist ein zweiter Bauleiter gefunden, der sich in die Materie einarbeiten muss, um den Kraftakt mit zu bewältigen. Da ist Teamarbeit das A und O, schließt

bebeschluss von der Tagesordnung genommen. Zu den Gründen informierte Kreisbaumeister Henry Seifert. Für die ausgeschriebene Leistung haben acht Bieter die Unterlagen abgefordert. Zur Submission wurden

zwei Angebote geprüft. Beide Summen liegen über der Grenze, die der Kreisausschuss beschließen kann. Daher fallen sie in die Kompetenz des Kreistages, auf dessen Tagesordnung am 18. Juni die Vorlage aufge-

nommen wurde. Im Parkhaus sind 218 Stellplätze vorgesehen.

Die Kreistagssitzung fand nach Redaktionsschluss statt. Das KJ informiert dazu im Juli.



Die Dacheindeckung ist jetzt auf Bauteilen (1 bis 4) fertiggestellt. An den obersten Fenstern ist erkennbar, dass im Innenleben des Daches jeder Meter an Raum ausgenutzt wird. Nach Baufertigstellung werden im untersten Dachgeschoss die Katasterablage und in den beiden Geschossen darüber das Verwaltungsarchiv des Landratsamtes untergebracht.

Horten steht zu Beginn jeder Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau, Vergabe und Landwirtschaft (UBVL) auf der Tagesordnung. Auch die Kreistagssitzung am 18. Juni begann mit diesem Thema (nach Redaktionsschluss). Seit dem mit vielen Problemen gleich zu Baubeginn auf der Baustelle eingetretenen Bauverzug von 22 Monaten wurde und wird der Druck nicht weniger – im Gegenteil. Mit fast allen Firmen sei man raus aus dem Bauzeitplan und aus den ursprünglichen Vertragsverhältnissen, macht Seifert deutlich. Was schon fertig sein sollte, steht eigentlich noch an, die Kapazitäten können nicht voll ausgeschöpft und das Tempo muss immer wieder angepasst werden, was laufen sollte, kommt ins Stocken, weil der Vorlauf fehlt. Es kommt sprichwörtlich „eins zum anderen“. Das heißt abstimmen, verhandeln, motivieren, ein- oder neuordnen, spricht Seifert von einer tagtäglichen Sisyphusarbeit. Hinzu

Seifert seine eigene Mannschaft und die Arbeit der Projektsteuerer mit ein.

Und es ist von Vorteil, gute einheimische Baufirmen gebunden zu haben, wo schon aufgrund der kurzen Wege und des Bemühens sowie Mitziehen-Wollens das maximal Machbare erzielt werden kann.

Trotz allem bleibt die nüchterne Bilanz vom letzten UBVL-Ausschuss, dass man in allen vier Bauteilen dem Zeitplan hinterher hinkt. Der Auftragsstand liegt bei rund 36,7 Mio. Euro und damit 89,3 % der Gesamtkosten. Sechs Lose sind mit dem verbleibenden Budget von 2,58 Mio. Euro noch auszuschreiben. Doch jede Bauzeitverlängerung kostet Geld, wieviel – auch das wird gegenwärtig mit bewertet.

### Parkhaus-Entscheidung trifft der Kreistag

Im Kreisausschuss am 11. Juni wurde der für diese Sitzung geplante Verga-



Am Neubau Forststraße geht es indes weiter mit den Arbeiten an der Metallfassade, mit Trockenbauarbeiten im 1. und 2. OG und der Heizung-, Sanitärinstallation. In den anderen Bauteilen (1 bis 3) wird ebenfalls in allen Ebenen tatkräftig gearbeitet.

Fotos (2): Dress & Sommer

## Wernesgrün-Chef Dr. Marc Kusche wird Vogtland-Botschafter



Landrat Dr. Tassilo Lenk (r.) nutzte den traditionellen Wernesgrüner Stammtisch im Rahmen des zweitägigen Brauereifestes, um den erfolgreichen Geschäftsführer der Wernesgrüner Brauerei Dr. Marc Kusche (l.) zum Vogtland-Botschafter zu berufen. Dabei würdigte der Kommunalpolitiker sein Engagement für die Förderung des Ehrenamtes, für den Sport und vor allem für die Region. Das Vogtland sei für ihn schon lange ein großes Stück Heimat, so Marc Kusche vor dem vollbesetzten Brauereigutshof bei der Entgegennahme seiner Berufungsurkunde.

Foto: Landratsamt

Anzeige

## Faust (Margarethe)

OPERA VON CHARLES GOUNOD

10. – 18. Juli 2015  
Parktheater Plauen

Karten [03741] 2813 -4847 / -4848  
www.theater-plauen-zwickau.de



Sommertheater 2015

theater  
plauen zwickau

Vogtlandkreis investiert mit Bund und Land 8,85 Millionen Euro in das örtliche Straßennetz

## Trotz Baulärm und Umleitungen – wichtige Investitionen können realisiert werden

Mit insgesamt 8,6 Millionen Euro können noch in diesem Jahr wichtige Straßenbaumaßnahmen im Vogtlandkreis begonnen und fortgesetzt werden. Dabei kommen 3,25 Millionen aus dem Programm Hochwasserschaden-

beseitigung. Mit weiteren 1,6 Millionen Euro, die im Winterschadensbeseitigungsprogramm, das bis zum 31. Dezember 2015 verlängert wurde, zur Verfügung stehen, können weitere Straßen durch eine Deckensanierung bzw. Instandsetzung

auf Vordermann gebracht werden. Knappe 500.000 Euro steuert der Landkreis an Eigenmitteln bei. Mit weiteren 4 Millionen Euro, die der Landkreis in den Ausbau seiner Kreisstraßen investiert, ist mit insgesamt 8,85 Millionen Euro ein di-

ckes Paket zur Verbesserung der Infrastruktur im Vogtlandkreis geschnürt und wartet auf seine Umsetzung, freut sich Landrat Dr. Tassilo Lenk über die beachtliche Planungs- und Bauleistung, die neben verkehrssicheren Straßen auch

wichtige Arbeitsplätze im Baugewerbe sichern. Auf vielen Straßen wird bereits gebaut. Das Kreis-Journal war mit Kamera und Notizblock unterwegs und hat den Baufortgang auf einigen Baustellen verfolgt:

### Waldpark erhält neue Zufahrt



Dem Wald im oberen Göltzschtal setzen die Winter hart zu. Die Zufahrt im Auerbacher Ortsteil Schnarrtanne bis zum Waldpark Grünheide, dem größten Kinder-

und Jugendholungscenter in Sachsen, wird im Rahmen des Winterschadensbeseitigungsprogrammes für 235.000 Euro instandgesetzt und erneuert.

### Straßenbau in Eschenbach – Ausbau in den Schulferien unter Vollsperrung

Auch dieser Ausbau wurde jüngst im Ausschuss für Umwelt, Bau, Vergabe und Landwirtschaft (UBVL) entschieden und im Umfang von 172 T€ an die UTR GmbH Schönbrunn vergeben. Die Bauarbeiten finden komplett in den Schulsommerferien statt. Die Bau- strecke beginnt nach der Einmündung Schönecker Straße und endet vor der Grundstückszufahrt Saali-

ger Weg 1. Die dort befindliche Stützwand wurde durch das letzte Hochwasser stark beschädigt.

Anstelle des Ersatzneubaus der Stützwand wird die Fahrbahn um das notwendige Maß vom Gewässer abgerückt. Der Bau erfolgt unter Vollsperrung. Es wird eine Umleitung für Lkw- und Pkw-Verkehr ausgewiesen.

### Kemnitzbach erhält neue Brücke

Der Kemnitzbach schwoll im Hochwasser 2013 wie viele andere kleine Bäche zum reißenden Strom an. Nun erhält er eine neue Brücke. Das Brückenbauwerk wird derzeit

bei Pirk unterhalb der K 7859 Mißlareuth – Grobau errichtet. Das Bauvorhaben kostet insgesamt 689.000 Euro.



Fotos (3): Landratsamt

### Neue Asphaltdecke für den Abschnitt zwischen Straßberg und Kürbitz – Vollsperrung in den Sommerferien

Der Buckelpiste geht es an den Kragen – endlich, wie Bürgermeister Steffen Raab, Ortschaftsratsvorsitzender Matthias Roth und Rolf Keil, 1. Beigeordneter des Landrates, vor Ort ankündigten. Seit mehr als zwei Jahren sei man um eine Lösung bemüht, erinnerte Keil. Jetzt kann ein erster, einen Kilometer langer Abschnitt von der Bahnbrücke bis zum Ortseingang auf 5,5 Meter Breite im Bestand saniert werden. Die Ausweichstellen bleiben bestehen. Die notwendigen Baumfällungen erfolgten Anfang der Jahres. Die Mittel hat der Vogtlandkreis aus dem Winterschadens-

programm locker gemacht. Das soll eine Entlastung auf dem vor allem morgens und abends vielbefahrenen Abschnitt bringen. Vom 13. Juli bis 21. August wird unter Vollsperrung gebaut. Ausführender Baubetrieb ist die Strabag GmbH Glauchau. Das Auftragsvolumen beträgt rund 200 T€. „Wir sind zufrieden und hoffen, dass die Bürger dies zu würdigen wissen und Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen haben“, so Bür-

germeister Raab. Der zweite Sanierungsteil steht noch nicht fest. Mit Blick auf die Karte habe man dem Freistaat einen Tausch vorgeschlagen. Die Kreisstraße von Kürbitz nach Weischlitz soll wegen der Verkehrsbelastung zur Staatsstraße aufgestuft und die Staatsstraße von Plauen nach Reuth zum Ausgleich zur Kreisstraße abgestuft werden. Für Raab wäre wegen der Auto-

bahn auch eine Ortsumgehung sinnvoll. Für die Verhandlungen gibt es Trassenuntersuchungen und Varianten, die noch zur Entscheidung stehen.

Der erste Schritt vor dem Löwenspektakel vom 14. bis 16. August ist gemacht. Für das Fest soll die Straße schon als „Stauraum“ nutzbar sein.

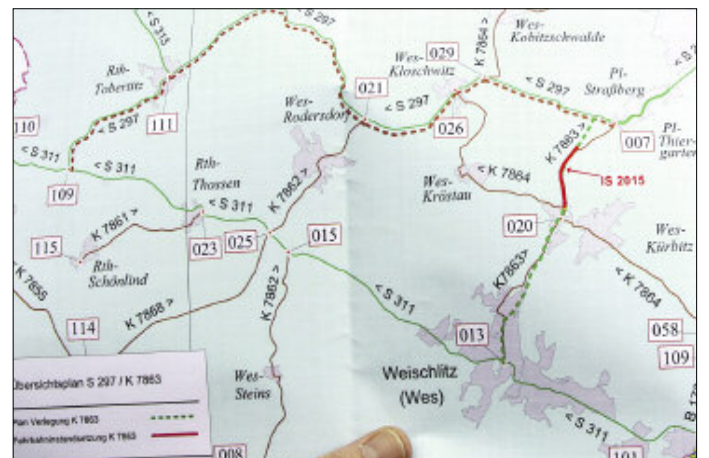


Foto: Karsten Kramer

### Wohlbach erhält eine neue Brücke – Vollsperrung bis Ende November

Die Kreisstraße zwischen Breitenfeld und Wohlbach (K 7841) ist bis 27. November voll gesperrt. In diesem Zeitraum wird ein Ersatzneubau für die vom Hochwasser 2013 stark beschädigte Brücke errichtet und der unmittelbare Baubereich grundhaft erneuert. Gleichzeitig wird der gesamte Straßenabschnitt verbessert und die Kurven ausgebaut, um die Verkehrssicherheit weiter zu erhöhen.

Die vorhandene Brücke stammt aus dem Jahr 1925 und wurde aus Stampfbeton errichtet. „Durch das Hochwasser ist die Standsicherheit des 90-jährigen Bauwerks stark beeinträchtigt. Aufgrund weiterer Schäden, des hohen Alters der Brücke und des geringen Abflussquerschnittes ist der Ersatzneubau an gleicher Stelle zwingend erforderlich“, so Vera Kurpjuhn, Projekt-

leiterin im Kreisbaumt. Die Umleitung ist ausgewiesen.

Eine Umleitung des LKW-Verkehrs über die S 305 Schöneck-Wohlhausen ist nicht möglich, weil von Juli bis September in diesem Abschnitt eine Deckensanierung erfolgt. Die Gesamtkosten betragen rund 417.000 Euro. Realisiert wird der Bau durch die WTU GmbH Weischlitz.



## Göltzschtalanbindung bei Auerbach kommt gut voran

Wer über altbekannte Fahrtrouten von Auerbach aus über die Richardshöhe nach Reumtengrün möchte, muss derzeit eine Umfahrung in Kauf nehmen. Weil genau in diesem kleinen Ortsteil Großes

gebaut wird. Mit schwerem Gerät und einer satten Summe von 1,85 Millionen Euro wird dort der 2. Bauabschnitt, die neue Trasse bzw. die Anbindung an die Göltzschtalanumgehung, entstehen.



Fotos (2): Landratsamt

### Hinweis auf Verkehrsfreigabe

Die Zeppelinstraße in Auerbach, auch Flugplatzstraße genannt, wird am Mittwoch, dem 24. Juni, um 15 Uhr für den Verkehr offiziell freigegeben.

## Ersatzneubau Brücke über den Mühlgraben in Hundsrün

Die UTR GmbH Schönbrunn wird die Arbeiten nach dem Beschluss des Ausschusses für Umwelt, Bau, Vergabe und Landwirtschaft (UBVL) ausführen und als Bauzeit unter Vollsperrung die Schulferien nutzen. Das be-

stehende Brückenbauwerk setzt sich aus zwei Teilbauwerken zusammen. Das erste Teilbauwerk ist ein Natursteingewölbe. Das zweite ist ein Betonrohr. Das Brückenbauwerk wurde durch das Hochwasserereignis im Juni

2013 stark beschädigt.

Das geförderte Vorhaben ist mit Gesamtkosten in Höhe von 156.000 Euro veranschlagt. Die überörtliche Umleitung ist ausgewiesen.

Die Vorhaben sind Bestandteil des vom Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) bestätigten „Wiederaufbauplanes zum Hochwasser 2013 des Vogtlandkreises“ und werden mit Unterstützung der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Sachsen aus dem Aufbauhilfefonds 2013 durchgeführt.

## Schon Anfang August soll über dem Hotel König Albert die Richtkrone schweben Vorfreude auf Schlafen in De-luxe-Zimmern und große Galadinner

Die Arbeiten am Hotel König Albert in Bad Elster kommen gut voran. Anfang August soll die Richtkrone gesetzt werden und am 1. März 2016 will man im 240-Betten-Haus bereits die ersten Gäste begrüßen und die Eröffnung feiern.

Noch haben aber die Handwerker und Bauarbeiter das Sagen. Die erste Decke wurde bereits gegossen, Küche und Restaurant sind überdacht, die Wände der künftigen Veranstaltungsräume schießen in die Höhe und die ersten Balkone

werden sichtbar.

Neben dem Führungsteam, das bereits vor Ort seine Arbeit aufgenommen hat, werden in Kürze der Haustechniker und eine Empfangschefin dazu stoßen, um im Januar 2016 mit dem rund 40-köpfigen Team das neue Hotel mit 64 De-luxe-Zimmern, zwei barrierefreien De-luxe-Zimmern, 30 Superior-Zimmern und 12 Suiten so vorzubereiten, dass es zu einem Erlebnis für die Gäste wird, so die Hotelleitung.

Neben den 108 Zimmern mit Balkon wird das Haus über eine Hotelbar und Lobby mit 70 Plätzen, ein Restaurant mit 190 Plätzen, einen großzügigen Veranstaltungsbereich, drei klimatisierte Tagungsräume, eine Zigarren-Lounge und viele andere Raffinessen verfügen.

Bis zur Eröffnung in rund 250 Tagen will man im künftigen Hotelkomplex 714 Tonnen Stahl und gut 13.000 Tonnen Beton verarbeitet haben.



Foto: Landratsamt

## Koreanische Delegation besucht das Naturschutzgebiet Grünes Band

## Erfahrungen sammeln für die Wiedervereinigung

Als wohl wichtigste Geste durften die jungen Koreanerinnen und Koreaner den Wunsch ihrer vogtländischen Gastgeber mitgenommen haben, vielleicht auch schon bald ohne trennende Grenze zwischen Nord- und Südkorea zusammen leben zu können. Der 1. Beigeordnete des Vogtlandkreises Rolf Keil, der die koreanische Delegation im Bürgersaal Wiedersberg begrüßte, sprach diesen Wunsch unter großem Beifall der ausländischen Gäste aus.

Mit einer Studienreise in Deutschland wollen sie Erfahrungen der deutschen Wiedervereinigung sammeln, die der koreanischen Vorbereitung auf eine Wiedervereinigung dienen könnten. Deshalb verbrachten sie einen ganzen Besuchstag im einstigen Todenstreifen und jetzt Grünem Band im Vogtlandkreis.

Nach einführenden Worten von

Thomas Findeis von der Unteren Naturschutzbehörde des Vogtlandkreises zum heutigen Naturschutzgebiet „Grünes Band“ ging es auf einen Rundgang im Naturschutzgebiet „An der Ullitz“ entlang des ehemaligen Kolonnenweges, den zu Zeiten des „Eisernen Vorhangs“ nur Grenzsoldaten nutzen durften, durch das Naturschutzgebiet.

Dabei vermittelten Keil und Findeis, dass das Grüne Band ein lebendiges Mahnmal der deutsch-deutschen Wiedervereinigung, besonders auch zum diesjährigen Jubiläum der Deutschen Einheit, die vor 25 Jahren geknüpft wurde, ist. Mit knapp 1.400 Kilometern ist die ehemalige innerdeutsche Grenze das längste Biotop-Verbundsystem in Deutschland. Der sächsische Anteil von 42 Kilometern Grünes Band, das hier zwischen 70 Metern und bis zu einem Kilometer breit

ist, befindet sich vollständig im Vogtlandkreis, der auch größter Flä-

cheneigentümer des Schutzgebietes ist.



Reiseleiter Kim (l.) im Gespräch mit dem 1. Beigeordneten des Landrates Rolf Keil (2. v. l.) und Thomas Findeis (r.) auf dem ehemaligen Kolonnenweg im heutigen Naturschutzgebiet Grünes Band Foto: Landratsamt

Genau damit beschäftigten sich Fragen, die die Koreaner hatten. Wie die Rückgabe der damals enteigneten Flächen vonstatten ging, wem diese Flächen heute gehören und wie die Finanzierung erfolgt.

Großes Interesse zeigten die Gäste in Bezug des hier ganz praktischen und nachvollziehbar gelebten Naturschutzes als Findeis berichtet, dass im Naturschutzgebiet rund 200 Tier- und Pflanzenarten leben, die auf der „Roten Liste“ stehen. Seltene Wiesenorchideen, wie das Breitblättrige Knabenkraut oder die Arnika-Pflanze, bis hin zu verschiedenen geschützten Schmetterlingen, Braunkelchen und Neuntötter, die hier wieder heimisch geworden sind. Mittlerweile ist das Naturschutzgebiet Grünes Band als Nationales Naturerbe eingestuft, was für die hohe Anerkennung der bisherigen Arbeit spricht.

## WAVE – Weltgrößte Elektromobilrallye startete im Vogtland

# Spitzenrallye trifft Spitzenfest – Elektromobilität hält Einzug im Vogtland

Es ratterte und knatterte nicht, als die gut 85 Elektroflitzer auf dem Plauener Altmarkt starteten. Spitzenfest und Spitzentechnologie passte zusammen und bewies, elektrisch fahren geht und begeistert immer mehr. Denn internationale Teams trafen schon am Freitag in Plauen mit ihren Elektroautos, Bikes und Bussen ein, vom E-Trabi bis zum ausgefeilten Prototyp. Und Interessierte und Zaungäste konnten unter die Motorhaube schauen, staunen und fachsimpeln. Und mit Sonne bedacht und von Pauken und Trompeten des Schalmeiorchesters Plauen begleitet, ging es zunächst Richtung Göltzschtalbrücke, wo Landrat Dr. Lenk die Sieger des Solaris Cup 2015 auszeichnete. Den Wettkampf mit Solarauto- und -bootmodellen führt das Bildungsinstitut Pscherer jährlich durch. „Es freut mich, dass diese internationale Acht-Tage-Rallye hier startete und erstmals durch das Autoland Sachsen fuhr. Das zeigt, dass die Elektromobilität Einzug hält“, verwies Lenk auf regionale Beispiele wie die 19 Ladestationen und das Elektro-Carsharing-System. Er selbst fuhr im Tesla der Westsächsischen Hochschule Zwickau mit, denn nicht nur Privatleute sondern auch Firmen- und Uniteams zeigten mit der Rallye ihren Stand der Technik. Am Vorabend gab es in der Sparkasse in Plauen noch einen Unternehmertreff, wo die innovativen Teams und Tourleiter Louis Palmer aus der Schweiz mit ein-

mischen Unternehmen und Verbänden ins Gespräch kamen. Zusätzlich präsentierten Anbieter der Region ihre Elektrofahrzeuge auf dem Klostermarkt zum Informieren und



Ausprobieren. Einen besonderen Beifall verdiente sich Uwe Hergert, der als Energieberater des Vogtlandkreis die Tour nicht nur in die Region holte sondern auch organisierte. Was das heißt, zeigt allein die Notwendigkeit, alle Tourfahrzeuge auf einmal startklar zu laden. Das geht im Vogtland, darf man zu recht stolz sein auf eine großartige Teamleistung, auf alle Sponsoren und Förderer, ohne die so eine Rallye nicht organisierbar gewesen wäre.

Weitere Infos unter [www.wavetrophy.com](http://www.wavetrophy.com) sowie [www.energieleitstelle-vogtland.de](http://www.energieleitstelle-vogtland.de).



Fotos (3): Landratsamt

## Vier internationale Ski-Events in der Vogtland Arena

### Internationaler Skiverband (FIS) vergibt zwei Weltcups und zwei Continentalcups an Klingenthal – Ticketvorverkauf startet am 1. Juli

**Nun ist es amtlich: Wintersportfans können sich in der kommenden Saison auf vier internationale Top-Wettkämpfe in der Vogtland Arena freuen. Während der Konferenz des Internationalen Skiverband FIS im bulgarischen Varna wurde der Kalender beschlossen.**

genthal gleich mit einem Weltcup in der Nordischen Kombination. Die deutschen Weltmeister mit Olympiasieger und Gesamtweltcup Sieger Eric Frenzel treffen in Klingenthal auf die besten Kombinierer der Welt. Zwei Einzelentscheidungen, je ein Sprung und 10-Kilometer-

Lauf, stehen am **2. und 3. Januar 2016** auf dem Programm. Erstmals internationales Skisprungflair können Wintersportfreunde aber wie gewohnt bereits am **3. und 4. Oktober** erleben. Auf der modernen Großschanze am Schwarzberg wird im Finale der Gesamtsieger

des diesjährigen Sommer-Continentalcups gesucht.

Und zum Saisonabschluss sind die Nordisch Kombinierten vom **11. bis 13. März** im Vogtland. Dann stehen zwei Wettbewerbe im Continentalcup an.

Die Klingenthaler nutzten die Meetings in Varna, um sich als Veranstalter bestens auf die neue Saison vorzubereiten. Regeländerungen in der Ausrüstung der Aktiven und bei der Materialkontrolle wurden erläutert.

Weltcup-Veranstalter sowie der Organisatoren für die kommenden Weltmeisterschaften und Olympischen Spiele berieten. Dabei ging es um Themen wie Infrastruktur, Athletenbereich, Start und Mixed Zone oder Datenservice.

Der VSC konnte dabei auch eine Reihe von guten Erfahrungen beisteuern, so bei der Schneeproduktion im vergangenen Jahr. Trotz viel zu hoher Plustemperaturen wurde Kunstsnee produziert und die Schanze für das Weltcup-Opening Ende November präpariert. Das brachte viel Lob von den Verantwortlichen. „Wir haben die entsprechenden Vorbereitungen getroffen, um auch im November wieder mit der finnischen Firma die Schneeproduktion zu starten“, schaut Marcus Stark voraus.

**Für all jene, die sich ihre Tickets zeitig sichern möchten, bietet der VSC wieder verschiedene Rabatte. Start des Ticket-Vorverkaufs ist am 1. Juli.**



Vom VSC-Klingenthal waren die Vize-Präsidenten Marcus Stark und Andreas Kunoth sowie Geschäftsführer Alexander Ziron dabei. „Super, dass der VSC Klingenthal von der FIS beauftragt wird, sowohl in Skispringen als auch in der Nordischen Kombination je einen Weltcup und einen Continentalcup durchzuführen“, so Alexander Ziron.

Konkret bedeutet dies, dass die Fans vom **20. bis 22. November** wieder das Weltcup-Opening der Skispringer in der Vogtland Arena erleben können. Ein Teamwettbewerb und ein Einzelspringen sind geplant. Weltmeister und Weltcup-Gesamtsieger Severin Freund und die gesamte Weltelite werden erwartet.

Das neue Jahr beginnt dann in Klin-



Grandiose Stimmung in der Vogtland Arena zum Weltcup Opening 2014, vom 20. bis 22. November dieses Jahres werden die besten Skispringer der Welt wieder in Klingenthal gefeiert. Archivfoto: Brand-Aktuell

# Sommer- und Freizeitspaß im Vogtland – Neues zu Hause entdecken

Haben Sie es auch schon bemerkt? Ja, das Vogtland ist spürbar (*zusammen*)gewachsen! Die Urlaubsregion Vogtland erstreckt sich seit Anfang 2015 über den Vogtlandkreis und den Landkreis Greiz.

## VOGT LAND

Zwischen Bad Brambach im Süden und Bad Köstritz im Norden liegen zahlreiche interessante touristische Ausflugsziele und Geheimtipps, die von vielen Vogtländern noch entdeckt werden wollen.

In loser Folge werden wir Ihnen im Kreis-Journal einige Aktiv- und Freizeittipps für diesen Sommer vorstellen:

**Bikewelt Schöneck:** Der erste Bikerpark Ostdeutschlands lockt mit allem, was ein Bikerherz höher schlagen lässt. Downhillstrecken, Flowtrails und ein Übungsparcour für Anfänger, die neuen Strecken der Bikewelt Schöneck bieten Anfängern und Fortgeschrittenen beste Bedingungen. Ganz bequem bergauf geht es dank Liftunterstützung.

**Öffnungszeiten Lift:**

Mai/Juni/September/Oktober  
Freitag/Brückentage 14-18 Uhr  
Sa/So/Feiertage 10-18 Uhr  
Juli/August  
Mi bis So 10-18 Uhr  
<http://www.bikewelt-schoeneck.de>



Bikewelt Schöneck

Foto: Manuel Rohne

**Sagenhafte Felsenwege** rund um Falkenstein: Im Zeichen des Löwenkopfes laden die drei neuen Wanderrouten von Felsen zu Felsen zum Entdecken geologischer und historischer Besonderheiten ein. Die Rundwege mit einer Länge zwischen 14 und 27 km bieten neue Einblicke in eine geologisch stark geprägte Region. 11 Informationstafeln entlang der Wege geben nähere Informationen zur Geschichte, Sehenswürdigkeiten und Entwicklung der Region.  
[www.sagenhaftes-vogtland.de](http://www.sagenhaftes-vogtland.de)

**KOALA Kletterwald Münchenbernsdorf** im thüringischen Teil unserer vogtländischen Ferienregion: Wer hier klettert, kann die Na-

tur ganz anders erleben und feststellen wo die eigenen Grenzen sind. Selbst mit körperlichen Einschränkungen kann man hier sein eigenes Erlebnis finden. Im größten Kletterwald Thüringens ist das alles zu erleben – auf mehr als 11 Parcours und über 140 Elementen kann jeder in den Bäumen Geschicklichkeit und Mut beweisen. KLETTERWALD KOALA | Münchenbernsdorf  
Am Kreisverkehr Neuensorga  
07589 Münchenbernsdorf  
[www.kletterwald-koala.de](http://www.kletterwald-koala.de)

In Schöneck und an der Talsperre Pöhl gibts weitere Kletterwälder.

**Vogtländisches Wasservergnügen:** Bei sommerlichen Temperaturen locken die drei großen Vogt-



Rundfahrten im Fahrgastschiff auf der Talsperre Pöhl

Foto: Zweckverband Talsperre Pöhl

land-Stauseen zu einem Sprung ins erfrischende Nass. Badevergnügen und abwechslungsreiche Wasser-

men werden. Mehr dazu und alle Wege, die übrigens auch bei „Kinderwagenfahrern“ sehr beliebt sind, finden Sie unter dem Suchwort Themenwege in der interaktiven Erlebniskarte auf der Website des Tourismusverbandes Vogtland:  
[www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)

**Wanderwege im Zeichen geprüfter Qualität** – Im Vogtland kann man auf fünf Qualitätswanderwegen, zertifiziert nach den strengen Kriterien des Deutschen Wanderverbandes wandern. Ob Elsterperlenweg®, Talsperrenweg Zeulenroda, Höhensteig Rundweg Klingenthal, Kammweg Erzgebirge-Vogtland oder Vogtland Panorama Weg®, es findet sich für jeden Geschmack und für jedes Leistungsniveau der passende Weg. Qualitätsgastgeber bieten die passende Unterkunft für Wanderer.

Informationen unter  
[www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)

Sie möchten gern am Wochenende aktiv sein, wandern oder Rad fahren? Ihnen fehlen aber die Informationen und die nötige Inspiration für einen Weg? Schauen Sie auf unserer **Interaktiven Erlebniskarte** auf [www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de) vorbei und planen Sie ganz individuell Ihren Ausflug durch unser wunderschönes Vogtland. Sie wollen auch alles mobil dabei haben? Dann laden Sie sich unsere kostenfreie **VOGT LAND App** für Ihr Smartphone herunter.

**Erlebnisswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland** – ganz klar, Mu-

sik ist im Vogtland zuhause. Es klingt an jeder Ecke und lauschen kann man vor allem im Sommer den großen Musik- und Kulturveranstaltungen. Der zauberhafte Chursächsischer Sommer in Bad Elster ([www.chursaechsische.de](http://www.chursaechsische.de)), Theater und Musik unter freiem Himmel in Plauen ([www.plauen.de](http://www.plauen.de)), die Greizer Museumsnächte ([www.greiz.de](http://www.greiz.de)) oder das traditionelle Festival Mitte Europa ([www.festival-mitte-europa.com](http://www.festival-mitte-europa.com)) laden zum Zuhören, Verweilen und Staunen ein.

Sie wollten schon immer mal wissen, wie ein Instrument hergestellt wird? Tauchen Sie ein in die Erlebnisswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland und lassen Sie sich überraschen!

Alle Veranstaltungen:  
[www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de);  
[www.erlebnisswelt-musikinstrumentenbau.de](http://www.erlebnisswelt-musikinstrumentenbau.de)

**Badevergnügen bei jedem Wetter** – man muss nicht gleich zuhause bleiben, wenn das Wetter mal

nicht passt. Die vogtländischen Erlebnisbäder Waikiki in Zeulenroda oder die AquaWorld im IFA Ferienpark Schöneck, bieten Wasserspaß besonders für Familien.

Badewelt Waikiki  
Am Birkenwege 1  
07937 Zeulenroda-Triebes  
[www.badewelt-waikiki.de](http://www.badewelt-waikiki.de)

IFA Schöneck Hotel & Ferienpark  
Hohe Reuth 5  
08261 Schöneck  
[www.ifa-ferienpark.de](http://www.ifa-ferienpark.de)

Das Vogtland und die Geschichte seiner Vögte.

Das Projekt **„Kulturweg der Vögte“** erzählt die interessante Geschichte über die Wirkungszeit der Vögte im Vogtland. Erkunden Sie grenzüberschreitend historische Stätten und lernen Sie die Zusammenhänge zwischen den „Vögten“ und den „Reußen“ kennen.

Ist Ihr Wissensdurst noch nicht gestillt?

[www.kulturweg-der-voegte.de](http://www.kulturweg-der-voegte.de)

Anzeigen

## Stellenausschreibung



Der Tourismusverband Vogtland schreibt 2 Stellen aus:

- ◊ Produktlinienmanager/-in
- ◊ Destinationsbetreuer/-in

Nähere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie unter: [www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)



[www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)

Jetzt kostenlos downloaden:  
**DIE VOGT LAND APP  
FÜR IHR SMARTPHONE**



Entdecken Sie das VOGT LAND und planen Sie ganz einfach mobil Ihre Aktivitäten.

Funktionen der Smartphone App für Android und iOS Handys:

- Tourenplaner
- Sehenswertes
- Toptipps
- Veranstaltungsplaner
- Fahrplanauskunft
- und vieles mehr



Besuchen Sie uns im Internet unter [www.vogtland-tourismus.de](http://www.vogtland-tourismus.de)

## Feuerwehrjubiläen in Reichenbach und Rebesgrün / Einweihung in Ellefeld

# Hunderte Gratulanten bescheinigen Reichenbachern große Zuverlässigkeit

Die dreitägigen Feierlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr **Reichenbach zum 150. Jubiläum** wurden mit einer großen Festveranstaltung mit gut 500 Gästen eröffnet. Neben Bundes-, Landes- und Kommunalpolitikern waren Vertreter vieler befreundeter Wehren aus dem gesamten Vogtlandkreis, aus Zwickau und Thüringen gekommen, außerdem von Vereinen, Organisationen und Unternehmen sowie selbstverständlich des Kreis- und Landesfeuerwehrverbandes.

Der 1. Beigeordnete des Landrates Rolf Keil, lobte die überörtliche Zu-

sammenarbeit der Wehren in Reichenbach und seinen Ortsteilen als beispielgebend. Damit sei die Einsatzbereitschaft der Wehr, vor allem tagsüber, besser gesichert. Keil sicherte den Kameradinnen und Kameraden auch weiterhin die Unterstützung des Landkreises zu und übergab der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach eine Erinnerungsschleife für die Vereinsfahne. Neben dem Kommunalpolitiker ergriffen im Laufe des Abends noch viele Gäste das Wort und würdigten die Einsatzbereitschaft der Reichenbacher Feuerwehr-

leute, auf die man sich stets verlassen kann. Die Schlange der

Gratulanten riss lange nicht ab. Anlässlich des Jubiläums wurden der

Feuerwehr Anfang Juni ihr **125. Jubiläum**. Mit einer großen Festver-



Die Freiwillige Feuerwehr Ellefeld verfügt nun über ein neues Gerätehaus mit Schulungsraum, Sozialtrakt und Fahrzeughalle.

Foto: Landratsamt



Foto: Stadt Reichenbach

Reichenbacher Oberbürgermeister Dieter Kießling, der Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach Michael Mittag und weitere Kameraden mit Verdienstmedaillen des Landes- und des Kreisfeuerwehrverbandes und mit Ehrennadeln ausgezeichnet. Nach einem zünftigen Bierfassanstich und Musik des Musikvereins Mylau/Reichenbach ging es in die dreitägigen Feierlichkeiten. Einen weiteren Höhepunkt bildete der große Festzug, bestehend aus 50 Bildern, durch die Stadt Reichenbach. Vorführungen der Feuerwehr, wie heute und einst Feuer gelöscht wird und wurde, sowie ein buntes Fest für die ganze Familie gaben dem Jubiläum einen würdigen Rahmen.

Ebenfalls guten Grund zum Feiern hatte man in **Auerbach/Rebesgrün**. Dort beging die Freiwillige

anstellung wurde das Jubiläum eingeläutet. Neben Grußworten und Geschenken gab es für die Kameraden der Wehr Auszeichnungen und Ehrungen.

Und als dritte im Bunde kann sich auch die Freiwillige Feuerwehr **Ellefeld** freuen. Dort weihte man das **neue Gerätehaus** ein. Für gut 1,35 Millionen Euro wurde es im Gewerbering der Gemeinde neu gebaut. 536.000 Euro davon sind Fördermittel. Die 29 aktiven Kameraden und die 21 Mitglieder der Jugendfeuerwehr dürfen sich nun über optimale Bedingungen für ihren Einsatz und für Übungs- und Schulungszwecke freuen. Wehrleiter Tino Bratfisch bezeichnete den Neubau als einen wichtigen Meilenstein in der 119-jährigen Geschichte der Ortswehr.

## Behindertenbeirat bringt barrierefreie Nutzung der Naturherberge auf den Weg

# Wanderwege für alle – Tourismus soll allen gerecht werden

Dank der fleißigen Arbeit des Behindertenbeirats des Vogtlandkreises in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach (NUZ), der Stadt Falkenstein und dem Verein Vital e. V. kann ein Teil der Naturherberge im NUZ behindertengerecht ausgebaut werden. Zwei Zimmer mit sechs Übernachtungsmöglichkeiten, ein rollstuhlgerechtes Bad und ein Lift, mit dem man die erste Etage und damit auch die Gemeinschaftsräume der Einrichtung barrierefrei erreichen kann, sind in Planung. Der Umbau der Zimmer und des Bades wird über eine Maßnahme des Projektes „Lieblingsplätze für alle“ mit 22.500 Euro finanziert und der Lift mit 40.000 Euro Fördermitteln aus dem Sächsischen Sozialministerium.

Es war uns ein wichtiges Anliegen, die intensiv genutzte Naturherberge mit ihrem breitgefächerten Angebot, das sich auch mit Fühlen, Riechen und Hören beschäftigt, nun auch bewegungseingeschränkten Menschen zugänglich zu machen, erklärt die Behindertenbeauftragte des Vogtlandkreises Anneliese Ring. Gerne stellen wir als Beirat

dafür Mittel bereit. Bereits im vergangenen Jahr wurden über das Vorhaben „Lieblingsplätze für alle“ mehr als 20 Kleinprojekte mit einem Gesamtwert von knapp

170.000 Euro im Landkreis gefördert. Lifte, Höranlagen und Rollstuhlrampen konnten dafür in öffentlich zugänglichen Einrichtungen eingebaut werden.

Bewährt hat sich dabei die Zusammenarbeit mit Behindertenvereinen. Erst jüngst konnte der Verein Vital e. V. gemeinsam mit dem Vogtländischen Knollenring e. V.

mit dem „Inklusionspreis Mitteldeutschland 2015“ geehrt werden. Sie setzen sich dafür ein, dass Menschen mit Einschränkungen möglichst viele Wanderwege nutzen können. Sie haben die Aktion „Mitläufer gesucht“ ins Leben gerufen. „Es geht nicht darum, Tourismus für Behinderte zu machen, sondern Tourismus anzubieten, der allen Menschen gerecht wird“, bringt es Steffen Marquardt vom Vital-Verein und Mitglied des Behindertenbeirates auf den Punkt. Deshalb testete man anschließend gleich einen für Rollstuhlfahrer gut nutzbaren Wanderweg vom NUZ in das nahe gelegene Unterlauterbacher Teichgebiet. Bisher gibt es im Vogtland 196 Kilometer Wanderwege, die barrierefrei sind. Gerne können es noch mehr sein, denn was von Rolli-Fahrern gemeistert wird, dürfte auch Eltern mit Kinderwagen ansprechen, so Anneliese Ring.



Unmittelbar nach der Sitzung des Behindertenbeirates im NUZ Oberlauterbach ging es auf Rundkurs in das Unterlauterbacher Teichgebiet.

Foto: Landratsamt

Unter [www.vogtland-mobil-rolli.de](http://www.vogtland-mobil-rolli.de), [www.vital-vogtland.de](http://www.vital-vogtland.de), im Geoportale des Vogtlandkreises und [well-map.org](http://well-map.org) findet man eine europaweite Karte mit rollstuhlgerechten Orten und Wanderwegen.

BSZ e.o.plauen: Top-Abiturienten brillieren mit wissenschaftlicher Arbeit

## Konrad Burkmann und Arlina van der Heijden werden in ihren Fachgebieten Medizin und Chemie studieren

Die Abiturprüfung am Ende der Ausbildung am Beruflichen Gymnasium besteht aus insgesamt fünf Prüfungen. Drei sind schriftlich abzulegen – zwei weitere Fächer werden mündlich geprüft.



Wenn man sich ganz besonders für ein Thema außerhalb des schulischen Umfeldes interessiert, dann kann man anstelle des fünften mündlichen Prüfungsfaches eine sogenannte BELL – eine Besondere Lernleistung anfertigen. Das bedeutet, dass man im Laufe der Kursstufe 13 an einem bestimmten Thema wissenschaftlich arbeitet, dazu eine umfangreiche Jahresarbeit erstellt und diese in einem öffentlichen Kolloquium präsentiert.

In diesem Jahr waren am BSZ e.o.plauen mit Arlina van der Heijden aus Neuensalz (im Bild)



und Konrad Burkmann aus Mechelgrün erstmalig zwei Schüler bereit, sich dieser Herausforderung zu stellen.

Arlina widmete sich im Fach Biologie dem Thema „Erkennung und Diagnose von Herztumoren am Beispiel der Myxome“. Konrad

schrub im Fach Chemie über die „Hochleistungs-Flüssigkeitschromatographische Trennung von Pflanzenfarbstoffen“.

Andrea Iffland, Fachlehrerin für Biologie und Chemie am BSZ e.o.plauen, betreute die beide Arbeiten und war von der Qualität der Arbeiten beeindruckt. Auch die beiden externen Betreuer der Arbeiten – Frau Dr. Claußnitzer von der TU Bergakademie Freiberg und Marc Schönweiß vom Zwickauer Heinrich-Braun-Klinikum – schätzen die geleisteten Arbeiten als außergewöhnlich gut ein.

In den beiden öffentlichen Kolloquien konnten beide mit ausgezeichneten Vorträgen brillieren und die Höchstpunktzahl erreichen.

Interessanterweise werden auch beide in diesen Fachgebieten studieren. Arlina hat als angehende Medizinerin ein Praktikum im Klinikum Obergöltzsch begonnen. Konrad wird an der Bergakademie Freiberg Chemie studieren.



Schulleiter Klaus-Peter Palme gratuliert Konrad Burkmann

Fotos: BSZ e.o.plauen

### 19. Informatikwettbewerb in den sächsischen Oberschulen

## Vogtlandkreis zeichnet die besten Schüler aus

Im Landratsamt ist es schon Tradition, alljährlich die Erstplatzierten im Informatikwettbewerb auszuzeichnen und öffentlich zu würdigen. Auch die 19. Ausgabe fand mit Unterstützung des Unternehmens GETT Gerätetechnik GmbH in Treuen einen würdigen Rahmen. Nach der Auszeichnung konnten die jungen Informatiktalente auch noch mit einem Betriebsrundgang das Unternehmen kennen lernen, das zu den führenden Anbietern für professionelle Bedientechnik zählt. Gastgebend stellte André Zeidler, Leiter Produktmarketing das Unternehmen und seine Produktbereiche vor.

Landrat Dr. Lenk lobte die Verknüpfung von Informatikwettbewerb und einheimischem Unterneh-

men. Er erinnerte an die eindrucksvolle Firmenentwicklung von GETT mit heute 150 Mitarbeitern, die junge Leute in der Berufswahl motivieren „etwas zu probieren“. Sein zweites Lob galt den beiden Akteuren und Organisatoren, den Fachberatern für Informatik Rolf Beckert und Matthias Eisel, die mit vielen Akteuren alljährlich diesen Wettbewerb vorbereiten und durchführen. So haben sich an der ersten Stufe des Leistungsvergleiches rund 350 Schüler aus 15 Schulen der Region beteiligt. Für die zweite Stufe qualifizierten sich die Schulsieger der einzelnen Altersklassen. Dieser Wettbewerb fand im Frühjahr im Computerkabinett der Oelsnitzer Oberschule mit 46 Schülern aus zwölf Schulen statt.

Was zu Beginn des Wettbewerbes noch als Ausnahme erschien, gilt heute als absolute Realität, macht der Inhalt der Wettbewerbsaufgaben deutlich. Längst hat die Informatik Einzug in die Unterrichtsfächer und in die Berufswahl gehalten. Moderne Medien den Schülern sicher und in der richtigen Dosis zu vermitteln, dafür plädiert auch dieser Wettbewerb. Seine Besonderheit sind unbekannte außerschulische Aufgabenstellungen, die innovativ und mit Kreativität zu lösen sind.

So mussten schon die Sechstklässler ein Fahrrad mit seinen Eigenschaften beschreiben und dies anschaulich grafisch aufbereiten. In Klasse acht war die Präsentation für eine Frauen-Fußball-WM zu er-

stellen. In einem zweiten Teil wurde mit einer den Schülern unbekannt Software die Einrichtung eines Zimmers geplant. Anspruchsvoll auch die Aufgaben für die Klasse neun. Hier hieß es im theoretischen Teil, Datenstandards des Mobilfunks gegenüber zu stellen und zudem sollte eine Dachsanierung berechnet werden. In Klasse zehn waren Kenntnisse zum Analysieren und Suchen von Daten gefragt. Im praktischen Teil wurde das Treffen des Landesschülerrates si-

muliert, zu dem persönliche Eintrittskarten automatisiert gedruckt werden konnten. Das Anforderungsniveau in allen Stufen wurde gut beherrscht und umgesetzt, hieß das Fazit der Fachberater.

Die Preisträger kommen 2015 aus neun verschiedenen Schulen – so viele wie noch nie.

Als erfolgreichste Bildungseinrichtung wurde die Seminar-Oberschule Auerbach geehrt, gefolgt von der Friedenschule Plauen und der Marienschule in Treuen.



Überrascht wurde auch Landrat Dr. Lenk mit einem besonderen Preis, überreicht von Fachberater Rolf Beckert mit dem Dank für die alljährliche, verlässliche Unterstützung und Schirmherrschaft für den Informatik-Wettbewerb, der im nächsten Jahr sein 20. Jubiläum feiern wird. Foto: Silke Keller-Thof



GETT Gerätetechnik GmbH Treuen

Foto: GETT

### Platzierungen des 19. Informatikwettbewerbes

#### Klasse 6

- |                    |                               |
|--------------------|-------------------------------|
| 1. Justin Hilpert  | Hufeland-Oberschule Plauen    |
| 2. Samantha Peters | Kemmler-Oberschule Plauen     |
| 3. Florian Vogel   | Lessing-Oberschule Lengenfeld |

#### Klasse 8

- |                  |                                    |
|------------------|------------------------------------|
| 1. Sandra Tobias | Weinholdschule Reichenbach         |
| 2. Paul Klinger  | Trützschler-Oberschule Falkenstein |
| 3. Marius Becker | Friedenschule Plauen               |

#### Klasse 9

- |                     |                        |
|---------------------|------------------------|
| 1. Sebastian Leheis | Seminarschule Auerbach |
| 2. Jasmin Krutzsch  | Marienschule Treuen    |
| 3. Sabrina Barthel  | Oberschule Oelsnitz    |

#### Klasse 10

- |                       |                               |
|-----------------------|-------------------------------|
| 1. Sören Kaschubowski | Seminarschule Auerbach        |
| 2. Andre Bechert      | Friedenschule Plauen          |
| 3. Benjamin Liebold   | Lessing-Oberschule Lengenfeld |

## Diskussionsrunde „Kommunale Asylpolitik im Kontext“ lässt Fragen offen

# Landkreis und Kommunen bemüht um gute Unterbringung

Die Integrationsbeauftragte des Vogtlandkreises Veronika Glitzner hatte jüngst zum Thema: „Kommunale Asylpolitik im Kontext“ in den großen Saal des Landratsamtes eingeladen. Die rund zweieinhalbstündige Veranstaltung bestand aus einem Vortrag mit anschließender Diskussion, die von den gut 40 Anwesenden rege genutzt wurde.

Der Politikwissenschaftler und Teamer beim Netzwerk Demokratie und Courage, Konrad Heinze, vermittelte in seinem Vortrag Informationen und Hintergründe über die Rahmenbedingungen zur Aufnahme asylsuchender Menschen im Freistaat Sachsen. Dabei lag das besondere Augenmerk bei den Aufgaben und Möglichkeiten der Kommunen zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen.

Im Vogtlandkreis leben derzeit 1081 Asylsuchende und Flüchtlinge. 764 von ihnen sind in Wohnungen in Plauen, Reichenbach, Bad Elster, Oelsnitz, Netzschkau und Rodewisch untergebracht. Mit etwa 100 Neuanrücklingen muss der Landkreis monatlich rechnen, sagte die Integrationsbeauftragte des Vogtlandkreises Veronika Glitzner in ihren einführenden Worten.

Bewährt hat sich im Vogtlandkreis die Zusammenarbeit mit Vereinen, Kirchen, sozialen Einrichtungen und Privatpersonen, die sich um die Betreuung der Asylsuchenden und Flüchtlinge bemühen. Dabei treten immer wieder Fragen auf: So zum Beispiel Möglichkeiten eine Arbeit aufzunehmen, eine Ausbildung zu beginnen bzw. Deutsch zu lernen und Möglichkeiten des Zugangs zum Arbeitsmarkt generell. Eine große Rolle spielen auch die Eröffnung eines Bankkontos, denn viele Dinge, wie beispielsweise das Essensgeld für die Schülerinnen können nur per Konto, also bargeldlos, abgewickelt werden, sprachen Diakonievorteiler ein wichtiges Problem an. Auch die medizinische Versorgung wurde angesprochen. Noch immer können Asylsuchende nicht ohne größere Anstrengungen einen Arzt aufsuchen. Bis hin zur Bereitschaft privater Vermieter, Wohnraum an Asylsuchende vermieten zu wollen, standen am Ende genügend offene Fragen im Raum, die nun gebündelt einer Lösung zugeführt werden sollen. Gefragt sind hier bundesweite bzw. sächsische Lösungswege, so der Tenor der Teilnehmer.

### Unterbringungsstand im Vogtlandkreis (Mai 2015):

In den beiden Plauener Wohnheimen leben 317 Asylbewerber aus 23 Nationen. Die meisten kommen aus Tunesien, Kosovo, Serbien und Mazedonien. Die Kapazität liegt bei 359 Heimplätzen.

In Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen leben 1081 Asylsuchende aus 28 Nationen. Die meisten kommen aus der Russischen Föderation, Syrien, Libyen, Libanon, Kosovo, Tunesien, Irak und Indien.

Weitere Infos unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).

## Meisterlicher Cheerleaderverein Obervogtland e. V.

# 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 2015 im Cheerleading und Cheerdance

Die „Red Diamonds“ des Cheerleadervereins Obervogtland e. V. (CVO) haben bei der Deutschen Meisterschaft 2015 in der Kategorie „PeeWee Cheer Level 2“ sensationell den 3. Platz belegt. Zum Vizemeister fehlten nur 0,04 Punkte. Damit drang der CVO erstmals in die vordersten Ränge ein und wurde gleichzeitig bestes Team aus den neuen Bundesländern. „In der Sachsenarena Riesa begeisterten unsere Mädels mit einem schwierigen und schwungvollen Programm die Jury und das Publikum“, so Heinz Joachim Zeitz vom Vorstand des Vereins. Für ihn ist die Platzierung weder Glück oder Zufall sondern die logische Konsequenz der positiven Entwicklung des CVO.

Zum Erfolg gehören viele fleißige Trainingseinheiten und es zeigt, dass auch ein kleiner Verein Großes erreichen kann. „Bereits in den letzten beiden Jahren konnten unsere Cheerleader einige Achtungserfolge erzielen“, erinnert Zeitz. So gewannen die Red- und Blue Diamonds die „Eurocheermasters 2014“ und das PeeWee Groupstunt-Team wurde beim XMas-Cup 2014 Sachsenmeister. 2015 gewannen die „Black Diamonds“ die Regionalmeisterschaft Ost und „Red Diamonds“ belegten bei der gleichen Veranstaltung Platz 3, gleichbedeutend mit der Qualifizierung für die Deutsche Meisterschaft.

Wer die Cheerleader einmal live er-

leben möchte, kann sich Auftritte in nächster Zeit bei den verschiede-

nen Heimatfesten in der Region ansehen.



„Red Diamonds“ des Cheerleadervereins Obervogtland e. V. jubeln bei der Deutschen Meisterschaft 2015  
Foto: CVO

## 20 Asylsuchende und Flüchtlinge formieren sich beim VFC Plauen zu einer Mannschaft

# Zweimal die Woche wird jetzt gekickt

Mit einem öffentlichen Training und einem Testspiel stellte sich das neugebildete Integrationsteam des VFC Plauen e. V. der Öffentlichkeit vor.

Unter dem Team-Namen: „1903% RESPECT“ und dem Leitspruch „Zuhause im Vogtland(-stadion)!“ spielen Asylsuchende und Flüchtlinge künftig gemeinsam Fußball. „Mit unserem Integrationsteam verfolgen wir die Zielstellung, die

Flüchtlinge in die sozialen Strukturen der Stadt Plauen und des Vogtlandkreises zu integrieren, dabei Ressentiments abzubauen und ein besseres Miteinander zu ermöglichen“, so Initiator Mirko Kluge, der zusammen mit der Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragten des Vogtlandkreises Veronika Glitzner, die zugleich Schirmherrin des Projektes ist, die Idee in die Tat umsetzte. Gleichzeitig bedankt sich

Kluge im Namen der Spieler bei allen Unterstützern, die mit Geld- und Sachspenden die Ausrüstung der Mannschaft finanziert haben. Zweimal pro Woche wird das Team, das sich aus 20 Asylsuchenden vorwiegend aus Libyen, Somalia, Gambia, Tunesien, Marokko und Syrien zusammensetzt, von Ulrich Sörgel betreut. Jeweils montags und donnerstags wird um 9:30 Uhr im Vogtlandstadion gekickt. Zu

den Trainingszeiten sind natürlich auch Vogtländer willkommen, so Vereinsvorstandsmitglied Eric Holtschke.

Neben einem zweiten Übungslei-

Holtschke weiter. Sich von den „Neuzugängen“ Verstärkung für die 1. und 2. Mannschaft des Vereins zu erhoffen, hält er vorerst noch für Spekulation.



Zwanzig Spieler aus gut einem halben Dutzend Nationen spielen seit Ende Mai im VFC Plauen in einer Mannschaft.  
Fotos (2): VFC Plauen



ter, der noch gesucht wird, blickt das junge Team, das sich gerade formiert, schon voraus. Denn schon im Spätsommer bzw. Frühherbst will man in den Testspielbetrieb einsteigen. Erste Anfragen von anderen vogtländischen Vereinen hätte es bereits gegeben, informiert

Für die bevorstehende kontinuierliche Arbeit ist das junge Spieler-Team auch weiterhin auf Unterstützung unter dem Stichwort „Integrationsteam“ beim Förderverein VFC Plauen e. V., IBAN: DE 398705 8000 0103 9648 78, BIC: WELADED1PLX angewiesen.

## 21. Ehrenamtsträgerkonferenz der Kreishandwerkerschaft Vogtland

# Tradition des Erfahrungsaustauschs wird fortgesetzt

Die Kreishandwerkerschaft Vogtland konnte auf ihrer 21. Ehrenamtsträgerkonferenz im Gasthof „Zum Walfisch“ in Zwota verdiente Handwerker und Handwerksmeister ehren.

Kreishandwerksmeister Mario Kahl begrüßte dazu viele Ehrengäste und Handwerker, besonders das Mitglied des Landtages, Frank Heidan, den 1. Beigeordneten des Landrates des Vogtlandkreises, Rolf Keil, sowie den Bürgermeister der Stadt Klingenthal, Thomas Hennig, ebenso Marko Mühlbauer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vogtland, und Thomas Bleier, Geschäftsführer der Beteiligungsgesellschaft der Sparkasse Vogtland mbH.

Einer guten Tradition folgend war auch diese Ehrenamtsträgerkonferenz mit interessanten Fachvorträ-

gen ausgestattet. Martin Jänsch, Rechtsberater der Handwerkskammer Chemnitz, referierte zum Thema „Vorsicht, Vertrag!“ – Vertragsanbahnung per Telefon und Faxwerbung, insbesondere den da-

mit verbundenen Maschen der Anbieter. Des Weiteren referierte der Hauptgeschäftsführer Jürgen Petzold zum „Ausfall des Unternehmers – Umgang mit Vollmachten“. Mit dieser thematischen Gestaltung

werden den Innungen der Kreishandwerkerschaft Vogtland Anregungen für ihrer Innungsveranstaltungen gegeben.

Die anwesenden Teilnehmer hatten im Anschluss ausreichend Gelegenheit, mit den Referenten zu diskutieren. Es ergab sich dabei ein inte-

ressanter und ausführlicher Erfahrungsaustausch.

Die Kreishandwerkerschaft Vogtland möchte mit ihren Ehrenamtsträgerkonferenzen die mittelständische Handwerkswirtschaft aktuell informieren und wird diese Tradition natürlich auch fortsetzen.



Foto: Kreishandwerkerschaft

### Auszeichnungen

Mit der Ehrenurkunde der Handwerkskammer wurden für ihre 25-jährige Betriebszugehörigkeit folgende Personen geehrt:

*Krystyna Comi, Friseurmeisterin Schneidenbach*

*Alexander Haueis Tischlermeister Schöneck*

*Dietmar Hertel Fliesenlegermeister Rempesgrün*

*Ellen Raubold Friseurmeisterin Pfaffengrün*

*Christine Saling Friseurmeisterin Bad Elster*

*Hans Schlott Installateurmeister Zwota*

*Karl-Heinz Ficker wurde zum Ehrenobermeister ernannt*

*Marko Müller erhielt seinen Gesellenbrief und eine Auszeichnung für gute Leistungen*

## 28 Athleten werden in das „Team Vogtland 2015“ berufen / neun Talentestützpunkte erhalten Ehrung

# Das Vogtland ehrt seine Spitzensportler

**Auf einer Festveranstaltung im Waldhotel Klingenthal / Mühleithen wurden 28 Athleten offiziell in das „Team Vogtland 2015“ berufen und neun Talentestützpunkte für ihre ausgezeichnete Förderarbeit geehrt.**

Dabei stellten die Redner mehrfach heraus, dass das „Team Vogtland 2015“ eine geballte Kraft an sportlichen Erfolgen sei, die für das Vogtland, den Verein oder den vogtländischen Stützpunkt errungen wurden. Spitzensportler sind sehr wichtig als Vorbild für den regionalen Nachwuchs, aber auch für die Gesamtentwicklung der Talentestützpunkte, so Steffen Fugmann, Präsident des Kreissportbundes.

Deshalb sei es auch gut und wichtig, dass auch weiterhin regionale Sportler „ideell“ ins „Team Vogtland“ berufen werden, die leistungssportlich schon enorm viel erreicht haben und damit für die Region einen gewaltigen Imagebei-

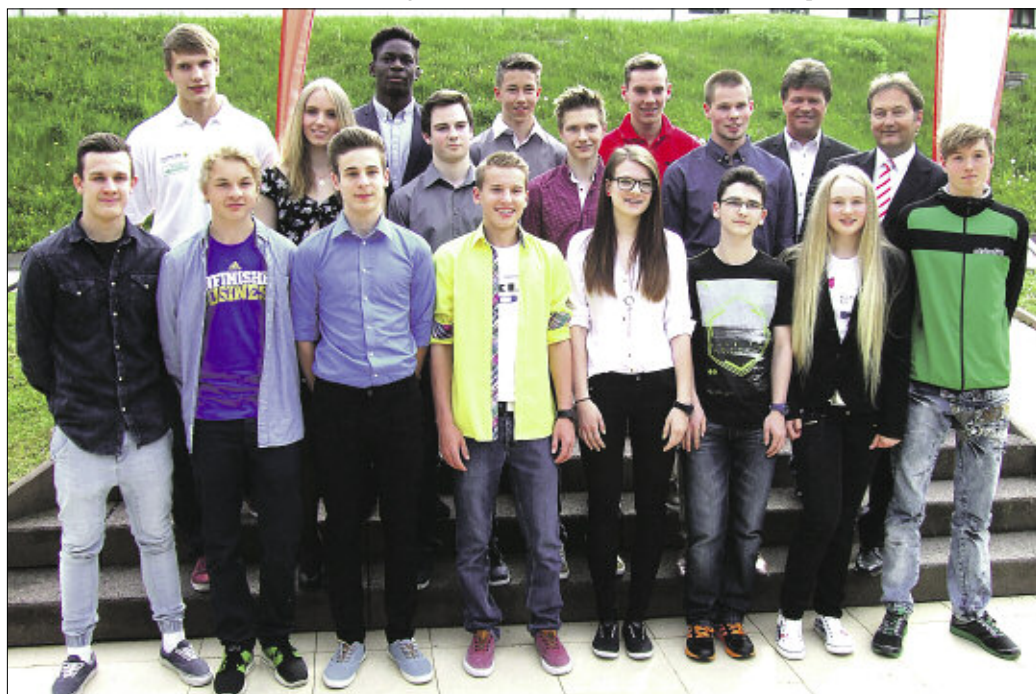
trag leisten. Deshalb gilt ein Dank an erster Stelle den Trainern und Übungsleitern der Sportlerinnen und Sportler, die einen großen Anteil an diesen Erfolgen haben, aber auch den Eltern der Sportler, die oftmals im Hintergrund sehr viel leisten, so Fugmann weiter.

Gedankt wurde selbstverständlich den Mitgliedern des Leistungssportausschusses und des Fördervereins Sporthilfe Vogtland für die Umsetzung der verschiedenen Projekte des vogtländischen Nachwuchsleistungssportes, aber vor allem den offiziellen Förderern und Partnern des Leistungssports im Vogtland, allen voran der Sportstiftung der Sparkasse Vogtland, und allen, die mit ihren Unterstützungsleistungen die Grundlage schaffen, dass das „Team Vogtland 2015“ und die Talentestützpunkte geehrt und gefördert werden können.

Neun Talentestützpunkte in den Kategorien A, B und C erhielten



Neun Talentestützpunkte erhalten eine Ehrung und finanzielle Unterstützung. Auf beiden Fotos hinten rechts das Vorstandsmitglied der Sparkassensportstiftung Maik Immel und (2. v. r.) Steffen Fugmann der Präsident des Kreissportbundes.



Top-Athleten wurden auf einer Festveranstaltung in das Team Vogtland 2015 berufen.

insgesamt 9.500 Euro aus dem Fonds der Sparkassensportstiftung. Geehrt wurden in der Kategorie A der VSC Klingenthal, der JV Ippon Rodewisch sowie der TSV Vorwärts Mylau, in der Kategorie B der SC Plauen 06, der TC Nemo Plauen sowie der KSV Pausa und in der Kategorie C der RFV Lengenefeld, die SG Medizin Bad Elster sowie der SK König Plauen/Reichenbach.

### Das „Team Vogtland 2015“

<b>Roth, Denise</b>	TSV Mylauei,
<b>Roth, Michael</b>	TSV Mylau,
<b>Reinhold, Lukas</b>	TSV Mylau,
<b>Ritter, Tom</b>	AC Atlas Pauen,
<b>Friedrich, Raphael</b>	TSG Rodewisch,
<b>Hendel, Sebastian</b>	LG Vogtland LAV Reichenbach,
<b>Josiger, Anna</b>	IPPON Rodewisch
<b>Wappler, Casandra</b>	IPPON Rodewisch,
<b>Müller, Justin</b>	AV Germania 06,
<b>Kästner, Felix</b>	KSV Pausa,
<b>Fouda, Friedrich</b>	ASV Ringen Pauen,
<b>Höra, Christian</b>	TC Nemo Plauen,
<b>Striegler, Malte</b>	TC Nemo Plauen,
<b>Zeuner, Sidney</b>	TC Nemo Plauen,
<b>Herbst, Anastasia</b>	TC Nemo Plauen,
<b>Braxmeier, Lucy</b>	SG Medizin Bad Elster,
<b>Dressel-Putz, Phillip</b>	SC Plauen 06,
<b>Lubitz, Tom</b>	BSP Klingenthal,
<b>Kopp, Tim</b>	BSP Klingenthal,
<b>Siegemund, Nick</b>	BSP Klingenthal,
<b>Schönherr, Luca</b>	BSP Klingenthal,
<b>Hahn, Martin</b>	BSP Klingenthal,
<b>Dotzauer, Lisa</b>	VSC Klingenthal,
<b>Ziron, Jeremy</b>	BSP Klingenthal,
<b>Kirchheisen, Björn</b>	BSP Klingenthal,
<b>Gräßler, Ulrike</b>	BSP Klingenthal,
<b>Laböck, Isabella</b>	BSP Klingenthal,
<b>Welde, David</b>	BSP Klingenthal

„Kinder helfen Kindern“

## Benefizkonzert des Malteser Hospizdienstes Plauen hilft

Am 9. Mai fand in der Plauer Johanniskirche ein Benefizkonzert „Kinder für Kinder“ des Vogtlandkonservatoriums zugunsten der Kindertrauerarbeit des Ambulanten Malteser Hospizdienstes statt.

Superintendentin Ulrike Weyer konnte dazu viele Gäste begrüßen. Der 1. Beigeordnete, Rolf Keil, übergab den Maltesern zur Unterstützung der anspruchsvollen und wichtigen Arbeit der ehrenamtlichen Hospizhelfer eine Spende.



Kerstin Lanzendorf (stv. Koordinatorin des Malteser-Hospizdienstes Plauen, links), Maria Meinel (Koordinatorin des Malteser-Hospizdienstes Plauen, Mitte), Rolf Keil (1. Beigeordneter Vogtlandkreis) Foto: Gert Lanzendorf

Rotary-Club Reichenbach-Auerbach übergibt Spielhaus an den Evangelischen Kindergarten Auerbach

## Minikirche heißt jetzt

„St. Laurino“

Der Rotary-Club Reichenbach-Auerbach finanzierte für den Evangelischen Kindergarten in Auerbach aus den Spendenmitteln, die der Club zusammen mit den beiden anderen vogtländischen Rotaryclubs Plauen und Oberes Vogtland im vergangenen Jahr aus der Adventskalenderaktion erwirtschaftet haben, für 2000 Euro ein Spielhaus.

Der Sekretär des Rotary-Club Reichenbach-Auerbach Peter Weiß versicherte, auch im diesjährigen Advent zusammen mit den Clubs in Plauen und dem Oberen Vogtland wieder eine Adventskalenderaktion zu starten, aus deren Erlös weitere Projekte finanziert werden können.

Momentan unterstützen die Rotarier die Mitfinanzierung der Planetenwege,



Mit ganz großem Bahnhof wurde das neue Spielhaus des Evangelischen Kindergartens Auerbach in Besitz genommen. Foto: privat

Nun konnte das Spielhaus an Pfarrerin Nikola Schmutzler und ihre Mannschaft vor allem aber den Kindern, die sich schon riesig auf den Moment freuten, übergeben werden. Das Spielhaus trägt die Form und das Aussehen der St. Laurentius-Kirche Auerbach. Weil Spielgeräte des Kindergartens vom TÜV gesperrt wurden, werden seither neue Spielmöglichkeiten durch Fördermittel und aus Spenden von Eltern angeschafft. Darin reiht sich das gut 2,50 Meter hohe Spielhaus aus Holz ein, das man liebevoll auf den Namen „St. Laurino“ taufte.

die vom Planetarium Rodewisch ausgehen, den Bau eines Klettergerüsts für den städtischen Auerbacher Kindergarten, die Mitfinanzierung der Renovierung des Treuener Schlosses, das Projekt „Gesundes Frühstück“ an der Oberschule Lengenfeld und die Mitarbeit an der weltweiten Aktion zur Ausrottung der Kinderlähmung, zählt Weiß weitere Projekte auf. Eine weitere Spende in Höhe von 2.000 Euro vom Rotaryclub Reichenbach/Auerbach erhält das Auerbacher Jugend- und Freizeitzentrum in der Andreas-Schubert-Straße für den Bau eines Klettergerüsts.

## GK Software AG unterstützt Kinderheim Tannenmühle Kleinbus macht den Alltag mobiler

Die GK Software AG in Schöneck, eines der führenden Softwareunternehmen in Sachsen, hat dem Kinderheim Tannenmühle in Erlbach/Markneukirchen einen Kleinbus gespendet. Der Neunsitzer wurde am 27. Mai an die Kinder in Schöneck übergeben. „Unser Unternehmen ist fest in der Region verwurzelt. Und Kindern zu helfen war uns bei GK schon immer ein wichtiges Anliegen. Die Kinder im Kinderheim Tannenmühle unterstützen wir sehr gern“, sagt Rainer Gläß, CEO der GK Software AG. Der Kleinbus wird für die Außenwohngruppe des Kinderheims in Schöneck eingesetzt. Zu seinem Einsatzgebiet werden Fahrten zum Kindergarten, Facharztbesuche, Einkaufsfahrten zwischen Schöneck und dem Haupthaus in Erlbach, für Wochenendunternehmungen oder Ferienfahrten gehören. In der im vergangenen Sommer eröffneten Außenwohngruppe leben derzeit sechs Kinder mit ihren Betreuern. Insgesamt werden in der „Tannenmühle“ 70 Kinder und Jugendliche betreut, welche aus den unterschiedlichsten Gründen nicht in einer Familie leben können. Dabei leben 40 Kinder und Jugendliche im Stammhaus und 30 Kinder in Außenwohngruppen. Das Aufnahmealter beginnt bei drei Jahren und die Bewohner erhalten bis zur wirtschaftlichen Selbstständigkeit Unterstützung.

Die Unterstützung für das Kinderheim ist Teil der sozialen Aktivitäten

des Unternehmens. Seit vielen Jahren engagiert sich die GK Software AG im Bereich Jugendsport sowie in der Region. Seit April 2015 hat das Unternehmen zudem ein für jedermann zugängliches

Technik-Labor eingerichtet. Damit wird Technikbegeisterten aus der Region die Möglichkeit geboten, Technik zu erleben oder sich in der Programmierung von Software auszuprobieren.



Der Mini-Bus wurde mit den Kindern gestaltet: Die Kinder und Betreuer haben ihre Hände bemalt, diese wurden von GK fotografiert, auf Folie gezogen und damit der Bus beklebt. So fahren die Kinder in dem Bus, der ihre eigene Hände trägt. Foto: GK Software AG

## Zum Walderlebnistag der Vogtlandkreis-Forstbehörde den Wald entdecken Waldsee wird zur interessanten Fundgrube

Der diesjährige Walderlebnistag führte die Schüler und Betreuer des Förderschulzentrums „Oberes Vogtland“ in das „Röhrholz“ – den Oelsnitzer Stadtwald. Dort erkundeten sie einen Tag lang den Lebensraum Wald, die Bedeutung seiner Erhaltung und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder.

„Es ist einfach wichtig, den Kindern und Jugendlichen den Wald in seiner Gesamtheit zu erklären, seine Bedeutung für unser Klima, für die Wirtschaft, als Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere und den Nutzen des Waldes für den Bereich der Freizeit und Erholung“, so der Sachgebietsleiter der Forstbehörde des Vogtlandkreises Kay Oertel, der den Tag eröffnete. Gleichzeitig soll der Tag dazu dienen, die Bereitschaft der Kinder zu „waldbewusstem Verhalten“ anzuregen.

Auf einem Rundkurs durch das Röhrholz lernten die Schüler der Klassenstufen 3 bis 7 an sieben Stationen, den Wald vor ihrer Haustür aus einem ganz anderen Blickwinkel zu betrachten.

Einen wichtigen Aspekt nahm das Thema „Abfall“ ein. Unter dem Motto „Abfall im Wald – Nicht mit uns!“ sammelten die Mädchen und Jungen eifrig Müll, meist „Hinterlassenschaften“ von Waldbesuchern, wie Verpackungen von Süßigkeiten, ausgelesene Zeitschriften und Ähnliches.

Weiter ging es an einen kleinen

Waldsee. Dort galt es, bewaffnet mit Kescher und Aufbewahrungsbbox (im Bild), Kleinlebewesen im



nahen Uferbereich zu finden und damit die Vielfalt des Lebens im und am Wasser besser kennen zu lernen. Näheres über den Borkenkäfer als „Geächteten“ des Waldes und vor allem über seine Unterschlüpfen erfuhren die interessierten Mädchen und Jungen gleich nebenan im Hochwald. Mit dem Förs-



ter wurden Borkenkäferfallen kontrolliert (im Bild). Doch bis ein

Baum zwanzig und mehr Meter an Höhe erreicht, vergeht eine lange Zeit. Die Entwicklung lernten sie bei Kerstin Gems (im Bild) kennen. Unter dem Motto: „Vom Zwerg bis zum Riesen“ durften die Schüler das Alter bestimmter kleinerer und größerer Baume schätzen.



Fotos (3): Landratsamt

Komplettiert wurde der Walderlebnistag mit Vorführungen des schonenden Holztransportes aus dem Wald an den Weg mittels Pferderückung. Außerdem konnten sich die Neun- bis Zwölfjährigen im Basteln versuchen. Aus Naturmaterialien ließen sie Bilderahmen aus Zweigen und Ästen entstehen, die sich nach und nach mit Blättern, Tannenzapfen und Moos füllten und so zum kleinen Natur-Kunstwerk entwickelten.

Premiere im Vogtlandtheater Plauen

## Kunststudio „Schöne Welt“ Plauen spielte musikalisches Märchen von Kindern für Kinder

**Premiere zum Kindertag: Die „Siebenwünsche Blume“, inszeniert durch das Kunststudio „Schöne Welt“ wurde auf der großen Bühne uraufgeführt. Über vierzig Laienkünstler ab dem Vorschulalter zeigten das von Nadja Grigorenko und Olga Rauh Bühnentauglich gemachte russische Märchen.**

Gemeinsam mit Schülern und Lehrern des Studios wurde ein Stück geschaffen, dass in die Zeit von Handy und WhatsApp passt. Die 16-jährige Alexandra Kalaida spielte das Mädchen Alexandra. Sie erhält vom Zauberer, dargestellt von Eugeny Weber, eine siebenblättrige Zauberblume. Jedes Blütenblatt erfüllt einen Wunsch.

Und Alexandra wünscht sich zunächst Materielles bis sie dann rechtzeitig die Vergänglichkeit ihrer Wünsche erkennt, nachdenkt und begreift.

Was sollen die Wünsche, irgendwann sind sie zu Ende und weg. Sie wünscht sich schließlich mit dem sechsten Blütenblatt: „Ich möchte wieder normal sein.“ Betrübt trifft sie auf Emelie. Das kleine Mädchen liest in „Harry Potter“. Sofort ist Alexandra begeistert und schwärmt von ihren Hobbys Malen, Basteln und Tanzen. Auch Emelie liebt diese Dinge, kann aber nicht mehr laufen: „Schon lange nicht mehr, mit meiner Krankheit geht es nicht.“ Das Leid des kleinen Mädchens bringt Alexandra auf eine rettende Idee. Sie wünscht sich mit ihrem letzten Blatt: „Emelie soll wieder gesund werden“, und beschert so der Kleinen neue Lebensfreude. Sie tanzt mit den anderen Kindern und wirbelt über die Bühne. Die damit verbundene Botschaft: „Nur wenn man andere Menschen glücklich macht, ist man auch selbst im Glück“, kam an.

Die Vorgeschichte zu diesem Theaterstück wurde zu Beginn von Olga Rauh erzählt. Ein kleines Mädchen von fünfeneinhalb Jahren erkrankte in Moskau an Leukämie. Ein Kampf auf Leben und Tod begann. Erst als sie nach Deutschland kam und hier eine der lebensrettenden Operationen erhielt, kam wieder Hoffnung auf. Die OP war erfolgreich und ihre Eltern feiern seither

dieses Datum als Geburtstag. Das Ganze war am 1. Juni 2005. Angelina gehört heute zum Team des Kunststudios und war in dem Stück zu sehen.

Nadja Grigorenko bedankte sich bei allen Unterstützern, Mitwirkenden und vor allem bei den Eltern, dem Theater und den rund 400 Zuschauern, ohne die ein solches Projekt



Der Erlös der Aufführung in Höhe von 1.500 Euro wurde an die Stiftung für krebserkrankte Kinder Vogtland gespendet. Den Scheck nahmen Ursula Wiemann (2. v. l.) und Rolf Keil stellvertretend entgegen.

Foto: Karsten Kramer



Über vierzig große und kleine Künstler standen gemeinsam mit den Hauptdarstellern Alexandra Kalaida und Eugeny Weber (Mitte) bei der Aufführung der „Siebenwünsche Blume“ auf der Bühne des Vogtlandtheaters.

Foto: Gabi Kertscher

Unterstützt wurde das Projekt von der Liz Mohn Kultur- und Musikstiftung, vom Vogtlandkreis, der Stadt Plauen und vielen weiteren Spendern. Der Erlös in Höhe von 1.500 Euro wurde an die Stiftung für krebserkrankte Kinder im sächsischen Vogtland gespendet. Den Scheck nahmen Ursula Wiemann und Rolf Keil stellvertretend entgegen. Auch Angelina möchte die Stiftung weiterhin helfen.

Die Leiterin des Kunststudios

nicht durchführbar gewesen wäre. Die in Eigenleistung geschaffenen Kostüme, das Bühnenbild und die Hintergrundbilder zeigten, dass hier mit viel Liebe und Begeisterung gearbeitet wurde. Die wöchentlichen Proben seit Jahresanfang, die immer wieder mit neuen Ideen gestalteten Kostüme, Choreografien und Dekorationen verfehlten ihre Wirkung nicht – Standing Ovationen für die „Macher“ und die Spielfreude der Kinder(ger).

Die Volkshochschule des Vogtlandkreises bietet jährlich rund 260 Kurse an, die von über 2500 Teilnehmern besucht werden

## Dienstagsmaler bannen Reichenbachs Altstadt in Öl und Aquarell

Während es die Montagsmaler, eine Schnellratesendung der ARD, nicht mehr gibt, gibt es die Dienstagsmaler der Volkshochschule des Vogtlandkreises seit nunmehr 12 Jahren und auch künftig, denn das Interesse am Erlernen des Malens und Zeichnens ist groß.

Im vierzehntägigen Rhythmus treffen sich die neun Frauen und zwei Männer regelmäßig in den Räumen der Volkshochschule am Reichenbacher Schillerweg, stellen ihre Staffelei auf, greifen zu Farbe, Pinsel oder Stift und halten damit ihre Eindrücke und Phantasien fest. „Wir malen nicht nach Vorgaben, sondern das, wonach uns gerade ist. Das können Stillleben sein, Landschaften, Porträts, Blumenbilder, Straßenszenen und vieles andere“, so Margot Vogel, die schon lange im Kurs von Dieter Zeuner mit dabei ist. Der pensionierte Zeichenlehrer vermittelt den Kursteilnehmern bestimmte Techniken, die Arbeit mit unterschiedlichen Perspektiven und den Einsatz verschiedener Malweisen wie den Einsatz von Bleistift und Kohle in einer Arbeit. Die entstandenen Werke werden gemeinsam betrachtet und durch den Kursleiter gibt es dazu Hinweise und Anregungen.

Einmal im Jahr, manchmal auch zweimal, geht es für die Zeichner, die aus Reichenbach, Limbach, Lengeneck, Mylau und Neumark

kommen, raus ins Freie. In diesem Jahr stand eine Exkursion in die Altstadt von Reichenbach auf dem Plan. Gemeinsam suchte man zwi-



Kursleiter Dieter Zeuner aus Neumark zeichnete mit Margot Vogel, Katalin Wunderlich, Marion Fritsch, Erdratte Mösen und Cornelia Näther (v. l.) in Reichenbachs Altstadt.

Foto: Landratsamt

schon Kolpingstraße, Ostergässchen und Sebastian-Bach-Platz nach Motiven der Architektur. Mit geschultem Auge und der richtigen Position wurden die Künstler bei den vielen liebevoll restaurierten kleinen Häuschen fündig und der Skizzenblock rasch gefüllt. Im vergangenen Jahr malte man in Mylau unterhalb der Burg und bannte das Gärtnerhäuschen in Öl und Aquarell. 2009 im Neuberinhaus Reichenbach und 2014 auf der Burg Schönfels stellten die Volkskünstler bereits Werke in öffentlichen Ausstellungen zur Schau.

Schon lange sind viele der Kursteilnehmer untereinander befreundet und die regelmäßigen Treffs werden zu willkommenen Höhepunkten im Alltag. So steht der Mal- und Zeichenkurs der Volkshochschule als Beispiel von vielen, die regelmäßig an den vier Standorten im Vogtlandkreis: Reichenbach, Rodewisch, Oelsnitz und Klingenthal angeboten werden.

Im Jahr 2014 wurden an der Volkshochschule des Vogtlandkreises insgesamt rund 260 Kurse mit knapp 5.700 Unterrichtseinheiten durchgeführt. Etwa 2.500 Teilnehmer besuchten Bildungsangebote aus den Programmbereichen Politik – Ge-

sellschaft – Umwelt, Sprachen, Kultur – Gestalten, Arbeit – Beruf und Gesundheit. Mit über 100 Kursen in den Sprachen Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch und Tschechisch war der Sprachbereich mit knapp 1.000 Teilnehmern und über 3.000 Unterrichtseinheiten am stärksten gefragt, dicht gefolgt von Kursen rund um das Thema Gesundheit mit knapp 100 Kursen, wie zum Beispiel Gymnastik, verschiedene Yoga-Formen, Pilates, Tai Chi, Zumba-Fitness und Baby-schwimmen, die von über 900 Bewegungsbegeisterten besucht wurden und über 1.700 Unterrichtseinheiten umfassten. Veranstaltungen im kulturellen und künstlerischen Bereich belegen mit Malen und Zeichnen, Gitarre, Orientalischer Tanz, Digitale Fotografie und Töpfern den dritten Platz der gefragtesten Bereiche. Kurse mit einem Bezug zur Arbeitswelt, wie zum Beispiel PC-Kurse zur Tabellenkalkulation, Textverarbeitung und Bildbearbeitung, sind ebenfalls stark gebucht.

Nähere Informationen finden Sie im halbjährlich erscheinenden Programmheft und auf der täglich aktualisierten Internetseite [www.vhs-vogtlandkreis.de](http://www.vhs-vogtlandkreis.de).

## RATGEBER Juni



VOGTLANDKREIS

### Anfragen/ Lesermeinungen

richten Sie bitte an

**LRA Vogtlandkreis/Pressestelle**  
Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen  
Tel. 03741 392 10 40, Fax 392 4 10 41  
E-Mail [presse@vogtlandkreis.de](mailto:presse@vogtlandkreis.de)

### Sprechzeiten der Behindertenbeauftragten:

Finden jeweils am  
1. Donnerstag des Monats  
von 13:00 bis 17:00 Uhr  
im Landratsamt Vogtlandkreis,  
Neundorfer Str. 94 (Haus II),  
2. Etage, Zimmer 2.09 statt.  
Behindertengerechter Zugang  
ist möglich.

### Sprechzeiten der Seniorenbeauftragten:

dienstags 09:00 bis 12:00 Uhr  
im Landratsamt Vogtlandkreis,  
08523 Plauen,  
Neundorfer Straße 96,  
Hinterhaus,  
und zu vereinbarten Terminen.  
Frau Nauruhn  
ist zu erreichen unter  
03741 392-3399  
und 037431 878437  
E-Mail: [nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de](mailto:nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de)

## BdV BUND DER VERTRIEBENEN

Kreisverband Vogtland e.V.

### Neues Quartier für Heimat- stube und Büro in Rebesgrün

Ab sofort sind Heimatstube und Büro des  
BdV wieder jeden Dienstag von 10 bis 16  
Uhr geöffnet. Auch andere Termine sind  
vereinbar.

Heimatstube und Büro befinden sich im  
ehemaligen Rathaus Rebesgrün in Re-  
besgrün, Hauptstraße 70, Raum Nr. 6.  
Die Bus-Haltestelle ist direkt vor dem Rat-  
haus.

**Telefon und E-Mail-Adressen sind ge-  
blieben: Tel.: 03744 81785,  
E-Mail: [bdv-v@web.de](mailto:bdv-v@web.de)**

In dringenden Fällen: 01523 3898027

Folgende Veranstaltungen sind in Vorbe-  
reitung:

26. August: „Tag der Heimat“ im AWO-Seniorenheim Panoramablick Auerbach  
26. September: Jubiläumsveranstaltung  
„25 Jahre BdV-Vogtland“ in Falkenstein/OT  
Trieb

Dr. Herbert Gall, Vorsitzender

## Pflegenetzwerk Vogtlandkreis

info@pflegenetz-vogtland.de

www.pflegenetz-vogtland.de

03741 / 392 1503 (Frau Silke Schwabe)



Pflegefall -  
wohnortnahe Hilfe,  
Beratung und  
Unterstützung für  
Pflegebedürftige  
und Ihre  
Angehörigen.

Landratsamt Vogtlandkreis - Sozialamt  
Bahnhofstraße 8 a  
08209 Auerbach



### Angebote im Juli:

## Fortbildungsreihe Behandlungspflege Gemeinsame Weiterbildungsveranstaltung des Pflegenetzwerkes Vogtlandkreis und des bsw-Bildungszentrums für Pflegefachkräfte

**Thema: Versorgung von Patienten mit PEG (2 UE)**

Medizinische Grundlagen, Pflege und Verbandswechsel, Applikation  
von Medikamenten und Flüssigkeiten zur Ernährung, Besonderheiten  
bei einer PEJ, Umgang mit Komplikationen, Dokumentation

Termin: Dienstag, 30. Juni 2015

Zeit: 14:00 Uhr

Referentin: Brigitte Flachowsky

Anmeldung bzw.

Ansprechpartner: Martina Roeber,  
Telefon 03765 5540-15, Fax 03765 5540-50,  
fs-reichenbach@bsw-mail.de

E-Mail:

## Spezifische Hygiene in der Altenpflege/Pflege

**Ausbildungskonzept:**

Die gestiegene Lebenserwartung stellt an ambulante bzw. stationäre  
Pflegeeinrichtungen neue Herausforderungen. Mit steigendem Auf-  
nahmealter besteht auch immer häufiger die Notwendigkeit, Intensiv-  
und Schwerstpflegebedürftige professionell zu pflegen. Neue Krank-  
heitserreger und resistente Keime stellen eine besondere Problema-  
tik dar.

Die Qualität der Pflege und die Sicherheit der zu Pflegenden wird  
maßgeblich durch das Einhalten von gesetzlichen Bestimmungen und  
Hygienestandards bestimmt und vom Medizinischen Dienst der  
Krankenversicherung (MDK) überprüft. Im Seminar, welches im  
Schulungszentrum Witt jährlich durchgeführt wird, werden die Grund-  
lagen aufgefrischt und aktuelle Problem in der Hygiene aufgezeigt.

Termin: Mittwoch, 01. Juli 2015

Zeit: von 08:00 bis 15:00 Uhr

Seminarleiter: Joachim Schneider, Hygienefachkraft

Teilnahmegebühr: Die Gebühr von 105 Euro pro Teilnehmer/in ist  
zu Beginn des Seminars vor Ort gegen Beleg zu  
entrichten.

Abschluss: Teilnahmezertifikat

Anmeldung: telefonisch unter 03744 18227-0 oder  
per E-Mail: [marion.hartisch@sozialwesen-witt.de](mailto:marion.hartisch@sozialwesen-witt.de)

## IHK-Service für Unternehmen im Vogtland Information und Beratung zu Fördermöglichkeiten und Stellungnahmen mit neuem Ansprechpartner

Den IHK-Service zur Information und Beratung von Existenzgrün-  
dern und Unternehmen übernimmt ab 1. Juli 2015 André Volke. Er  
tritt damit die Nachfolge von Gabriele Voigtmann an.



Damit ist die Kontinuität dieser  
viel in Anspruch genommenen  
IHK-Serviceleistung gewähr-  
leistet. Die unternehmerische  
Selbständigkeit wird mit einer  
Vielzahl von Förderprogrammen  
unterstützt. Die IHK informiert  
und berät dabei Existenzgründer  
sowie kleine und mittelständische  
Unternehmen, fertigt Stel-  
lungnahmen für Förderbanken und Fördermittelgeber an. Der Infor-  
mationsbedarf ist nach wie vor gegeben, denn nur wer mögliche För-  
derungen kennt, kann diese auch in seine Existenzgründungs- bzw.  
Investitionsentscheidung einbeziehen und bei Verhandlungen mit der  
Hausbank gezielt darauf hinweisen.

Für diesen Service steht in Zukunft André Volke unter Tel. 03741-  
2143310 zur Verfügung.

## Das Pflegenetzwerk Vogtlandkreis informiert: Hausnotruf – Hilfe und Notruf per Knopfdruck

Der Wunsch eines älteren Men-  
schen ist es, so lange wie möglich  
selbständig und selbstbestimmt in  
den eigenen vier Wänden das Le-  
ben zu genießen. Aber was ist,  
wenn schnelle und sofortige Hilfe  
notwendig ist. Ein Notrufsystem  
kann hier unterstützen und ein Ge-  
fühl der Sicherheit vermitteln.

Der Hausnotruf ist ein elektroni-  
sches Meldesystem, welches mit ei-  
ner Notrufzentrale verbunden ist.  
Der Notruf wird durch ein Funksig-  
nal über den Funksender, welcher  
als Halsband oder Armband getra-  
gen wird, ausgelöst. Eine sogean-  
nte Teilnehmerstation wird an  
einen Telefonanschluss in der Woh-  
nung angeschlossen und stellt den  
Kontakt zur Notrufzentrale her.  
Diese ist 24 Stunden besetzt. Sofort  
erfolgt über den Lautsprecher eine  
Kontaktaufnahme mit dem Hilfe-  
suchenden. Dieser kann selber nach  
Hilfe rufen oder seine Notsituation  
erklären. Ist dies dem Hilfsuchen-  
den nicht mehr möglich, wird eine  
entsprechende Hilfe eingeleitet. Der  
Nutzer kann genau bestimmen,  
welche Hilfen in welchen Situati-  
onen gerufen werden sollen. Je nach  
Situation wird dann ein Arzt, Pfl-  
gedienst oder ein Verwandter über  
die vorliegende Situation infor-  
miert.

Auf dem Markt gibt es eine Viel-  
zahl von Anbietern solcher Haus-

notrufsysteme. Kosten für Wartung  
und Bereitstellung sind sehr unter-  
schiedlich. Bei Vorliegen einer  
Pflegestufe, können die Kosten an-  
teilig von der Pflegekasse erstattet  
werden. Diesbezüglich sollte man  
sich bei seiner Pflegekasse infor-  
mieren.

Für Menschen mit Demenz gibt es  
spezielle Dementensysteme, die ein  
selbstbestimmtes Leben in den ei-  
genen vier Wänden absichern sol-  
len.



*Im Vogtlandkreis besteht die Mög-  
lichkeit, sich über die Netzwerk-  
partner des Pflegenetzes Vogtland-  
kreis zu Hausnotruf- und Demen-  
tensystemen beraten und informie-  
ren zu lassen. Die Koordinatorin  
des Pflegenetzes Silke Schwabe er-  
reichen Sie unter 03741 392-1503.*

Ebenso informiert die Internetseite  
der Verbraucherzentrale Sachsen  
sehr ausführlich zu diesem Thema.  
([www.verbraucherzentrale-sachsen.de/Hausnotrufsysteme-Schnelle-Draht-zur-Hilfe-1](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/Hausnotrufsysteme-Schnelle-Draht-zur-Hilfe-1))

## Arbeitsloseninitiative Sachsen e. V.

Soziales – Kompetenz – Centrum

Auerbacher – Begegnungs – Centrum

Altmarkt 9, 08209 Auerbach

Tel.: 03744 81799 • PC-Fax: 03744 223609

Fax: 03744 182999 • E-Mail: [abcauerbach@t-online.de](mailto:abcauerbach@t-online.de)

Angebote und Schulungen finden Sie unter

Web: [www.abcauerbach.de](http://www.abcauerbach.de)



VOGTLAND REGIONAL FERNSEHEN

Mit 66 Jahren da fängt das Fernsehleben an!

Sie sind im Ruhestand und suchen nach einer kreativen  
und abwechslungsreichen Tätigkeit?  
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir haben Ihr Interesse geweckt?  
Dann rufen Sie uns an unter 03741 11 80 70  
oder schreiben Sie uns eine E-Mail  
an [info@vrf.de](mailto:info@vrf.de)

Wir, das Vogtland Regional Fernsehen,  
suchen ab sofort für die tägliche Berichterstattung  
ehrentreue Kamera-Frauen und Kamera-Männer.

Email: [info@vrf.de](mailto:info@vrf.de)  
Tel.: 03741 / 11 80 0

Vogtland Regional Fernsehen  
VRFdirekt

Wir freuen uns auf Sie!



**TEDDYBÄR e.V.**  
Vogtlandkreis

gegen sexuellen Missbrauch an Frauen und Kindern

Wernesgrüner Straße 32  
08228 Rodewisch

Tel. 03744 368148 / Fax 03744 368149

[cora@teddybaer-vogtlandkreis.de](mailto:cora@teddybaer-vogtlandkreis.de)

Bank: Commerzbank Falkenstein Blz.: 87040000 Konto: 433420700

## Interkulturellen Woche 2015 im Vogtlandkreis

# Integrationsbeauftragte ruft zum Mitmachen und Mitgestalten auf

Zum siebenten Mal rufen der Vogtlandkreis Kirchgemeinden, Kommunen, Verbände, Organisationen, Initiativen sowie alle Interessierten und Engagierten zur Mitgestaltung der Interkulturellen Woche auf.

Begegnung führt zum Abbau von Ängsten, fördert Verständnis und Akzeptanz und lässt aus Unbekannten geschätzte Nachbarn oder Freunde werden. Gespräche schaffen Verständnis, gesellschaftliche Teilhabe erlaubt volle Gleichberechtigung und lässt Integration wachsen.

Am **Sonnabend, den 19. September**



**ber 2015**, ab 16: 00 Uhr wird ein Interkultureller Tag für Erwachsene und am **Sonntag, den 20. September 2015**, in der Zeit von 12: 00 bis 18:00 Uhr ein Interkultureller Familientag auf dem Altmarkt in Plauen stattfinden.

*Wer sich mit seinen Angeboten daran beteiligen möchte, meldet sich bitte*

**bis spätestens 31. Juli 2015** unter der **Telefonnummer 03741 392-1060** oder per E-Mail: [glitzner.veronika@vogtlandkreis.de](mailto:glitzner.veronika@vogtlandkreis.de).

## Integrierte Regionalleitstelle Zwickau

# Notruf 112 für Feuerwehr und Rettungsdienst im Vogtlandkreis

Unter dem europaweiten Notruf 112 erreicht man auch hierzulande Feuerwehr und Rettungsdienst bei Bränden und medizinischen Notlagen. Für die Landkreise Zwickau und Vogtlandkreis wird der Notruf 112 in der Feuerwehr Zwickau an der Crimmitschauer Straße entgegen genommen. Dort ist eine integrierte Leitstelle eingerichtet, welche durch die Berufsfeuerwehr betrieben wird. Träger der Leitstelle ist der Rettungszweckverband „Südwestsachsen“. Die genaue Bezeichnung lautet Integrierte Regionalleitstelle (IRLS) Zwickau.

Im Freistaat Sachsen wird es ab 2016 insgesamt fünf IRLS an den Standorten Leipzig, Dresden, Chemnitz, Hoyerswerda und Zwickau geben, welche mit dem gleichen Leitstellensystem arbeiten und untereinander vernetzt sind. Auch der bundesweite BOS-Digitalfunk ist an diesen Leitstellen angeschaltet, womit die Einsatzkräfte untereinander und mit der Leitstelle kommunizieren können.

Die IRLS Zwickau ist im Oktober 2014 in Betrieb gegangen und hat damit die am gleichen Standort betriebene Rettungsleitstelle abgelöst. Damit wurde das Gebiet des Land-

kreises Zwickau und des Altlandkreises Aue-Schwarzenberg mit ca. 455.000 Einwohnern auf einer Fläche von 1.477 km<sup>2</sup> versorgt. Ab Sommer 2015 wird die Rettungsleitstelle Plauen nach Zwickau integriert, womit vom Standort Zwickau zusätzlich auch der Vogtlandkreis abgesichert wird. Nach Fertigstellung der IRLS Chemnitz wird der Bereich des Altlandkreises Aue-Schwarzenberg an diese Leitstelle übergeben. Somit ist die IRLS Zwickau im Endausbau 2016 für den Landkreis Zwickau und den Vogtlandkreis mit 558.000 Einwohnern auf einer Fläche von 2.360 km<sup>2</sup> zuständig.

Die Leitstellenmitarbeiter verfügen über eine feuerwehrtechnische und rettungsdienstliche Ausbildung und sind größtenteils Feuerwehrbeamte. Die Dienstsichten werden zum Teil im 24-h-Dienst als auch im 8-h-Wechselschichtdienst abgeleistet. Damit ist eine optimale Besetzung während der arbeitsintensiven Phase über den gesamten Tagesverlauf genauso möglich wie eine unverzügliche Personalaufstockung mit Bereitschaftsdiensten für besondere Ereignisse.

In der integrierten Regionalleitstelle

Zwickau werden alle Anrufe der Rufnummern 112 – dem Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst –, (0375)19222 für Krankentransport und zu den Dienstzeiten des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes die Rufnummer 116117 entgegen genommen und bearbeitet. Durch die qualifizierten Einsatzbearbeiter werden die Anrufenden nach ihrem Ort und Geschehen abgefragt und in der Folge das für das Hilfesuchen notwendige Hilfsmittel, ein Arzt, die Feuerwehr oder ein Krankentransportwagen, zum Anrufer geschickt. Dafür können insgesamt 14 Notarztfahrzeuge, 48 Rettungswagen und 50 Krankentransportwagen sowie ein Rettungshubschrauber disponiert werden. Es werden alle Feuerwehren der 72 Gemeinden in den beiden Landkreisen mit insgesamt 304 Ortsfeuerwehren alarmiert und deren Einsätze unterstützt. Hinzu kommen Aufgaben als Diensthelfende der Landkreise sowie der Stadtverwaltung Zwickau außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Die Einheiten des Katastrophenschutzes werden ebenfalls durch die Leitstelle alarmiert. Im Katastrophenfall arbeitet die Leitstelle eng mit den Verwaltungsstäben der Landkreise zusammen.

## Information des Sozialamtes

# Neu seit diesem Jahr – ElterngeldPlus

Zum 1. Januar 2015 ist das Gesetz zur Einführung des ElterngeldPlus mit Partnerschaftsbonus und einer flexibleren Elternzeit in Kraft getreten.

Danach besteht für Mehrlinge ab 01. 01. 15 nur ein geburtsbezogener Anspruch auf Elterngeld, der sich für jedes Mehrlingsgeschwisterkind um den Mehrlingszuschlag in Höhe von 300 Euro erhöht.

Die Regelungen zum ElterngeldPlus gelten für Geburten ab **1. Juli 2015**.

Das Elterngeld in seiner bisherigen Form gibt es aber mit fast allen existierenden Regeln nach wie vor. ElterngeldPlus lohnt sich besonders für Eltern, die in Teilzeit arbeiten (bis zu 30 Wochenstunden). Aus einem Elterngeldmonat werden dann zwei ElterngeldPlus-Monate.

So kann das Elterngeldbudget flexibler genutzt werden. Aber auch Eltern, die nicht arbeiten, können mit ElterngeldPlus ihren Elterngeldbezug verdoppeln (bei halbem Zahlbetrag).

Entscheiden sich Vater und Mutter, in vier aufeinanderfolgenden Mo-

naten jeweils 25 bis 30 Stunden in der Woche zu arbeiten, besteht für jeden Elternteil ein Anspruch auf vier zusätzliche Monate ElterngeldPlus (Partnerschaftsbonus).

Mit Einführung des Gesetzes wurden zudem die Regelungen zur Elternzeit flexibler gestaltet.

Künftig können Eltern bis zu 24 Monate ihrer dreijährigen Elternzeit später in Anspruch nehmen – sogar bis zum achten Lebensjahr des Kindes. Bisher war die Übertragung auf maximal zwölf Monate beschränkt.

**Hinweis:** Wie bisher kann im Anschluss an das Elterngeld Landeserziehungsgeld (beginnend im zweiten oder dritten Lebensjahr des Kindes) und Betreuungsgeld (grundsätzlich ab 15. Lebensmonat) bezogen werden, wenn das Kind über das erste Lebensjahr hinaus zu Hause betreut wird und keinen Kindergarten besucht.

**Weiterführende Informationen zu allen drei Leistungen erhalten Sie in der Elterngeldstelle des Landratsamtes in Auerbach, Friedrich-Naumann-Straße 3.**

## Das Amt für Abfallwirtschaft informiert:

# Umzug des Wertstoffhofs Reichenbach und zeitweilige Schließung der Fa. Glitzner

Gegenwärtig wird der Notüberlauf des Regenrückhaltebeckens für das Betriebsgelände der Glitzner Entsorgung GmbH (Fa. Glitzner) gebaut. Dies war eine aufschiebende Bedingung zur Betriebsgenehmigung des Sonderabfallzwischenlagers.

Die Vollsperrung erstreckt sich voraussichtlich **bis zum 26. 06. 2015**. Während dieser Zeit sind die Fa. Glitzner und der Wertstoffhof für jeglichen Anlieferverkehr gesperrt. Die kommunale Entsorgung bleibt gewährleistet.

Bereits seit Anfang Juni wurden die Anlieferer des Wertstoffhofes Schneidenbach über die Straßen-

sperrung informiert.

Anlieferer werden gebeten, auf die kommunalen Wertstoffhöfe in Falkenstein (Grüngutannahme erst ab 1. Juli 2015 möglich), Plauen oder Oelsnitz auszuweichen. Gewerbliche Anlieferer können während dieser Zeit direkt an der MBS in Oelsnitz anliefern.

Weiterhin wird die Schließung zum Umzug des Wertstoffhofes auf das Betriebsgelände der Fa. Glitzner genutzt, da im Anschluss die Depositionsanierung in Schneidenbach beginnen soll.

**Für Rückfragen wählen Sie bitte Telefon: 03745 75190.**

## Aufschaltung der Leitstelle Plauen auf die Leitstelle Zwickau

Ab dem 1. Juli 2015, 7:00 Uhr, beendet die Leitstelle Plauen ihren Dienst. Ab diesem Zeitpunkt werden alle bisherigen Aufgaben uneingeschränkt durch die Integrierte Regionalleitstelle Zwickau (IRLS Zwickau) erfüllt: **Telefon: 0375-19222 Fax: 0375-215764 E-Mail: feuerwehr.leitstelle@zwickau.de** Es wird gebeten, die Dokumente anzupassen.

## Das Amt für Abfallwirtschaft informiert:

Ab dem 01. Juli 2015 kann am Betriebshof der Kreisentsorgungs GmbH Vogtland in Falkenstein auch Grüngut gegen Entgelt abgegeben werden.

**Nähere Informationen erhalten Sie unter folgender Rufnummer: 03745 749200.**

## Kulturverwaltung und Seniorenbeauftragte des Vogtlandkreises laden ein

Außergewöhnliche DIA-TON-SHOW mit Nina und Thomas W. Mücke (Berlin)

# SCHLESIEN

Bilder und originaler Gesang

Vom Glatzer Bergland über die Seenplatte von Militsch, in die Gegend um Lubowitz, Breslau, Brieg ins Riesengebirge, eingebettet in Musik und schlesische Lieder

**Mittwoch, 08. Juli 2015, 17 Uhr,**

Jugendherberge „Alte Feuerwache“ Plauen, Neundorfer Straße 3

Karten zu 8,00 Euro, ermäßigt 6,00 Euro (Schüler, Jugendliche, behinderte Menschen, Senioren)

Vorverkauf: Stadt Plauen, Tourist-Info sowie Abendkasse

Die untere Straßenaufsichtsbehörde hat folgende Umstufungen in der Gemeinde Weischlitz nach § 7 SächsStrG verfügt:

Zuständige Behörde Landratsamt Vogtlandkreis Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen	Ort, Tag: Plauen, 26.05.2015
Aktenzeichen: 650.043 / 01.15	Telefon: 03741 / 392 2328

Zuständige Behörde Landratsamt Vogtlandkreis Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen	Ort, Tag: Plauen, 26.05.2015
Aktenzeichen: 650.043 / 02.15	Telefon: 03741 / 392 2328

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung  Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen ☐ oder ausfüllen!

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung  Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen ☐ oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) <b>Gemeindeverbindungsstraße Nr. 11 „Krebes - Kandelhof“, Teil 11-1: K 7855 bis K 7860 Flurstücke Nr. 704/2, 315/1, 357, Gemarkung Krebes</b>	
Länge: 0,910 km	
Beschreibung des Anfangspunktes (z.B. km) <b>Abzweig von K 7855 (Heinersgrün – Gutenfürst)</b>	Beschreibung des Endpunktes (z.B. km) <b>Einmündung in K 7860 (Krebes – Gutenfürst)</b>
Gemeinde <b>Gemeinde Weischlitz</b>	Landkreis <b>Vogtlandkreis</b>

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau) <b>Teil der Ortsstraße Nr. 7/1 Abschnitt 3 „Hofer Straße“ im Ortsteil Pirk Teil des Flurstücks Nr. 188/1, Gemarkung Pirk</b>	
Länge: 0,160 km	
Beschreibung des Anfangspunktes (z.B. km) <b>Einfahrt in Flurstück 17/2 (Pirk)</b>	Beschreibung des Endpunktes (z.B. km) <b>Einmündung in Wirtschaftsweg „An der Autobahn“</b>
Gemeinde <b>Gemeinde Weischlitz</b>	Landkreis <b>Vogtlandkreis</b>

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird/wurde

neugebaute  bestehende Straße

gewidmet  aufgestuft  abgestuft

zur  Bundesstraße zum  öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße zum  beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße zum  Eigentümerweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

eingezogen.  teilweise eingezogen.

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird/wurde

neugebaute  bestehende Straße

gewidmet  aufgestuft  abgestuft

zur  Bundesstraße zum  öffentlichen Feld- und Waldweg

Staatsstraße zum  beschränkt-öffentlichen Weg

Kreisstraße zum  Eigentümerweg

Gemeindeverbindungsstraße

Ortsstraße

eingezogen.  teilweise eingezogen.

2.2. Widmungsbeschränkungen

**Vollsperrung,  
frei für Land- und Forstwirtschaft**

2.2. Widmungsbeschränkungen

**Vollsperrung,  
frei für Land- und Forstwirtschaft**

3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung  
**Gemeinde Weischlitz**

3. Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung  
**Gemeinde Weischlitz**

- 2 -

- 2 -

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: Datum: **01.08.2015**

Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_

Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: Datum: **01.08.2015**

Tag der Verkehrsübergabe: \_\_\_\_\_

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: \_\_\_\_\_

Tag der Sperrung: \_\_\_\_\_

5. Sonstiges

5.1 Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkungen

Umstufung  Einziehung  Teileinziehung

**Straße hat nicht mehr die Verkehrsbedeutung einer Gemeindeverbindungsstraße, sie erschließt nur die angrenzenden land- und forstwirtschaftlichen Flächen. Der nachbarliche Verkehr verläuft über Gutenfürst über die Kreisstraßen K 7855 und K 7860.**

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer):  
**Landratsamt Vogtlandkreis, Europaratstraße 19, 08523 Plauen, Zimmer 241**

In der Zeit von – bis: **während der Dienstzeiten**

5. Sonstiges

5.1 Gründe für  Widmung  Widmungsbeschränkungen

Umstufung  Einziehung  Teileinziehung

**Straße hat nicht mehr die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße, ihr fehlt die Erschließungsfunktion für anliegende bebaute Grundstücke.**

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer):  
**Landratsamt Vogtlandkreis, Europaratstraße 19, 08523 Plauen, Zimmer 241**

In der Zeit von – bis: **während der Dienstzeiten**


6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:  
**Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen**

6. Rechtsbehelfsbelehrung


Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei folgender Behörde einzulegen:  
**Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen**

Unterschrift

i. A.   
Meißner  
Dezernent



Unterschrift

i. A.   
Meißner  
Dezernent



Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3.	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3.	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Öffentliche Bekanntmachung  
des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV)

**10. Änderung  
der Preisliste  
des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV)  
für die Wasserversorgung vom 29. 11. 2004  
vom 18. 05. 2015**

Aufgrund von § 43 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG), §§ 2,4 und 14 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), §§ 44 bis 64 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG), § 3 Absatz 8 der Verbandsatzung des ZWAV und § 9 der Rumpfsatzung (RfS) des ZWAV hat die Verbandsversammlung des ZWAV in ihrer öffentlichen Sitzung am 18. 05. 2015 folgende Preislistenänderung beschlossen:

**Artikel 1 – Änderungsbestimmungen**

Unter „Nebenleistungen Trinkwasser“ wird Ziffer 9. wie folgt neu gefasst:

9. Kosten bei Zahlungsverzug	Netto	Brutto
Mahnung	2,50 €	entfällt

**Artikel 2 – Inkrafttreten**

Die Änderungen gemäß Artikel 1 treten am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Plauen, 18. 05. 2015

**Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland**



**Ralf Oberdorfer  
Verbandsvorsitzender**

Öffentliche Bekanntmachung  
des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV)

**11. Änderung  
der Preisliste des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV)  
für die Abwasserentsorgung vom 29. 11. 2004  
vom 18. 05. 2015**

Aufgrund von § 50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG), §§ 2,4 und 14 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), §§ 44 bis 64 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG), § 3 Absatz 8 der Verbandsatzung des ZWAV und § 8 der Rumpfsatzung Abwasser (RsA) des ZWAV hat die Verbandsversammlung des ZWAV in ihrer öffentlichen Sitzung am 18. 05. 2015 folgende Preislistenänderung beschlossen:

**Artikel 1 – Änderungsbestimmungen**

Ziffer 5. wird wie folgt neu gefasst:

**5. Kosten bei Zahlungsverzug**

Mahnung	2,50 €
---------	--------

**Artikel 2 – Inkrafttreten**

Die Änderungen gemäß Artikel 1 treten am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Plauen, 18. 05. 2015

**Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland**



**Ralf Oberdorfer  
Verbandsvorsitzender**



**Öffentliche Bekanntmachung  
des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“**

Die Verbandsversammlung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 09. April 2015 die Haushaltssatzung und den dazugehörigen

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 beschlossen.

Mit Bescheid vom 08. Mai 2015 (AZ: C21-2217/38/4) hat die Landesdirektion Sachsen die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ rechtsaufsichtlich genehmigt.

Die ausgefertigte Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

**Haushaltssatzung  
zum Wirtschaftsplan 2015**

**des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“**

Auf der Grundlage von § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) vom 19. August 1993 (SächsGVBl. S. 815, ber. S. 1103), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 836) in Verbindung mit § 74 Abs. 1 und § 95 a der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 (SächsGVBl. S. 55, 159), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalrechts vom 28. November 2013 (SächsGVBl. S. 822), §§ 11 ff der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über kommunale Eigenbetriebe im Freistaat Sachsen (SächsEigBVO) vom 16. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 941) sowie § 7 Abs. 2 Ziff. 12 der Verbandsatzung des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ vom 23. Oktober 2012 (SächsABl. S. 1575) wird durch die Verbandsversammlung am 09. 04. 2015 die folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2015 erlassen:

<b>1. Erfolgsplan</b>	
Erträge in Höhe von:	33.645.357,90 EUR
Aufwendungen in Höhe von:	33.645.357,90 EUR
Gewinn/Verlust:	0,00 EUR
<b>2. Liquiditätsplan</b>	
Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:	831.864,42 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit:	- 5.715.448,00 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit:	759.208,73 EUR
<b>3. Kreditermächtigung</b>	
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf:	1.140.147,48 EUR
<b>4. Verpflichtungsermächtigungen</b>	
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf	7.878.000,00 EUR
davon: für das Wirtschaftsjahr 2016	3.598.000,00 EUR
für das Wirtschaftsjahr 2017	1.965.000,00 EUR
für das Wirtschaftsjahr 2018	2.315.000,00 EUR
<b>5. Kassenkredite</b>	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf:	3.960.000,00 EUR
<b>6. Verbandsumlage</b>	
für den Erfolgsplan	1.760.828,92 EUR
für den Liquiditätsplan	153.333,00 EUR

**Ausfertigervermerk:**

Plauen, den 19. Mai 2015




Dr. Christoph Scheurer  
Landrat des Landkreises Zwickau  
und Verbandsvorsitzender

**Hinweis:**

Der Wirtschaftsplan 2015 des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“, welcher Bestandteil der Haushaltssatzung 2015 ist, liegt ab dem Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung für eine Woche zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in den beiden Geschäftsstellen des Rettungszweckverbandes „Südwestsachsen“ zu den üblichen Geschäftszeiten, welche telefonisch abzufragen sind, aus:

Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Plauen	Rettungszweckverband „Südwestsachsen“ Geschäftsstelle Zwickau
Poepigstr. 6 08529 Plauen Tel. 03741 457-0	Breithauptstr. 3-5 08056 Zwickau Tel. 03741 457-0

Plauen, am 19. Mai 2015




Dr. C. Scheurer  
Landrat des Landkreises Zwickau  
und Verbandsvorsitzender

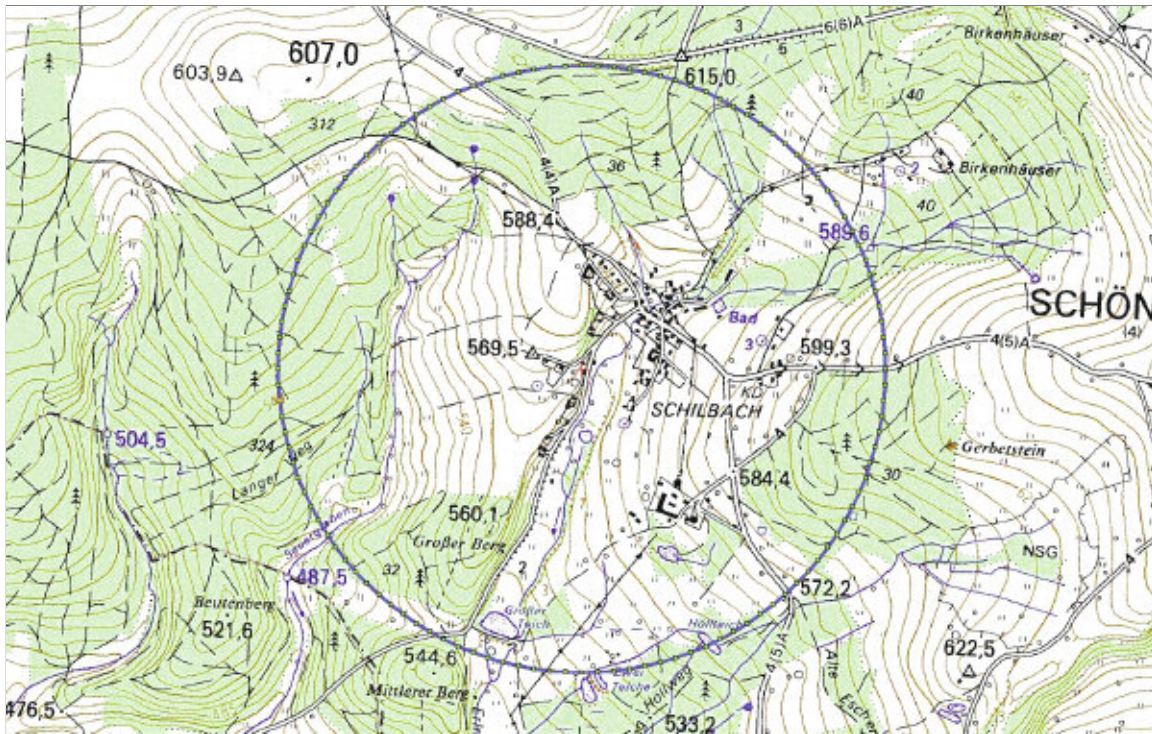
**Vollzug von § 24 des Gesetzes zur Vorbeugung und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz-TierGesG) vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324) und der §§ 10 und 11 der Bienenseuchen-Verordnung (Bien-SeuchV) vom 03. 11. 2004 (BGBl. I S. 2738), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 17. 04. 2014 (BGBl. I S. 388)**

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Vogtlandkreises erlässt folgende

**Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung  
gerichtet an alle Bienenhalter im Vogtlandkreis,  
wegen des  
Ausbruches der Bienenseuche  
Amerikanische Faulbrut**

Am 03. 06. 2015 wurde in einem Bienenbestand im Vogtlandkreis der Ausbruch der Amerikanischen Faulbrut der Bienen amtlich festgestellt.

Um den Ausbruchsbestand der Amerikanischen Faulbrut bei Bienen wird ein Sperrbezirk von einem Kilometer Radius festgelegt. Dieser umfasst das im Kartenausschnitt blau eingekreiste Gebiet bei Schöneck, Ortsteil Schilbach:



Für diesen Sperrbezirk werden zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung dieser Bienenseuche gemäß § 11 Bienenseuchen-Verordnung folgende Anordnungen getroffen:

1. Alle Halter von Bienen im gesamten Vogtlandkreis, deren Bienenhaltung dem Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Vogtlandkreises und der Sächsischen Tierseuchenkasse noch nicht bekannt sind, haben ihre Bestände **unverzüglich** unter Angabe von Anzahl und Standort ihrer Bienenvölker bei dem **Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Vogtlandkreises**  
**Stephanstraße 9**  
**08606 Oelsnitz**  
**Tel. 37421 41-3601, Fax 037421 41-4-3601,**  
**E-Mail: veterinaeramt@vogtlandkreis.de** anzuzeigen.  
Dies gilt auch für Bienenhalter aus anderen Landkreisen, die sich aktuell im Vogtlandkreis, im Rahmen von Wanderhaltungen mit Ihren Völkern aufhalten.
2. Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk werden unverzüglich amtstierärztlich auf Amerikanische Faulbrut untersucht. Diese Untersuchung ist frühestens zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder Behandlung der an der Seuche erkrankten Bienenvölker des verseuchten Bienenstandes zu wiederholen. Die Bienenhalter haben bei den Untersuchungen, die kostenfrei sind, entsprechende Hilfe zu leisten.
3. Bewegliche Bienenstände im Sperrbezirk dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.

4. Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen bzw. von ihrem Standort im Sperrbezirk entfernt werden.

5. Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden.

6. Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist, darf abgegeben werden.

7. Imker haben ständig dafür zu sorgen, dass nicht mehr besetzte Bienenwohnungen ständig bienendicht verschlossen gehalten werden.

8. Für die Punkte 1 bis 6 wird die sofortige Vollziehung angeordnet.

Die rechtlichen Gründe für diese Allgemeinverfügung sind bei der ausfertigenden Behörde einsehbar.

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Dr. Anne Mütschard  
Amtstierärztin

**Offenlegung der Änderung von Daten  
des Liegenschaftskatasters**

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Kataster und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

**Betroffene Flurstücke im Bereich der**

Gemarkung Reuth (6943):

341/1, 341a, 342/1, 342a, 342b, 347, 348, 507, 508a, 509/1, 509b, 516/3, 516/9, 551/3, 552/1, 554/1, 582, 584, 585 und 586

**Art der Änderung:**

1. Zerlegung
2. Veränderung von Gebäudedaten
3. Veränderung der Lage
4. Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen
5. Berichtigung der Flächenangabe
6. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart.

Die Änderungen erfolgten aufgrund der Übernahme einer Katastervermessung durch den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Barth aus Plauen.

Das Landratsamt Vogtlandkreis, Amt für Kataster und Geoinformation ist nach § 2 Abs. 3 des SächsVermKatG<sup>1</sup> für die

Fortführung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde. Allen Betroffenen wird die Änderung des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG.

Oben beschriebene Änderungen werden dem zuständigen Grundbuchamt automatisch mitgeteilt, wenn sie Auswirkungen auf das Grundbuch haben.

Die Fortführungsnachweise Nr. 6943-00136.1 bis 6943-00136.20 sowie weitere Fortführungsunterlagen über die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen

**ab dem 22. 06. 2015 bis zum 24. 07. 2015  
am Landratsamt Vogtlandkreis  
in der Geschäftsstelle  
des Amtes für Kataster und Geoinformation,  
Europaratstraße 19, 08523 Plauen  
am Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr  
am Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr sowie  
am Donnerstag von 13:00 bis 18:00 Uhr**


zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten gerne zur Verfügung (Telefon: 03741/392-2416 oder Mail: poststelle.kataster@vogtlandkreis.de). Sie haben dort auch die Möglichkeit, weitere Unterlagen einzusehen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Die Bildung von Flurstücken sowie die Änderung der Flurstücksnummer infolge Änderung von Daten über Grenzen eines Flurstücks stellt einen Verwaltungsakt dar. Die Betroffenen können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch gegen die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Vogtlandkreis, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen oder beim Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3, 01099 Dresden, einzulegen.

Plauen, den 01. 06. 2015

  
Dr. Lenk  
Landrat

<sup>1</sup> Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 05. Juni 2010 (SächsGVBl. S. 140 ff) in der jeweils geltenden Fassung.

**Information**

**der Staatlichen Betriebsgesellschaft  
für Umwelt und Landwirtschaft**

Gemäß § 48 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege im Freistaat Sachsen (SächsNatSch) vom 6. Juni 2013, in Verbindung mit § 3 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Zuständigkeit der Naturschutzbehörden (Zuständigkeitsverordnung Naturschutz – NatSchZuVO) vom 13. August 2013 hat die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) die Aufgabe, Daten im Rahmen von Monitoringmaßnahmen nach den Richtlinien 92/43/EWG und 2009/147/EG zu erfassen, aufzuarbeiten und für die fachliche Durchführung den zuständigen Behörden zur Verfügung zu stellen.

Auf der Grundlage des § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Bediensteten und Beauftragten der Naturschutzbehörden und Fachbehörden befugt, zur Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege während der Tageszeit Grundstücke zu betreten. Ihnen ist es im Rahmen von Satz 1 auch gestattet, dort Erhebungen, naturschutzfachliche Beobachtungen, Vermessungen und Bodenuntersuchungen sowie ähnliche Dienstgeschäfte vorzunehmen. Als Tageszeit gilt die Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Grundstücke in der freien

Landschaft oder im Wald können für naturschutzfachliche Beobachtungen auch während der Nachtzeit betreten werden, wobei Störungen der Jagd ausüben zu vermeiden sind.

Gemäß § 37 Abs. 2 SächsNatSchG sind die Grundstückseigentümer und die sonstigen Berechtigten zu benachrichtigen. Da sich die Erhebungen im Rahmen des oben genannten Monitorings auf eine Vielzahl von Grundstücken erstrecken, erfolgt die Benachrichtigung in Form einer öffentlichen Bekanntmachung.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten sowie mit Beauftragten im Jahr 2015 folgende Untersuchungen durch:

**I Erhebung vogelkundlicher Daten in den Vogelschutzgebieten:** 80 – „Weidenteich und Syrau-Kauschwitzer Heide“, 81 – „Vogtländische Pöhle und Täler“, 82 – „Grünes Band“

Weitere Informationen zu den Erhebungen:  
<http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/23914.htm>  
(SPA-Monitoring)

**II Erhebung von Daten zu Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie in den FFH-Gebieten:**

021E – „Grünes Band Sachsen / Bayern“, 290 – „Göltzschtal“ sowie in Gebieten der folgender ausgewählter Messtischblätter (TK 25): 5337 – Zeulenroda, 5338 – Triebes, 5339 – Greiz, 5637 – Hof.

**III Erhebung naturschutzfachlicher Daten in einem dauerflächengestützten Monitoring von Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie (Haselmaus, Fledermäuse, Glattnatter, Kammmolch, Laubfrosch, Große Moosjungfer, Abbiss-Schneckenfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling) sowie der Vogelschutzrichtlinie (insbesondere Monitoring häufiger Brutvogelarten und Wasservogelzählung).**

**Weitere gebietspezifische Informationen, insbesondere zu Lage und Abgrenzung der FFH-Gebiete sowie der Vogelschutzgebiete sind im Internet unter <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/8049.htm> und <http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/natur/20433.htm> (NATURA 2000 > Umsetzung in Sachsen > Monitoring und Berichtspflichten) einsehbar.**

Die BfUL-Bediensteten und deren Beauftragte sind verpflichtet auf Verlangen die Dienstaussweise bzw. ein entsprechendes Nachweisdokument mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Fachbereichsleiter Dr. Tolke

## Bekanntmachung

### des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Privatwald in Sachsen 2015“

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden.

Für die im Jahr 2015 durchzuführende „Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Privatwald in Sachsen“ hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das Unternehmen **Lutz Wolf** mit Untersuchungen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden die zu untersuchenden Flächen im Landkreis Vogtlandkreis im Sinne des § 40 Abs. 6 SächsWaldG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG von Mai bis Oktober 2015 begehen. Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb folgender Städte und Gemeinden: **Heinsdorfergrund, Lengenfeld, Neumark, Reichenbach**. Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Für Auskünfte steht im Staatsbetrieb Sachsenforst, Ref. 54, Herr Wendt (Tel. 03501 468319) zur Verfügung.

## Öffentliche Bekanntmachung des Wahlergebnisses für die Wahl des Landrates am 07. Juni 2015

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner Sitzung am 11. Juni 2015 das Wahlergebnis für die Landratswahl entsprechend § 50 Abs. 4 KomWO festgestellt. Entsprechend § 51 KomWO wird das Wahlergebnis hiermit öffentlich bekannt gemacht.

### I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten:	198.348
2. Zahl der Wähler:	68.677
3. Zahl der ungültigen Stimmen:	1.596
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	67.081
5. Wahlbeteiligung:	34,6 %
6. Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:	

Wahlvorschlag	Familiennamen, Vorname	Beruf	Anschrift	Stimmen	%
CDU	Keil, Rolf	1. Beigeordneter	Krumme Straße 6 08261 Schöneck/Vogtl.	37.919	56,5
DIE LINKE	Schiebold, Michael	Dipl.-Ing. (FH) für Vermessungswesen	Zaderastraße 9 08527 Plauen	14.663	21,9
GEMEINHARDT	Gemeinhardt, Gunnar	Bautechniker	Hauptstraße 11 08527 Plauen	14.499	21,6

7. Als Landrat des Vogtlandkreises ist gewählt: **Herr Rolf Keil**

**II.** Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz (KomWG) Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jedem Wahlberechtigten, jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb einer Woche nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitz Straße 41, 09120 Chemnitz, erhoben werden.

Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 21 Abs. 1 KomWG mindestens 100 Wahlberechtigte beitreten.

Plauen, den 11. 06. 2015



Dr. Lenk  
Landrat

### Stellenausschreibung

Im Sozialamt, Sachgebiet II Soziale Leistungen ist zum **nächst-möglichen Zeitpunkt** zur Vertretung während der Zeiten des Mutterschutzes und der Elternzeit die Stelle einer/eines

#### Sozialarbeiterin/Sozialarbeiters, Sozialpädagogin/Sozialpädagogen

zu besetzen.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- spezialisierte Sozialarbeit für den Personenkreis der Menschen mit Behinderungen
  - Fördermaßnahmen der Eingliederungshilfe (Integration, Frühförderung, Schulassistenz, etc.)
  - Familienbegleitende/familienunterstützende Maßnahmen der Eingliederungshilfe (Familienpflege, Heimunterbringung, Erstellung von Kontrollverträgen, etc.)
- spezialisierte Sozialarbeit im Rahmen der Altenhilfe
- allgemeine Sozialarbeit für alle sonstigen Bereiche des Sozialamtes

#### Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Studium zur/zum Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter, Sozialpädagogin/Sozialpädagoge mit staatlicher Anerkennung oder vergleichbarer Abschluss mit staatlicher Anerkennung
  - Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
  - Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
  - PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis
  - Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Sitz: Außenstelle Auerbach  
Eingruppierung: Entgeltgruppe S 11 TVöD  
Arbeitszeit: 40 Wochenstunden

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **7. Juli 2015** an das Haupt- und Personalamt des Landratsamtes Vogtlandkreis, Dienststelle Plauen, Neundorfer Straße 94/96, 08523 Plauen.

Wir bitten Sie von ausführlichen Bewerbungsmappen abzusehen; bei Interesse ist ein Bewerbungsschreiben ausreichend.

### Stellenausschreibung

Im **Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt** des Landratsamtes Vogtlandkreises ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

#### amtlichen Tierärztin/ amtlichen Tierarztes

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst alle Bereiche des amtstierärztlichen Tätigkeitsspektrums mit der gegenwärtigen Schwerpunktsetzung auf die Bereiche Tierseuchenbekämpfung, Tierschutz und Vollzug des Arzneimittelrechts.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- Koordination, Kontrolle und Durchführung von amtlichen Aufgaben in der Tierseuchenprophylaxe und der Tierseuchenbekämpfung
- Durchführung von Aufgaben beim Vollzug des Tierschutzrechts
- Durchführung von Aufgaben beim Vollzug des den Bereich Nutztierproduktion und tierärztliche Hausapotheken betreffenden Teils des Arzneimittelrechts
- Fachliche Bearbeitung der Aufgaben des Sachgebietes
- Auswertung von Befunden
- Attestierungen im Tierhandel

#### Anforderungsprofil:

- Approbation als Tierärztin/Tierarzt
- Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- PKW-Führerschein mit entsprechender Fahrpraxis sowie die Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Gewährung einer Wegstreckenentschädigung nach den geltenden reisekostenrechtlichen Voraussetzungen
- Befähigung für den Veterinärverwaltungsdienst bzw. die Bereitschaft, diese zu erlangen
- Bereitschaft zur Aufgabenerledigung auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten,
- Regelmäßige Teilnahme an der Wochenend-Rufbereitschaft des Amtes
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

**Arbeitszeit:** Vollbeschäftigung;  
auch Teilzeitbeschäftigung möglich

**Dienstort:** Außenstelle Oelsnitz

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt entsprechend des Tarifvertrages in die EG 13 mit **persönlicher Zulage** zur EG 14.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **14. Juli 2015** an das Landratsamt Vogtlandkreis, Haupt- und Personalamt, Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).**

## Gutachterausschuss legt aktuelle Bodenrichtwerte für den Vogtlandkreis vor Zum Teil steigende Werte sind ein Signal für Wachstum

Seit 10. Juni sind die aktuellen Bodenrichtwerte verfügbar: über das Geoportal des Vogtlandkreises oder per Auszug vom Amt. Alle zwei Jahre werden die Daten kraft Gesetzes aktualisiert und veröffentlicht. Dafür zuständig sind Gutachterausschüsse, deren Vorsitzender Uwe Lang und der Leiter des Gutachterausschusses, Frank Fischer, für den Vogtlandkreis die Richtwerte öffentlich vorstellten.

Gut 3.000 Kauffälle gab es im letzten Jahr, die per Gesetz verpflichtet von den Notaren eingingen und vom Gutachterausschuss ausgewertet und zusammengestellt wurden. Im Vogtlandkreis werden 2.803 Bodenrichtwertzonen geführt. Davon sind 1.591 Zonen für Bauland und 282 für Erholungsflächen ausgewiesen. Die bodenständige Region gilt als kaufpreisarm, schätzte Lang im Vergleich zu Großstädten ein. Auch wenn die Bodenwerte seit den 1990er Jahren gefallen sind, gibt es in den letzten beiden Jahren auch Boden-

richtwerte die steigen, sozusagen ein Signal des Wachstums, so der Fachmann. Beispiele dafür finden sich in Treuen, wo attraktive Gewerbegebiete Familien und damit Zuzüge nach sich ziehen. Auch im Auerbacher Plangebiet Badstraße stieg der Wert von zuletzt 77 Euro/m<sup>2</sup> auf aktuell 82 Euro/m<sup>2</sup>.

Den absoluten Spitzenwert findet man in der Plauener Altstadt mit 360 Euro/m<sup>2</sup>. In der weit entfernten Trockentalstraße ist der Wert auf 45 Euro/m<sup>2</sup> gefallen. Die niedrigsten und damit günstigsten Bauflächen im Vogtlandkreis sind in Grünheide, Gürth, Unterpirk, Demeusel, Christgrün, Schwand und Kröstau mit 10 Euro/m<sup>2</sup> zu finden. Viele Gemeinden und Ortsteile können dazwischen mit attraktiven Wohnlagen punkten, wie z. B. in Beerheide/Vogelgrün oder Erlbach, Rotschau und Friesen.

Neben dem Bauland sind auch Bodenrichtwerte für Acker- und Grünland sowie Waldboden erfasst. Alle drei Werte sind

zwischen 10 und 20 Prozent gestiegen. Das ist inzwischen eine Invest- und Anlageform, schätzt Lang ein und prognostiziert einen weiteren Trend nach oben.

Im Geoportal finden Interessenten nicht nur Infos zu den neuen Bodenrichtwerten und die wertbeeinflussenden Merkmale, sondern damit auch Infos zu interessantem Bauland und mit wenigen Klicks auch zu Grundstücksgrenzen, ÖPNV, Schulen etc. – quasi eine Allround-Information.

<http://geoportal.vogtlandkreis.de/vogtl.aspx?permalink=UEfGKfd> (auch für mobile Endgeräte)

Im Juli soll der Grundstücksmarktbericht beschlossen und veröffentlicht werden. Daran arbeiten wir zur Zeit, kündigt Lang an. **Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses erreichen Sie unter 03741 392-2345 oder per E-Mail: gutachterausschuss@vogtlandkreis.de bzw. persönlich in der Europaratstraße 19 in Plauen.**

### Stellenausschreibung

Im Landratsamt des Vogtlandkreises ist im Gebäude- und Immobilienmanagement **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** unbefristet und in Vollzeit eine Stelle als

#### Haustechniker/in

zu besetzen.

#### Aufgabenschwerpunkte:

- ganzheitliche Objektbetreuung
- Sicherstellung der Funktionsfähigkeit des Gebäudes und der technischen Anlagen
- das Betreiben der versorgungstechnischen Systeme/Gebäudeleittechnik
- Durchführung von Fehlerdiagnosen soweit möglich und Veranlassung zur Behebung von Störungen
- Sicherstellung der optimalen Verfügbarkeit aller Anlagen
- Kontrolle und Auswertung technischer Vorgänge der TGA-Technik
- analytische Aufbereitung und Auswertung der Verbrauchsdaten
- Durchführung von Optimierungsprozessen hinsichtlich rationeller Energieverbräuche u. Inanspruchnahme
- Überwachung und Koordination von Fremdfirmen bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Verantwortung für die Einhaltung der Wartungsintervalle und deren Dokumentation
- Vorbereitung von Ausschreibungstexten für Instandsetzungsmaßnahmen
- Ansprechpartner für Fremdfirmen und Abnahme der Leistungen
- Kontrollgänge
- Beachtung der Einhaltung von Vorschriften
- Überprüfung der Flucht- und feuerhemmenden Türen auf freien Zugang und Funktion
- Kontrolle des Fahrstuhls auf Funktion, Sauberkeit und Licht
- Durchführung von Kleinreparaturen in verschiedenen Gewerken
- bei Bedarf Übernahme von Hausmeisteraktivitäten, u. a. Vertretung

#### Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Haustechniker oder ein vergleichbarer bzw. höherwertiger Abschluss
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Facility Management
- Projekterfahrung in komplexen Anlagen der GLT (Gebäudeleittechnik) HLS (Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär)
- Organisationsvermögen
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B mit entsprechender Fahrpraxis sowie der Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKWs für Dienstfahrten im Landkreis
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt entsprechend Tarifvertrag in der Entgeltgruppe E 8.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **13. 07. 2015** an das Landratsamt Vogtlandkreis, Haupt- und Personalamt, Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).**

### Stellenausschreibung

Beim **Gesundheitsamt** des Landratsamtes Vogtlandkreis ist ab sofort eine unbefristete Stelle einer/eines

#### Ärztin/Arzt im Sachgebiet Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

zu besetzen.

**Voraussetzung** für die Besetzung der Stelle ist die Approbation als Ärztin/Arzt.

Wünschenswert wäre eine Anerkennung als Fachärztin/-arzt für Kinder- und Jugendmedizin, alternativ Fachärztin/-arzt für Allgemeinmedizin, Fachärztin/-arzt für öffentliches Gesundheitswesen oder Fachärztin/-arzt für Innere Medizin.

#### Schwerpunktaufgaben:

- Durchführung von schulärztlichen Untersuchungen und Beratungen gemäß der gesetzlichen Vorgaben
- Untersuchung der 4-Jährigen in den Kindertagesstätten
- Begutachtung von Kindern und Jugendlichen für sonderpädagogische Fördermaßnahmen sowie für Integrationsmaßnahmen im Rahmen der Eingliederungshilfe, Absprache mit den entsprechenden Ämtern, Ärzten und Ansprechpartnern
- Durchführung von Impfungen/Impfberatung
- Teilnahme an Gesundheitsprojekten, Gesundheitsberichterstattung, Öffentlichkeitsarbeit
- Perspektivisch/alternativ Begutachtungen von Erwachsenen

#### Es werden erwartet:

- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Teamfähigkeit
- Erfahrungen im Umgang mit moderner Büro- und Kommunikationstechnik
- Führerschein Klasse B sowie die Bereitschaft zur Nutzung des privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Gewährung einer Wegstreckenentschädigung nach den geltenden reisekostenrechtlichen Bestimmungen
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

#### Wir bieten:

- ein interessantes, abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Geregelte Arbeitszeiten im Rahmen der bestehenden Gleitzeitvereinbarung (kein Schicht- bzw. Nachtdienst)
- Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen, die Kosten werden übernommen
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie

**Arbeitszeit:** Vollbeschäftigung, Teilzeit möglich

**Dienstort:** DS Plauen

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst (TVöD). Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Arbeitsmarktzulage gewährt werden. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend des Tarifvertrages.

Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an das Landratsamt Vogtlandkreis, Haupt- und Personalamt, Neundorfer Str. 94/96, 08523 Plauen.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

**Im Internet finden Sie uns unter [www.vogtlandkreis.de](http://www.vogtlandkreis.de).**

### Von zu Hause aus Stammzellenspender werden / Vogtländer können mitmachen

## Wie der Blutkrebs besiegt werden kann

Die Gewinnung von Stammzellenspendern hat sich seit der vor mehreren Jahren durch das Gesundheitsamt unterstützten Aktion nachhaltig verändert. Es ist keine Blutentnahme durch einen Arzt oder Ärztin erforderlich.

Jeder, der Interesse hat Stammzellenspender zu werden, kann sich über das Internet registrieren lassen. Er bekommt dann ein Testset per Post zugeschickt. Den erforderlichen Wangenabstrich kann jeder selbst durchführen. Anhand der zurückgesendeten Unterlagen und der Laborauswertung erfolgt die Aufnahme in die Spenderdatei.

Damit können heute wesentlich mehr Bürger erreicht werden als bisher, rät der Dezernent des Vogtlandkreises für Gesundheit und Soziales Dr. Uwe Drechsel zu dieser sehr vorteilhaften Variante mitzuhelfen.

Seit 1991 wird alles daran gesetzt, für Patienten weltweit den passenden Spender zu finden. Bislang haben sich bereits 5 Millionen Stammzellenspender dem Kampf gegen den Blutkrebs angeschlossen. Doch findet immer noch jeder fünfte Blutkrebspatient allein in Deutschland keinen passenden Spender. Denn für eine Stammzellspende müssen die Gewebemerkmale des Spenders mit denen des Patienten zu 100 Prozent übereinstimmen. Jeder könnte der Richtige sein und mit seiner Stammzellspende ein echter Lebensretter werden.

#### Als Stammzellenspender registrieren

Stammzellenspender werden ist ganz einfach: Fordern Sie hierzu online unter [www.dkms.de/de/grundlegende-informationen](http://www.dkms.de/de/grundlegende-informationen) das Registrierungs-Set an. Sie erhalten dann per Post ein Set mit Wattestäbchen. Mit diesen Wattestäbchen machen Sie einen Wangenabstrich. Die Wattestäbchen schicken Sie dann zusammen mit den von Ihnen unterschriebenen Unterlagen an das Labor zurück. Jetzt ist das Labor dran und bestimmt Ihre Gewebemerkmale. Denn anhand der Gewebemerkmale kann ermittelt werden, ob Sie der passende Spender für einen Blutkrebspatienten sind.

#### Was passiert nach der Registrierung?

Das Labor analysiert Ihre Gewebemerkmale und nimmt Sie in die Datei auf. Ihre Daten stehen ab jetzt der weltweiten Suche nach Stammzellenspendern zur Verfügung. Danach erhalten Sie eine DKMS-Spendercard. Auf dieser Karte finden Sie Ihre Spendernummer, die Sie zum Beispiel angeben können, wenn Sie eine Adressänderung durchgeben. Im Großen und Ganzen ist für Sie nun aber erstmal alles erledigt. Für den Fall, dass Sie als passender Spender in Frage kommen, meldet sich das Labor bei Ihnen umgehend.

#### Ablauf einer Stammzellspende

Es gibt zwei verschiedene Arten Stammzellen zu spenden. In den meisten Fällen (80 %) werden Stammzellen über die sogenannte „periphere Stammzellspende“ der Blutbahn entnommen. In wenigen Fällen (20 %) werden die Stammzellen direkt dem Knochenmark entnommen.

## In die Arbeit des Brustzentrum Vogtland fließt auch die Arbeit der Kosmetikerin Daniela Meier mit ein Die Frauen sollen sich im Spiegel wieder anschauen können

Frauen nach Brustkrebs setzt die Chemotherapie ganz schön zu. Durch die Medikamente ist die Haut oft gerötet und schuppig. Viele können nicht ohne Sonnenschutz ins Freie. Bei manchen werden auch die Fingernägel weich. Die Frauen verlieren während der Chemotherapie ihre Haare. Also auch Augenbrauen und Wimpern. Neben all den gesundheitlichen und psychischen Problemen nun auch noch das!

Daniela Meier, Kosmetikerin in Rodewisch, bietet seit zweieinhalb Jahren ehrenamtlich im Klinikum Obergöltzsch im Rahmen ihrer Mitarbeit im Brustzentrum Vogtland Kosmetikkurse für Frauen nach Brustkrebs an. Einmal im Monat trifft sie sich mit den betroffenen Frauen in kleinen Gruppen, um Tipps und Ratschläge zu geben, die Spuren der Chemotherapie zu verdecken. Nicht jede Frau geht mit der Situation gleich um. Ziel soll es sein, wieder gerne in den Spiegel zu schauen. Gutes Aussehen stärkt das Selbstbewusstsein, trägt zur Verbesserung der gesamten Lebenssituation bei und hilft die Diagnose Brustkrebs besser zu meistern. Deshalb führe ich die Seminare durch. Ich will einfach ein wenig Lebensglück, das ich

tagtäglich durch meine Arbeit erfahre, an die Frauen weitergeben. Nach anfänglichen Berührungängsten baut sich meist rasch eine angenehme, beinahe freundschaftliche Atmosphäre auf. Oft kennen sich die Frauen auch untereinander, das bricht nochmal zusätzlich das Eis, so Daniela Meier.

mit wenig Rouge Frische in das Gesicht bekommt und die manchmal fahl aussehende Haut munterer macht. Bereits wenige geschickte Konturen lassen das Gesicht, das von den Medikamenten oft aufgequollen wirkt, markanter und schmaler aussehen. Hauptaugenmerk liegt auf den Augenbrauen

manent-Make-up an den Augenbrauen vornehmen zu lassen. Auch Vorher-Nachher-Fotos können oft dienlich sein und den gestressten Fingernägeln kann man mit einem Kunststofffilm beikommen.

Alles in allem sollen sich die Frauen ein wenig wohler fühlen in ihrer Haut, könnte man im wahren Sinne des Wortes sagen. Leider bezahlen die Kassen in den meisten Fällen den betroffenen Frauen nichts. Energisches, aber höfliches Nachfragen öffnet so manche Tür,

empfiehlt die Kosmetikerin. „Wir befinden uns hier praktisch zwischen medizinischer Notwendigkeit und Kosmetik. Kosmetische Veränderungen, die die Frauen aber aufbauen und gestärkt den Alltag und die Diagnose Brustkrebs meistern lassen“, so Daniela Meier.

**Die Kurse können direkt bei Daniela Meier unter 03744 351500 bzw. bei Schwester Ines, Station 11 im Klinikum Obergöltzsch Rodewisch, nachgefragt werden.**



Daniela Meier (l.) gibt den Kursteilnehmerinnen Tipps und Ratschläge, wie man die Spuren der Chemotherapie gekonnt verdecken kann.

Foto: Landratsamt

In den knapp zweistündigen kostenlosen Kursen vermittelt die ausgebildete Kosmetikerin, wie man

und Wimpern, die gezielt kaschiert werden. Bereits vor der Chemo empfiehlt Sie den Frauen, ein Per-



### Kardiologie am Medizinischen Versorgungszentrum I am Klinikum Obergöltzsch Rodewisch

Zum 01. 07. 2015 begrüßen wir Dr. med. Adam Lambert, Facharzt für Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie, in der Praxis für Innere Medizin des MVZ I am Klinikum Obergöltzsch Rodewisch. Dr. med. Lambert wird den Schwerpunkt Kardiologie von Frau Dr. med. Fickert übernehmen und fortführen.

Dr. med. Lambert und sein Praxisteam sind zu folgenden Sprechzeiten für Sie da:

Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr	
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr und	13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag		13:00 – 18:00 Uhr

### 3. Vogtländische Woche der Senioren hätte bunter und abwechslungsreicher nicht sein können

## Rat und Mitwirkung älterer Menschen wird immer wertvoller

Bewegung an frischer Luft, Musik, Spaß, Tanz, Wandern, Baustellenbesuche, Sozial- und Pflegeberatung, Information und Gespräche bestimmten die diesjährige Seniorenwoche, die der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises mit zahlreichen Partnern in Plauen aufwendig vorbereitet und durchgeführt hat. Für jeden war etwas dabei, so Dagmar Nauruhn, die Seniorenbeauftragte des

Vordergrund.

Ob Lesungen in „vuchtländisch“, Lustiges von der „alt Melberten“, waschen wie früher, tanzen, kochen, backen, Modenschau, Gymnastik, Shanty-Chor, Vorführungen des Post-Sportvereins zum Mitmachen, der Auftritt der Folkloregruppe Plauen und viele andere hatten eine ganze Menge zu zeigen, was sich auch sehen lassen konnte.

Kinder und Jugendliche grüßten die Senioren, zum Beispiel das Jugendschalmeyenorchester Plauen, Vorlesekinde der Dittes-Grundschule und die Teilnehmer am Mini-Maxi-Tanzen im Mehrgenerationenhaus. Viel Neues und Interessantes war in zahlreichen Vorträgen zu Themen wie Vorsorgevollmacht, Sozialrecht, Verkehr, Hilfsmittel oder Wohnen im Alter zu erfahren. Besonders gefragt bei den Seniorinnen und Senioren waren Besichtigungen. So mancher schaute sich in den Pflegeheimen der Stadt um oder unternahm eine Besichtigungsfahrt mit der Wohnungsbau-Gesellschaft, um seniorenrechtliches Wohnen kennen zu lernen.

Führungen bei der Plauener Straßenbahn GmbH, am Haltepunkt Mitte und durch das neue Landratsamt oder der Schalander der Sternquellbrauerei werden den Teilnehmern sicher in guter Erinnerung bleiben.

Deshalb gilt allen Mitwirkenden und Unterstützern der Woche der Senioren 2015 in Plauen und natürlich allen interessierten Gästen

und Besuchern der verschiedenen Veranstaltungen ein großes Dankeschön und die Vorfreude auf ein Wiedersehen zur vierten Vogtländischen Seniorenwoche. Vor Plauen fand die Seniorenwoche in Auerbach und Reichenbach statt.

Für die weitere Arbeit des Senio-

renbeirates ist es wichtig, Rückmeldungen zur Woche insgesamt zu erhalten. Wer möchte, kann deshalb an das Landratsamt Vogtlandkreis, Seniorenbeirat, Neundorfer Straße 94/96, in 08523 Plauen oder nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de schreiben.



Baustellenführung am „Haltepunkt Mitte“

Vogtlandkreises in ihrem Fazit. Nach einer Wanderung zum Parktheater eröffnete der 1. Beigeordnete Rolf Keil die Woche. „In unserer alternden Gesellschaft sind neue Modelle und Lebensstrategien fürs Alter notwendig. Darüber zu diskutieren, Lebenserfahrung einzubringen, Fähigkeiten und Interessen älterer Menschen zu zeigen und die Senioren als Stütze der Gesellschaft zu sehen – dafür ist eine Woche der Senioren da“, stellt Keil den Sinn der Aktionswoche in den



Die Gymnastikgruppe des SV Post Plauen

Fotos: Landratsamt

### Ausstellung „Senioren basteln für Kinder“

## Exponate bis 30. Juni im Rathausfoyer zu sehen

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden nun in der Stadtverwaltung Plauen gezeigt, bevor sie als Wanderausstellung vogtlandweit zu sehen sein werden. Danach werden die Exponate an Kindereinrichtungen oder Einzelpersonen verschenkt.

In den Wandvitruinen im Rathaus Plauen werden die Exponate bis 30. Juni zu sehen sein. Die Ausstellung wird ergänzt mit Aquarellen des Plauener Hobbymalers Jürgen Heinig.

**Interessierte Kommunen, Einrichtungen und Vereine können die Wanderausstellung reservieren. Bedingung sind 4 bis 5 Vitruinen vor Ort. Bitte melden bei nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de**

Für ihre Arbeiten geehrt und mit gestifteten Sachpreise bedacht wurden:

#### Einzelpersonen

1. Christa Reiher, Elsterberg
2. Günter Zeitler, Mehltheuer
3. Frau Frank, Auerbach punktgleich mit
3. Wolfgang Kolbe, Auerbach

#### Gruppen/Senioren aus Pflegeheimen und Tagespflege

1. Maria-Magdalena-Haus, Weischlitz
2. Tagespflege des DRK, Reichenbach
3. Frau Gelzenleuchter AWO, Plauen

#### Seniorenclubs u. Ä.

1. Deutscher Familienverband, Gruppe Auerbach
2. Wohn- und Lebensräume e. V., Plauen

## Freizeitkalender für den Vogtlandkreis im Juli 2015

Termin	Ort	Veranstaltung	Termin	Ort	Veranstaltung
<b>Party/Tanz</b>					
03.07./19:00	Lengenfeld, Freitanzdiel	Videodiskothek „Stern Diskothek Zwickau“	03.07./21:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	CCR Revival Band
03.07./19:30	Lengenfeld, Festzelt	OB Live	04.07./13:00-17:00	Netzschkau, Schloss	„Märchen einmal anders“, Krimi-Literatur-Tage Vogtland
03.-05.07	Plauen, Sportplatz Oberlosa	Sport- und Sommerfest des SV 04 Plauen-Oberlosa e. V.	04.07./14:30	Lengenfeld, Freilichtbühne	Für Alt und Jung – Parkfest hat Schwung“ traditionelles Lengenfeld-Programm
04.07./20:00	Elsterberg, Waldbad	Sommernachtsball im Waldbad	04.07./19:00	Rodewisch, Schulsternwarte und Planetarium	Inselfeuer, Premierenlesung, Krimi-Literatur-Tage Vogtland
04.07./20:00	Lengenfeld, Freitanzdiel	Diskothek mit Uwe Heini	04.07./19:30	Bad Elster, NaturTheater	Der Freischütz, Romantische Oper von Carl Maria von Weber
04.07./20:00	Lengenfeld, Festzelt	„Beatclub Leipzig“	04.07./20:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	Parkfest-Schlagnacht/Duo „Holm & Lück“
05.07./16:00	Lengenfeld, Festzelt	Kinderprogramm mit DJ Christian Bieselt	04.07./21:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	„Cora“ (Amsterdam)
05.07./19:00	Lengenfeld, Festzelt	RTL-Show Christian Bieselt u. Partypiloten	04.07./22:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	Vivien & Band die Helene-Fischer-Covershow
05.07./19:00	Lengenfeld, Freitanzdiel	Videodiskothek „Stern Diskothek Zwickau“	05.07./11:00	Plauen, Parktheater	Einführungsmatinee in Faust (Margarethe)
11.07./20:30	Oelsnitz, Freibad Elstergarten	The Firebirds – Live	05.07./13:00-17:00	Netzschkau, Schloss	„Märchen einmal anders“, Krimi-Literatur-Tage Vogtland
11.07./20:30	Rodewisch, BAV	Undertow, Metal	05.07./14:30-16:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	Blümmchen Zauber, Kinder-/Familienshow
11.07./20:00	Bad Elster, NaturTheater	The U2 Experience, Die U2-Tribute-Show	05.07./21:00	Lengenfeld, Freilichtbühne	Johannes Oerding „Alles brennt“
17./18.07./18:00	Pöhl, Freilichtbühne	Strand und Laternenfest Pöhl	09.07./19:00	Oelsnitz, Zoephelsches Haus	Ökonomie der Verbundenheit, Lesung
18.07./20:00	Pöhl, Talsperre, Schiffsanlegestelle	Feuerwerksfahrt auf dem Fahrgastschiff	10.-12.07.	Plauen, Parktheater	Faust (Margarethe), Oper
19.07./10:00	Pöhl, Wochenendsiedlung Neudörfel	50 Jahre Wochenendsiedlung Neudörfel, Eröffnung Festwoche	12.07./19:00	Bad Elster, König Albert Th.	Große Johann-Strauss-Gala
24.-26.07.	Rodewisch, Anger	Rodewischer Kirmes	15.07./20:00	Plauen, Parktheater	Faust (Margarethe)
24.07./19:00	Pöhl, Wochenendsiedlung Neudörfel	50 Jahre Wochenendsiedlung / Liedermacher zu Gast	17.07./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Best of Broadway, Musicalrevue
25.07./18:00	Pöhl, Wochenendsiedlung Neudörfel	50 Jahre / MOOSMAA-Treffen	17.+18.07.	Plauen, Parktheater	Faust (Margarethe)
25.07./18:00	Pöhl, Gansgrün	Grüner Strand, Open Air	19.07./19:00	Bad Elster, König Albert Th.	Hurra, wir leben noch!, Literarisches Kästner-Kabarett
25.07./20:00	Markneukirchen, Freilichtmuseum Landwüst	Kirmestanz mit Mr. Feelgood,	26.07./18:00	Plauen, Parktheater	Die Hexe Baba Jaga und der Bart des Drachen, Märchenkomödie!
25.07./20:00	Pöhl, Wochenendsiedlung Neudörfel	Sommernachtsparty mit Larry Schuba & Tom Ray	27.07./19:30	Bad Elster, Paracelsus Klinik	„Kabarett der Besonderen Art“
27.07./19:00	Oelsnitz, Gärtnerei Tröltzsch	2. Sommernachtsball	31.07./19:00	Falkenstein, Rathaus	Kabarett „Radieschen“, Berlin, Duo-Programm „Normal Null“
<b>Konzert</b>			31.07./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Der große Heinz-Erhardt-Abend
01.07./15:00	Markneukirchen, Park Schloss Erlbach	Kurkonzert	<b>Film</b>		
02.07./19:00	Klingenthal, Musikpavillon	Konzert mit der Lindenkappelle Klingenthal	06.+07.07./20:00	Plauen, Malzhaus	Nur eine Stunde Ruhe!, Regie: Patrice Leconte (F 2015)
03.07./18:00	Elsterberg, Laurentiuskirche	Gerhard Schöne	13.+14.07./20:00	Plauen, Malzhaus	Eine neue Freundin, Regie: François Ozon (F 2015)
03.07./19:00	Bad Brambach, Festhalle	Jahresabschlusskonzert, Musikschule Bad Brambach	20.+21.07./20:00	Plauen, Malzhaus	Still Alice – Mein Leben ohne gestern, Regie: Richard Glatzer Wash (USA 2014)
03.07./21:00	Plauen, Malzhaus	Salvo Campisi: Die Stimme Siziliens	23.07./20:30	Plauen, Parktheater	Filmnächte im Park (Teil 1), In Zusammenarbeit mit dem Capitol
04.07./15:00-18:00	Lengenfeld, Festzelt	Original Töpener Blasmusikanten	27.+28.07./20:00	Plauen, Malzhaus	3 Herzen, Regie: Benoît Jacquot (F, D, Belg. 2015)
04.07./19:30	Pöhl, Webers Festscheune	Liederabend in Webers Festscheune Jocketa			
05.07./15:00	Plauen, Parktheater	Abschlusskonzert des Vogtlandkonservatoriums			
05.07./15:30	Falkenstein, Tierpark	Tierisches IntermezZoo, Musikschule Auerbach	<b>Sport/Aktiv</b>		
06.07./19:00	Klingenthal, Musikpavillon	Konzert mit Akkordeonorchester Klingenthal	01.07./18:30	Plauen, Sternquell Arena im Vogtlandstadion	4. Firmenlauf der Volksbank Vogtlandkreis
07.07./18:30	Reichenbach, Trinitatiskirche	Orgelkonzert für Kinder und Erwachsene: „Joseph und seine Brüder“, bibl. Geschichte in Musik mit Puppenspiel	01.-03.07.	Weischlitz, Sportplatz Kürbitz	Sportfest der SG Kürbitz
08.07./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Ludwig Müller singt Reinhard Mey	03.+04.07./09:00	Lengenfeld, Kegelbahn des VfB Lengenfeld	Parkfestpokal im Kegeln
10.07./19:30	Oelsnitz, St. Jakobikirche	FESTIVAL MITTE EUROPA 2015, Kremerata Baltica & Avi Avital	03.07./16:00	Treuen, Sportplatz Pfaffengrün	Familien sportfest
11.07./19:00	Pöhl, Talsperre Schiffsanlegestelle	Das Vogtland im Lied mit Klaus Goldammer	03.07./17:00	Auerbach, Brechtarena	Spaßsportfest der LSG Auerbach
12.07./14:00	Bad Brambach, Musikscheune Bärenndorf	Blasmusik mit der Kapelle Junges Egerland	03.07./18:15	Falkenstein, Sport-/Freizeitpark	Stundenlaufserie Falkenstein
12.07./15:00	Schöneck, Stadtpark Schöneck	20. Chursächsischer Sommer im Stadtpark	03./04.07.	Lengenfeld, Kegelbahn VfB, Waldkirchner Weg	Parkfestpokal im Kegeln (Damen/Herren)
13.07./19:30	Plauen, Lutherkirche	FESTIVAL MITTE EUROPA 2015, Philharmonia Octet Prague	03.-05.07.	Plauen, Sportplatz Oberlosa	Sport- und Sommerfest des SV 04 Plauen-Oberlosa e. V.
14.07./19:00	Klingenthal, Musikpavillon	Konzert mit dem Stadtorchester Klingenthal	03.-05.07.	Leubnitz, Sportplatz	68. Leubnitzer Sport- u. Volksfest
15.07./15:00	Markneukirchen, Park Schloss Erlbach	Kurkonzert	04.07./10:00	Bad Brambach, Schönberg, Schlosspark	3. Schönberger Parkfestwanderung „Rund um Schönberg“
16.07./19:30	Bad Brambach, Michaeliskirche	FESTIVAL MITTE EUROPA 2015, Dance of Joy	04.+05.07.	Pöhl, Talsperre	Vogtlandpokal im Segeln
17.07./18:30	Reichenbach, Trinitatiskirche	29. Reichenbacher Orgelsommer	08.07./08:00	Pausa-Mühltröf, ALI Pausa	Badefahrt nach Bayreuth, Anm. 037432 7765
17.07./19:00	Markneukirchen, Music Hall	Doro Celebrates 25 Years With Nick Douglas	09.07./17:00	Plauen, Altmarkt	Relax-Rad-Tour, 107. Relax-Rad-Tour (ca. 20 - 25 km)
18.07./18:30	Jocketa, Dreifaltigkeitskirche	Sommermusik in der Kirche Jocketa	10.-12.07.	Adorf, Beachplatz ESV	16. Bad Brambacher Vogtland Beach Cup 2015
18.07./19:30	Bad Elster, König Albert Th.	Greentown Jazzband, JAZZ & DIXIELAND IN CONCERT	11.+12.07.	Muldenhammer, Sportplatz Morgenröthe	5. Sommer- u. Kinderfest des SV Morgenröthe-Rautenkranz
18.07./20:30	Pausa-Mühltröf, Schloss Mühltröf	„Bluesgewehr“	18.07./08:30	Oelsnitz, Freibad Elstergarten	17. Oelsnitzer Beachvolleyballturnier
19.07./14:00	Markneukirchen, Freilichtmuseum Landwüst	Musik aus der Scheune: Original Rosenbachtaler Blasmusikanten	18.07./09:30	Talsperre Pöhl, Wassersport- zentrum, Beachvolleyballanl.	2er-Mixed-Teams, Anm. bis 30.06. Beach-Volleyball-Turnier
19.07./17:00	Falkenstein, Rathaus	FESTIVAL MITTE EUROPA 2015, Bajan-Akkordeon im Duo	18.07./10:00	Weißensand	2. BEACHCUP
20.07./19:30	Reichenbach, Trinitatiskirche Reichenbach	29. Reichenbacher Orgelsommer, Orgelkonzert, Clemens Lucke, Freiberg	18.07./10:00	Pöhl, Talsperre, Wassersportzentrum	DER VOLKSBANK VOGTLANDI
21.07./19:30	Bad Elster, KunstWandelhalle	Vicente Patiz: Gitarre in Concert	18.07./10:00	Pöhl, Wochenendsiedlung Neudörfel	50 Jahre Wochenendsiedlung Neudörfel
23.07./19:00	Klingenthal, Musikpavillon	Konzert mit der Lindenkappelle Klingenthal	19.07./07:00	Triebel, Kulturhaus	Siedlercup
24.07./20:00	Plauen, Malzhaus	Hans Söllner, & Bayaman Sissdem	29.07./09:30	Pausa, Warte	35. Triebeltalwanderung mit Stefanie & Eberhard Hertel
25.07./18:30	Jocketa, Dreifaltigkeitskirche	Sommermusik in der Kirche Jocketa	<b>Wissen/Bildung</b>		Wandertag der ALI Pausa
25.07./19:00-22:00	Pöhl, Talsperre Pöhl, Schiffsanlegestelle	Dixieland auf dem Fahrgastschiff	01.07./14:00	Pausa-Mühltröf, ALI Pausa	Gesprächsnachmittag
25.07./19:30	Bad Elster, NaturTheater	Jazzband „Dixieland-Six“	01.07./14:30	Rodewisch, Schulsternwarte	Endstation Pluto, Erleben Sie die abenteuerliche Reise der Sonde New Horizons
28.07./19:00	Klingenthal, Musikpavillon	SPIDER MURPHY GANG, UNPLUGGED IN CONCERT	02.07./10:00	Plauen, Rathaus	Öffentliche Turmführung
29.07./15:00-15:45	Markneukirchen, Alten Schloss Erlbach	Kurkonzert	03.+05.07.	Rodewisch, Schulsternwarte u. Planetarium „Sigmund Jähn“	Das Herz der Sonne, Wie die Sonnenaktivität unser Leben beeinflusst
31.07./19:30	Auerbach, Nicolaikirche Auerbach	FESTIVAL MITTE EUROPA 2015, Mozarts „Zauberflöte“	06.07.-28.08.	Auerbach, Stadtbibliothek	Buchsommer-Sachsen 2015, Mit Büchern durch die Sommerferien
31.07./21:00	Plauen, Kulturzentrum Alte Kaffeerösterei	RAMPA ZAMPA OPEN AIR FESTIVAL 2015	07.07./19:30	Bad Elster, Königl. Kurhaus	Norwegen, Dia-Ton-Show
<b>Bühne</b>			<b>Ausstellung/Messe</b>		
03.07./19:30	Bad Elster, NaturTheater	Uwe Steimle: Heimatstunde, Kabarett	noch bis 19.07.	Plauen, Malzhaus	Jan Holthoff – Traces
			noch bis 16.09.	Auerbach, Museum Auerbach	Dauerausst. „Flucht – Vertreibung – Neubeginn“
			noch bis 31.10.	Markneukirchen, Musikinstrumenten-Museum	Sonderausstellung: Historische Kataloge vogtl. Musikinstrumentenhersteller/-händler
			noch bis 22.11.	Reichenbach, Peter-Paul-Kirche	Bäume – Gespräche, Baumfotografien und meditative Texte

Termin	Ort	Veranstaltung	Termin	Ort	Veranstaltung
noch bis 31.12.	Oelsnitz, Schloss Voigtsberg	Tizian, Cranach und der Heilige Georg	04.07./14:00	Reichenbach,	Schalmeien im Park,
noch bis 31.12.	Oelsnitz, Schloss Voigtsberg	„(Bild)Gewaltig – Wandteppiche aus vier Jahrhunderten“	04.07./14:00	Park der Generationen	55 Jahre Schalmeienkapelle Reichenbach
23.06.-22.09.	Oelsnitz, Zoephelsches Haus	Neue Ausstellung der lustigen Art „Heute schon gelacht ???“	04.-05.07.	Schöneck, Kleiner Lift	Sommerfest 2015 des Skivereins, Buntes Familienfest
29.06.-24.07.	Oelsnitz, Zoephelsches Haus	Ausstellung: Vogtlands Lieblingsbuch 2014	05.07./14:00	Wohlbach, Mehrzweckgebäude	Sommerfest 2015 in Wohlbach
03.-04.07.	Plauen, Galerie Bund	Reiner Bittner „PFAFFENGRÜNER SURREALISMUS“, Malerei	05.07./14:00	Neuensalz, Kirche Altensalz	Gemeindefest der Kirchgemeinden Altensalz & Theuma
04.+05.07.	Falkenstein, Heimatmuseum	Sonderausstellung „Schulsachen aus dem vergangenen Jahrhundert“	10.07./18:00	Pausa-Mühltruff, Schloss	Kinderfest am Schloss, ... mit dem Theater Variabel Olbernhau
05.07./11:00	Bad Elster, KunstWandelhalle	Tanz des Lebens, Ausstellungsreihe von inesj.plauen	11.07./11:00	Markneukirchen,	Straßenfest in Erlbach
<b>Fest/Markt</b>			11.07.-10.07./11:00	Marktplatz Erlbach	105 Jahre Schwimmbad in Oelsnitz/V.
03./04.07.	Ruppertsgrün Marktplatz	650 Jahre Ruppertsgrün	24.-26.07.	Oelsnitz, Freibad Elstergarten	Ritterspektakel, auf der Burgruine Elsterberg
03.-05.07.	Oelsnitz, Marktplatz	14. Sperkenfest	21.06./10:00-18:00	Elsterberg, Burgruine	Rodewischer Kirmes
03.-05.07.	Lengenfeld, Stadtpark	40. Lengenfelder Parkfest mit Feuerwerk 05.07./23:00	10:00	Rodewisch, Anger	Bahnsteigfest m. Wernesgrüner Schienenexpress
04.07./13:30	Pausa-Mühltruff, Dorfgem.haus Ranspach	Dorf- und Feuerwehrfest	14:00	Hammerbrücke, hist. Bahnhof	Frühshoppen m. Live-Musik/Trödelmarkt
04.07./14:00	Plauen, Mehrgenerationenhaus	65. Jahrestag der Neugründung	25.07./15:00	Elsterberg, Scholas	Programm/Mitmachaktionen/Kaffeenachmittag
04.07./14:00	Markneukirchen, Musikschule Vogtland	Mehrgenerationenfest am Albertplatz			Dorffest in Scholas

Ergänzungen und Änderungen vorbehalten!

## Das Vogtland bekommt seine eigene Monopoly-Edition

# Vogtländer können bis Ende Juni Vorschläge machen

Das Vogtland erhält endlich seine eigene Monopoly-Edition. In Plauen präsentierten die Initiatoren, die Agentur polar| und der Düsseldorf Spielverlag Winning Moves ([www.winningmoves.de](http://www.winningmoves.de)), im Beisein von Yvonne Magwas (MdB) ihre Idee. Noch im Dezember kommt die Vogtland-Edition des wohl berühmtesten Brettspiels der Welt auf den Markt. Egal ob Göltzschtalbrücke, Vogtland-Arena, Talsperre Pirk oder Osterburg: Alle Highlights des Vogtlands werden ihren Platz im Spiel finden. Bis da-

hin können die Vogtländer mitentscheiden, welche Orte unbedingt aufs Spielbrett sollen. Anstelle der Straßen des Originals werden in der Vogtland-Version 22 Orte auf dem Spielbrett abgebildet. Das Spiel wird sich aber nicht nur auf das sächsische Vogtland beziehen, sondern auch gleichberechtigt auf das thüringische und das bayerische Vogtland.

Die Vogtländer sind dazu aufgefordert, Vorschläge über die eigens eingerichtete Website [www.monopoly-vogtland.de](http://www.monopoly-vogtland.de), die Facebook-Seite [facebook.com/monopolyvogtland](https://www.facebook.com/monopolyvogtland) sowie per Post Vorschläge einzureichen. Neben den Ortschaften können auch Ideen für Sehenswürdigkeiten und sogar Vorschläge für die Texte der Ereignis- und Gemeinschaftskarten eingereicht werden. Vorschläge werden bis zum 30. Juni 2015 angenommen. Über das anschließende Online-Voting können die Vogtländer über die Orte abstimmen, die letztendlich auf das Spielfeld kommen sollen. Das Spiel selbst wird komplett auf

das Vogtland angepasst. Neben den Städten und Gemeinden des Vogtlands werden Spielfeld und Verpackung mit Fotos von Sehenswürdigkeiten und Highlights versehen. Entsprechend der strengen Vorgaben des Lizenzgebers Hasbro aus den USA wird die gesamte Edition bis auf Standarddetails wie die Eckfelder und Logo individualisiert. Das Spiel kann außerdem schon jetzt über die Website vorbestellt werden.

Das Spiel kann außerdem schon jetzt über die Website vorbestellt werden.

Das Spiel kann außerdem schon jetzt über die Website vorbestellt werden.

Das Spiel kann außerdem schon jetzt über die Website vorbestellt werden.

Anzeige

## 24. Städtelauf Plauen-Hof am 15. August

### Gemeinschaftliches Laufen und Erleben der Landschaft im Vordergrund

„Grenzenloses Laufen verbindet“ – unter diesem Motto findet am Samstag, dem 15. August, der 24. Städtelauf Plauen-Hof statt. Läufer aus nah und fern sind herzlich eingeladen, die landschaftlich reizvolle und zugleich anspruchsvolle Strecke zwischen den Partnerstädten Plauen und Hof kennen zu lernen. Sie führt vorwiegend über Wald- und Feldwege

romantische Burgsteingebiet. Der beliebte Landschaftslauf wird als geführter Gruppenlauf mit Streckenlängen von 16,5 und 33 Kilometern angeboten. Dabei können die Teilnehmer zwischen drei Tempogruppen (8, 10 oder 12 km/h) wählen. Engagierte und erfahrene Läufer der Region begleiten die Laufgruppen als Führungs- beziehungsweise Schlussläufer.

steinruine im Weischlitzer Ortsteil Krebs können die Läufer der 16,5 Kilometer-Strecke um circa 10.55 Uhr starten. An insgesamt fünf Verpflegungspunkten auf der Laufstrecke werden die Teilnehmer von den mitwirkenden Vereinen, den NaturFreunden Plauen, dem IfL Hof sowie Sportlern des VfB Lengenfeld mit Getränken, Obst sowie Energieriegeln versorgt. Im Ziel, am Parkplatz „Eisteich Hof“, Theresienstein 4, bietet der Schwimmverein Hof beim gemeinsamen geselligen Ausklang ebenfalls eine kulinarische Versorgung.

Für Läufer, die sich bis zum 7. August anmelden, gibt es am Start ein Funktionsshirt. Im Ziel werden auf Wunsch Teilnehmerkunden ausgestellt. Flyer zum Lauf sind in den Filialen der Sparkasse Vogtland erhältlich. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter [www.staedtelauf-plauen-hof.de](http://www.staedtelauf-plauen-hof.de).

Um am Lauftag einen schnelleren Ablauf zu ermöglichen, bieten die Organisatoren unter Gesamtleitung der Sparkasse Vogtland die Möglichkeit, sich vorab online anzumelden und das Startgeld per elektronischem Lastschriftverfahren oder per Kreditkarte zu bezahlen. Anmeldeschluss ist der 7. August 2015. Für Kurzentschlossene sind Anmeldungen auch am Lauftag bis 30 Minuten vor Start an beiden Start-Orten möglich.



Archivfoto: Sparkasse Vogtland

aus dem Elstertal über die westvogtländischen Höhen in das Saaleetal durch eine eindrucksvolle Diabas-Kuppenlandschaft und das

Start für die lange Distanz ist um 8:30 Uhr auf dem Sportplatz des SV Concordia Plauen, Hegelstraße 56, in Plauen. Am Parkplatz Burg-

## Freibad Preißelpöhl

Badespaß für die ganze Familie im Freibad Preißelpöhl erleben. Idyllisch parkähnlich angelegt, ist das Freibad mit seinen vielen Attraktionen immer einen Besuch wert.

beheizbares Freibad  
69 m-Rutsche  
FKK-Liegewiese  
Sonnenliegen  
Volleyballplatz  
25 m-Becken  
Kinderbecken  
Planschbecken mit Attraktionen  
Wildwasserkanal  
Massagesitzbänke  
Wasserpilz  
Kiosk im Freibad

**Öffnungszeiten**

Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr  
Samstag, Sonntag: 9.00 - 20.00 Uhr  
Ferienzeit: Montag - Sonntag: 8.00 - 20.00 Uhr

**Bertrand-Roth-Str. 42 · 08525 Plauen**

Telefon 03741 / 525844 · [www.freizeitanlagen-plauen.de](http://www.freizeitanlagen-plauen.de)

## Bad Elster feiert Jazztage!

### 12. Internationale Jazztage vom 21. - 23. August

Vom 21. bis 23. August finden die Kultur- und Festspielstadt Bad Elster Internationales Jazztage in der Elster statt. Damit wird die histori-

sche Bäderarchitektur in sommerliche Jazz-Farben eingetaucht und es entfalten sich „Jazzy Feelings“ inmitten des Sächsischen Staatsbades. Los geht's am Freitag, dem 21. August mit einem Konzert des bedeutendsten Gitarristen in Europa: **Zed Mitchell & Band!** Dieser musikalische Tausendsassa besitzt eine 5-Oktaven umfassende Stimme, welche ihn zu einem großartigen Sänger macht. Am darauffolgenden Samstag, den 22. August freut sich Bad Elster auf ein Open-Air-Konzert von **Publikumslieb-ling Uwe Ochsenknecht** im Natur-Theater. Seit über vierzig Jahren ist der Schauspieler & Musiker auf der Bühne, im Fernsehen und auf der Leinwand präsent. Bei seinem Konzert aus Soul, Jazz und Blues freut sich Bad Elster auf einen der ganz großen Künstler dieser Republik. Kategorie: Absolut sehenswert! Zum Abschluss der Internationalen Jazztage bietet Bad Elster am 23. August erneut eine Bühne für den musikalischen Nachwuchs. Mit dem Konzert des **Jugend-Jazzorchesters Sachsen** am Nachmittag im Park vor dem Königlichen Kurhaus und dem festlichen Abschlusskonzert der **Jungen Bläserphilharmonie Sachsen** im König Albert Theater präsentieren sich gleich zwei innovative und frische sächsische Nachwuchsensembles auf den historischen Bühnen der Kultur und Festspielstadt.

**Karten für die Veranstaltungen und alle Infos zum Aufenthalt gibt es täglich von 10.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr in der Touristinformation Bad Elster im Königlichen Kurhaus unter 037437/ 53 900 oder unter [www.badelster.de](http://www.badelster.de)**

## Sommerausflug mit Weitblick

In den Jahren um 1900 wussten unsere Urgroßeltern die schöne Natur zu genießen. Im Vogtland nutzten sie die Hügellandschaft, um bei ihren Wanderungen und Ausflügen von den zahlreichen Aussichtstürmen einen herrlichen Blick in die nahe Umgebung bis hin zu entfernten Bergen zu haben.



Foto: PwB

Im Elstertal bietet heute der im Adorfer Ortsteil Remtengrün gelegene, 1993 errichtete, hölzerne Turm bei klarem Wetter einen hervorragenden Rundblick auf das obere Vogtland bis ins Böhmisches, manche sagen sogar bis in die Leipziger Tiefebene. Bereits früher hat es an dieser Stelle Aussichtstürme gegeben. Der erste (Ernstturm)

wurde bereits zwischen 1880 und 1885, vom Gebirgsverein finanziert, als Aussichtsturm aus Rundhölzern gebaut. 1929/30 ließ der Wirt der daneben liegenden Gastwirtschaft einen neuen hölzernen Turm errichten. Dieser wurde zu Ehren Kaiser Karls V., der 1547 in der Nähe vorbeizog, Karlsturm genannt. Schon nach 22 Jahren wurde dieser für den Besucherverkehr gesperrt und 1961 abgerissen. Der jetzige, 19,50 m hohe Turm wurde von der Stadt Adorf gebaut und in den Jahren 2009 und 2014 restauriert sowie mit einem Fernglas ausgerüstet. 86 Stufen führen auf eine 15,50 m hoch gelegene Plattform. Gern ist man sicher bereit den einen Euro in den Automaten zu stecken, um den wunderbaren Ausblick genießen zu können. Am Turm vorbei führt der Rundwanderweg Adorf – Siebenbrunn – Remtengrün – Adorf (ca. 12 km). Bei dieser Gelegenheit kann man das Museum zur Stadtgeschichte mit einer Perlmutterausstellung im Freiburger Tor, den historische Marktplatz, die Miniaturschauanlage „Klein Vogtland“ oder den Botanischen Garten in Adorf besuchen. Übrigens gibt es im Perlmutter- und Heimatmuseum eine CD mit dem Lied „Zum Aussichtsturm in Remtengrün“, 1937 von Bernhard Aechter verfasst und durch Emil Liebau vertont, zu erwerben. Auch das schön gelegene Waldbad und die Veranstaltungen im „Glashaus“ sind einen Besuch wert.

In dem nahegelegenen Bad Elster erwarten die Sächsischen Staatsbäder und die Chursächsische Philharmonie die Gäste mit einem breitgefächertem Angebot für Wellness und im kulturellen Bereich. Natürlich bieten Adorf, Bad Elster und Umgebung auch zahlreiche Einkehrmöglichkeiten. (PwB)

20. CHURSÄCHSISCHER SOMMER



### HIGHLIGHTS JULI 2015 KÖNIG ALBERT THEATER BAD ELSTER

Fr. 03.07. | 19.30 Uhr | NaturTheater  
**UWE STEIMLE: »Heimatstunde«**  
Kabarett



Sa. 04.07. | 19.30 Uhr | NaturTheater  
**»DER FREISCHÜTZ« - Wiederaufnahme!**  
Romantische Oper von Carl Maria von Weber



So. 05.07. | 15.00 Uhr | NaturTheater  
**»KÄPT'N BLAUBÄR«**  
Kindermusical nach Walter Moers



Sa. 11.07. | 20.00 Uhr | NaturTheater  
**THE U2-EXPERIENCE**  
Die ultimative U2-Tribute-Band



Fr. 17.07. | 19.30 Uhr  
**»BEST OF BROADWAY«**  
Große Musicalrevue



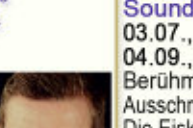
Sa. 18.07. | 19.30 Uhr  
**GREENTOWN JAZZBAND**  
JAZZ & DIXIELAND IN CONCERT



So. 19.07. | 19.00 Uhr  
**»HURRA, WIR LEBEN NOCH!«**  
Literarisches Kästner-Kabarett  
mit Angelika Neutschel, Renate Geißler & Irene Wittermann



Sa. 25.07. | 19.30 Uhr | NaturTheater  
**SPIDER MURPHY GANG**  
UNPLUGGED IN CONCERT



TICKETS & INFOS:  
Tel.: 037437 / 53 900 · [www.chursaechsische.de](http://www.chursaechsische.de)

## Die besonderen Ausstellungen im Vogtland



Miniaturschauanlage  
"Klein-Vogtland"

& Botanischer Garten  
in Adorf/Vogtl.

Perlmuttermuseum

Und was gibts noch zu entdecken?

Lehrpfad Aussichtsturm Waldbad

historisches Stadtzentrum

Info: Tel. 037423/2247 [www.adorf-vogtland.de](http://www.adorf-vogtland.de)



### Ausgewählte Konzerthighlights

**Vogtland Philharmonie**  
GREIZ • REICHENBACH

#### Musicalnight

20.06., 20.00 Uhr, Reichenbach, Stadtpark  
Werke von Andrew Lloyd Webber, Leonard Bernstein, Claude-Michel Schönberg u.a.  
Judith Lefebvre, Sven Olaf Denking / Gesang  
GMD Stefan Fraas / Dirigent



S. O. Denking

#### Sounds of Hollywood zur Musikknacht Greiz

21.06., 20.00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
Berühmte Filmmusiken mit Großbildleinwand  
Ausschnitte aus King Arthur, Das Dschungelbuch,  
Die Eiskönigin, Der Prinz von Ägypten u.a.  
Judith Lefebvre, Thomas Hahn / Gesang  
Voc A Bella / Gesang  
Sergei Synelnikov / Violine  
Peter Manz / Violoncello  
GMD Stefan Fraas / Dirigent & Moderation



Judith Lefebvre

#### ABBA in SYMPHONY - Premiere

28.06., 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle  
Die größten ABBA-Hits in einer spektakulären Show mit ABBA-Revivalband und großem Sinfonieorchester  
Swede Sensation - The ABBA Tribute Show  
GMD Stefan Fraas / Dirigent



Swede Sensation

#### Sounds of Hollywood

03.07., 20.00 Uhr, Waldheim, Am Kreuzfelsen  
04.09., 20.30 Uhr, Peitz, Am Hüttenwerk  
Berühmte Filmmusiken mit Großbildleinwand  
Ausschnitte aus King Arthur, Das Dschungelbuch,  
Die Eiskönigin, Der Prinz von Ägypten u.a.  
Judith Lefebvre / Gesang  
Thomas Hahn / Gesang  
Voc A Bella / Gesang  
Sergei Synelnikov / Violine  
Peter Manz / Violoncello  
GMD Stefan Fraas / Dirigent & Moderation

#### Classics unter Sternen

04.07., 20.00 Uhr, Zwickau, Hauptmarkt  
Das Open-Air-Event mit Highlights aus Oper,  
Klassik, Musical, Film und Rock  
Stargast: Cassandra Steen / Gesang  
Michael Lane / Gesang  
Voc A Bella / Gesang  
Lilia Milek / Sopran,  
Sonja Koppelhuber / Alt  
René Möckel Band Leipzig  
Henning Plankl / Saxophon  
Chorvereinigung Sachsenring Zwickau e. V.  
Kammerchor Clara-Wieck Zwickau  
GMD Stefan Fraas / Dirigent



Thomas Hahn



Cassandra Steen



Michael Lane



Lilia Milek

#### Gospelatorium

05.07., 19.00 Uhr, Glauchau, Georgenkirche  
Ralph Grössler: „Mass of Joy“  
KMD Guido Schmiedel / Dirigent  
**Philharmonic Rock**  
29.08., 19.30 Uhr, Leisnig, Kloster Buch  
Marie Friederike Schöder / Sopran  
Tertia Botha, Voc A Bella / Gesang  
Franco Leon, Nico Müller / Gesang  
Sergei Synelnikov / Violine  
Reiko Brockelt / Saxophon  
GMD Stefan Fraas / Dirigent & Moderation  
**Konzert in historischen Kostümen**  
30.08., 15.00 Uhr, Burgruine Reichenfels  
Wolfgang A. Mozart: Serenata notturna  
Antonio Vivaldi: Die vier Jahreszeiten  
Sergei Synelnikov / Violine  
Lothar Seyfarth / Dirigent  
**Philharmonic Rock**  
05.09., 20.30 Uhr, Peitz, Am Hüttenwerk  
Marie Friederike Schöder / Sopran  
Jasmin Graf, Voc A Bella / Gesang  
Pino Severino, Thomas Hahn / Gesang  
Sergei Synelnikov / Violine  
Reiko Brockelt / Saxophon  
René Möckel Band Leipzig, Falko Maiwald / Moderation, GMD Stefan Fraas / Dirigent



Guido Schmiedel



Tertia Botha



Jasmin Graf



Pino Severino

# 40. Parkfest in Lengelfeld

Dieses Jahr feiern die Lengelfelder und ihre Gäste vom 3. bis 5. Juli bereits das 40. Lengelfelder Parkfest. Schon bald nach der Übergabe des Stadtparkes und der Eröffnung der Parkwirtschaft auf dem Lengelfelder Pöhl im November 1907 wurde der Gedanke geboren, ein Parkfest zu feiern. Bereits zwei Jahre später, am 04. und 05. Juli 1909, gab es das erste Lengelfelder Parkfest, das mit Böllerschüssen eröffnet wurde. Hilmar Mückenberger, der Schöpfer zahlreicher bekannter Lieder im Vogtland schuf bereits 1911 für Lengelfeld einen „Parkfestmarsch“. Im Abstand von zwei Jahren folgten weitere Parkfeste 1911 und 1913. Erst vom 04. bis 06. Juli

1925 konnte das 4. Parkfest mit einer festlich geschmückten Stadt, Ehrenpforten, Verkaufs- und Einkerstäten, Konzerten, Musik und Tanz sowie Kinderfest gefeiert

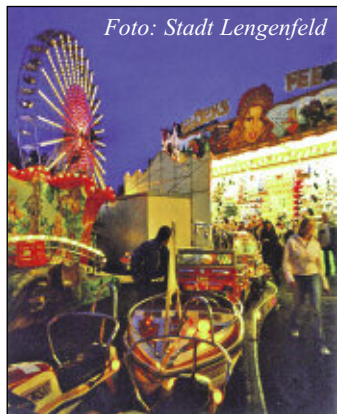


Foto: Stadt Lengelfeld

werden. Nach dem 2. Weltkrieg gab es das 11. Parkfest erst vom 02. bis 10. Aug. 1952. Die Jubiläen 20. Parkfest wurden 1975, 25. Parkfest 1985, 80 Jahre Parkfest 1989, das 30. Parkfest 1995 und 90 Jahre Parkfest 1999 begangen.

Lengelfelder Parkfest, das heißt wie eh und je: Jubel und fröhliches Treiben, Fahrgeschäfte und gastronomische Einrichtungen, Show und Tanz, Konzerte und ein romantisches Feuerwerk. Unter Mitwirkung der Vereine und vieler Bürger der Stadt ist das Parkfest, im üblichen Rhythmus von zwei Jahren gefeiert, heute eines der ältesten und traditionsreichsten Volksfeste des gesamten Vogtlandes. (PwB)

**3.-5.7.2015**

## 40. Parkfest Lengelfeld

**Freilichtbühne**

- Freitag, 3.7., 21.00 Uhr**  
**CCR REVIVAL BAND**
- Sonnabend, 4.7., 20.00 Uhr**  
**Duo „Holm & Lück“**
- Sonnabend, 4.7., 21.00 Uhr**  
**„Cora“ (Amsterdam)**
- Sonnabend, 4.7., 22.00 Uhr**  
**VIVIEN & Band,**  
**die Helene Fischer-Covershow**
- Sonntag, 5.7., 21.00 Uhr**  
**Johannes Oerding**  
**„Alles brennt“**

- Festzelt
- Attraktive Fahrgeschäfte
- Festliches Feuerwerk

[www.stadt-lengelfeld.de](http://www.stadt-lengelfeld.de)

**RUND UMS FENSTER!**

# TITSCHER

FENSTERBAU

1.7.1990 - 1.7.2015

Seit 25 Jahren Herstellung von Fenster & Türen im Vogtland

Tel.: 037606 / 37280 Fax: / 372810 mail: info@titscher-fensterbau.de

**HERSTELLUNG & MONTAGE**

im Gewerbegebiet Lengelfeld

Zwickauer Straße 34

08485 Lengelfeld

[www.titscher-fensterbau.de](http://www.titscher-fensterbau.de)

# Ferienstpaß an der Talsperre Pöhl

Genießen Sie sonnige Ferientage an der Talsperre Pöhl und werfen Sie Ihre Alltagssorgen über Bord. Dazu bieten Ihnen die einstündigen Schiffsrundfahrten auf dem „vogtländischen Meer“ die Möglichkeit, im Zuge des frischen Fahrtwindes und Ambiente der idyllischen Mittelgebirgslandschaft die Seele baumeln zu lassen. Mit garantierter Abfahrtszeit um 11 und 14 Uhr ste-

chen die beiden Fahrgastschiffe „Plauen“ und „Pöhl“ täglich in See. Ab einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen bestehen weitere Abfahrtszeiten. Schifffahrt gepaart mit Erlebnis bieten die vielseitigen Themenfahrten. Während sich Schulanfänger bei der Zuckertütenfahrt auf ein spannendes Programm rund um das ABC freuen dürfen, lassen die

exquisiten Buffettfahrten keine kulinarischen Wünsche offen. Abwechslungsreiche musikalische Fahrten führen u.a. auf amüsante Weise durch die vogtländische Dialektvielfalt bis hin zu stimmungsvoller Unterhaltungsmusik während der Feuerwerksfahrt. Kunterbunte Ferienerlebnisse werden durch die vielfältigen Freizeitangebote rund um die Talsperre Pöhl ermöglicht. Neben einer Vielzahl wassersportlicher Aktivitäten können Golfinteressierte erste Schläge auf dem 9-Loch Golfplatz absolvieren, Naturliebhaber während einer der zahlreichen Themenwanderungen die artenreiche Flora und Fauna der Region erkunden und Wagemutige luftige Höhen im Kletterwald der Talsperre Pöhl erklimmen. Während einer Fahrt auf dem elektrobetriebenen Erlebnisfloß haben Sie zudem die Möglichkeit, als Ihr eigener Kapitän über die Talsperre Pöhl zu steuern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Informationen unter [www.talsperre-poehl.de](http://www.talsperre-poehl.de) oder unter 037439 6778.



Talsperre Pöhl

Foto: Zweckverband Talsperre Pöhl ©

**Schwimmbad in Oelsnitz/V.**

105 Jahre

## FREIBAD ELSTERGARTEN

11. Juli mit Vogtland-Radio Badespaß und den Firebirds

Elsterstr. 15 in Oelsnitz/V.  
[www.elstergarten.de](http://www.elstergarten.de)

# GOLD & SILBER

## Ankauf

Der FACHMANN für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

**Antikhandel Gehlert**  
Straßberger Straße 7  
Plauen · 03741-227770  
- gegenüber dem Ärztehaus -

**FREIBAD PLAUEN-HASELBRUNN**

Badespaß oder Erholung - im Freibad Haselbrunn ist beides möglich. Idyllisch und ruhig gelegen ist das Freibad mit seinen großen Liegeflächen in historischem Ambiente immer einen Besuch wert.

- 10 m-Sprungturmanlage
- 68 m-Rutsche
- FKK-Liegewiese
- Strandkörbe mit Beachbar
- 18-Loch-Fußballgolfanlage
- Volleyballplätze
- 25 m-Becken
- Kinderbecken
- Planschbecken mit Attraktionen
- Matschstrecke
- kleines Museum
- Spielplätze

Werde Mitglied im Förderverein Freibad Haselbrunn

**Öffnungszeiten**

Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr  
Samstag, Sonntag: 9.00 - 20.00 Uhr  
Ferienzeit: Montag - Sonntag: 8.00 - 20.00 Uhr

kostenlose Parkplätze

**Nach dem Stadion 80 · 08525 Plauen**  
Telefon 03741 / 550974 · [www.freizeitanlagen-plauen.de](http://www.freizeitanlagen-plauen.de)

## BRUNNER Holz solarhaus Faszination aus dem Vogtland

Das äußerst energieeffiziente Holzhaus produziert mit seiner Solarstromanlage deutlich mehr Energie als es selbst verbraucht! Der überschüssige Strom wird thermisch und elektrisch gespeichert. Damit kann bereits jetzt ein Elektroauto 15 000 km kostenlos gefahren werden. Bei entsprechendem Batteriespeicher

wird das Haus energetisch autark. Damit ist der Hausherr unabhängig und genießt kostenlos Strom + Wärme + Behaglichkeit, OHNE Oel, OHNE Gas!

Das Haus wird in nachhaltig hoher Passivhausqualität gebaut und mit KfW Sonderkredit staatlich gefördert als KfW-

Effizienzhaus 40 Passivhaus. Modern, behaglich und gesund wohnen, immer frische Luft, tatsächlich keine Energiekosten, das begeistert die zufriedenen Kunden besonders.

Info unter: Tel. 037465 41752 und [www.brunner-holzhaus.de](http://www.brunner-holzhaus.de)

ANZEIGE

## Kauf vom Bauträger

### Bauträger als Bauherr

Ips/Cb. Durch einen Bauträgervertrag verpflichtet sich ein Unternehmen, im eigenen Namen und für eigene Rechnung ein Eigenheim zu errichten und das fertige Objekt einschließlich Grundstück dem Käufer zu übereignen. Gegenüber Behörden und auf der Baustelle beschäftigten Handwerkern tritt nicht der Erwerber, sondern der Bauträger als Bauherr auf. In der Bau- und Leistungsbeschreibung wird der Leistungsumfang genau festgelegt.

Erschließungskosten und Außenanlagen sollten im Festpreis enthalten sein. Der Erwerber ist daran interessiert, Zahlungen nur nach dem lastenfreien Eigentumserwerb und der vertragsgemäßen Fertigstellung des Objektes zu leisten. Wichtig ist ein Zeitplan mit verbindlichem Fertigstellungstermin. Durch einen Bauzeitenplan werden die Kosten in möglichst viele Einzelpositionen aufgeteilt. Manche Unternehmen wollen sich Preiserhöhungen vorbehalten, zum Beispiel aufgrund gestiegener Handwerker- und Materialkosten.



Ips/Cb. Neue Eigenheime  
Foto: Busche



### Bundeseisenbahnvermögen

Das **Bundeseisenbahnvermögen** verkauft freibleibend in 08468 Reichenbach (Vogtl.) Cunsdorfer Straße/Ruppelte Weg ein ca. 3.240 m<sup>2</sup> großes unbebautes Grundstück (VB: 77.000,00 EUR).

Anfragen richten Sie bitte an das Bundeseisenbahnvermögen, August-Bebel-Straße 10 in 01219 Dresden (Tel. 0351 4243-295 Fax-Nr.: 030 77029-5935).  
e-mail: [harald.schneider@bev.bund.de](mailto:harald.schneider@bev.bund.de) oder [www.bev.bund.de](http://www.bev.bund.de)

## Erstbezug nach Sanierung



Wir haben für Sie **hochwertig saniert** in  
**Plauen Stadtmitte - Westend - Dobenau**  
**- Bahnhofsvorstadt - Ostvorstadt - Bärenstein**

Immobilien Krulich GmbH - Frau Anita Rentsch  
Knielohstraße 6 - 08527 Plauen - E-Mail: [A.Rentsch@Kruclich.de](mailto:A.Rentsch@Kruclich.de)

KRULICH  
IMMOBILIEN

Telefon: 0175/2679502

Immobilie – die sicherere Geldanlage

Zu verkaufen:

**Mehrfamilienhaus in Oelsnitz/Vogtl.**

4 Wohnungen mit je ca. 43 qm

1 Wohnung mit ca. 82 qm

Total renoviert –

Mieteinnahmen kalt jhrl. € 14.040,--

Energieverbrauch 115,20 kWh (m<sup>2</sup> a)

Bitte fordern Sie das Exposé an.

Karin Weißenberger, Telefon 07746/5420

e-mail: [k.weissenberger@gmx.net](mailto:k.weissenberger@gmx.net)

Gardinen Werksverkauf



REINGRUBER

Gardinen  
Dekostoffe  
Möbelstoffe  
Sonnenschutz  
Vorhangschienen  
Nähservice  
Ausmessen  
Montieren

Reingruber GmbH+Co.KG  
Bachstrasse 51  
08606 Oelsnitz/V.

Telefon 037421- 481 15

Montag - Freitag

9.00 - 18.00 Uhr

Samstag

9.00 - 13.00 Uhr

[www.reingruber.de](http://www.reingruber.de)



Fedor-Schnorr-Str. 17  
08523 Plauen / Vogtland

Tommy Weis

Tel. 0171 - 80 14 133

Ihr zuverlässiger  
Partner in der Region



Ihr  
Energiesparhaus  
auf unserer Internetseite

[www.weisholzundbau.de](http://www.weisholzundbau.de)

## Neue Küche inklusive



Tel.: (03744) 703-161  
[www.wbg-plauen.de](http://www.wbg-plauen.de)



Tag der offenen Wohnungstür am 27.06.2015 von 10.00 - 12.00 Uhr - Kommen Sie vorbei!

Max-Planck-Str. 93 ca. 48 m<sup>2</sup>

ca. 281 € KM  
zzgl. NK

2-Raum-  
Wohnung



- praktische Einbauküche
- modern gefliestes Tageslichtbad mit Wanne

- pflegeleichter Bodenbelag in Holzdesign
- Balkon

Ausweisart: Verbrauch; Energieträger: Gasheizung; Energiekennwert: 89,2 kWh(m<sup>2</sup>a); Baujahr: 1962

Lange Str. 30 ca. 56 m<sup>2</sup>

ca. 283 € KM  
zzgl. NK

2-Raum-  
Wohnung



- moderne, offene Küche mit Essbereich
- Bad mit Wanne
- pflegeleichter Bodenbelag in Holzdesign

Ausweisart: Verbrauch; Energieträger: Gasheizung; Energiekennwert: 127,1 kWh(m<sup>2</sup>a); Baujahr: 1994

Jean-Paul-Str. 9 ca. 56 m<sup>2</sup>

ca. 332 € KM  
zzgl. NK

3-Raum-  
Wohnung



- geräumiges Wohnzimmer
- moderne Einbauküche
- Tageslichtbad mit Wanne
- pflegeleichter Bodenbelag in Holzdesign
- Balkon

Ausweisart: Verbrauch; Energieträger: Gasheizung; Energiekennwert: 112,7 kWh(m<sup>2</sup>a); Baujahr: 1961

## Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser

Täglich benötigen die Vogtländer rund 19.000 Kubikmeter frisches Wasser. Kein Problem bei drei Trinkwassertalsperren und kleineren Quellgebieten, die der ZWAV nutzt. In den 48 Wasserwerken der Region wird bestes Trinkwasser produziert. Locker könnte der ZWAV den Vogtländern die dreifache Menge zur Verfügung stellen.

Das Wasser wird in den Wasserwerken nach den strengen Qualitätsanforderungen der deutschen Trinkwasserverordnung aufbereitet. Danach sind Grenzwerte für Wasserinhaltsstoffe einzuhalten. Stoffe, wie z. B. Blei, Cadmium und Uran, dürfen nur in solchen Konzentrationen vorhanden sein, dass es nicht zu Gesundheitsgefährdungen kommt. Auch krankmachende Keime und Bakterien stehen auf der Liste der zu untersuchenden Parameter.

In allen Wasserwerken werden deshalb Wasseranalysen gefertigt und dokumentiert. Das geschieht durch Eigenproben des ZWAV und auch durch das Gesundheitsamt des Vogtlandkreises. Die Häufigkeit der

Proben richtet sich dabei nach der aufbereiteten Wassermenge. Nur Wasser, welches den Anforderungen genügt, wird in die rund 2530 Kilometer Versorgungsleitungen eingespeist und gelangt zum Kunden.

Damit es zu keiner Verschlechterung der Qualität auf dem Weg vom Wasserwerk zum Kunden kommt, werden flächendeckend über das Vogtland verteilt auch im Versorgungsnetz Wasserproben gezogen und analysiert. So kann auch eine lokale Verunreinigung, die infolge eines Rohrbruchs oder durch Bauarbeiten auftreten kann, sehr schnell erkannt und beseitigt werden.

Im Wasser sind auch viele Stoffe enthalten, die ungefährlich oder sogar gesundheitsfördernd sind. Hierzu gehören zum Beispiel Magnesium, Calcium und andere Spurenelemente. Für solche Stoffe gibt es keine Grenzwerte.

**Was alles drin ist im vogtländischen Trinkwasser, das können Interessierte für das Versorgungsgebiet des Vogtlandes auch auf der Internetseite des ZWAV finden.**



Trinkwassertalsperre Dröda

Archivfoto: ZWAV

## Damit die Wasserqualität bis zum Hahn bleibt

In der Verordnung zur Wasserversorgung (AVBWasserv) legt der Gesetzgeber klar fest, dass die Errichtung und wesentliche Veränderungen einer Wasserversorgungsanlage nur durch das Wasserversorgungsunternehmen oder ein im Installateurverzeichnis des jeweiligen Wasserversorgungsunternehmens eingetragenes Fachunternehmen ausgeführt werden darf (§ 12 Abs. 2). Alle derzeit eingetragenen Installationsunternehmen beim ZWAV finden sie unter [www.zwav.de](http://www.zwav.de) /Kundenservice/ Installateurverzeichnis.

Eingetragene Vertragsinstallationsunternehmen nehmen regelmäßig an vorgeschriebenen Schulungen zur Weiterbildung teil und kennen alle gesetzlichen Anforderungen. Darüber hinaus wissen diese Installationsbetriebe, welche Materialien

und Wassergeräte bei den örtlichen Wasserqualitäten einsetzbar sind.

Für die Trinkwasserleitungen hinter dem Hausanschluss ist mit Ausnahme des Wasserzählers der Grundstückseigentümer verantwortlich! Er hat es in der Hand, ob die hohe Trinkwassergüte des Trinkwassers erhalten bleibt. Deshalb ist es wichtig, einen eingetragenen Vertragsinstallateur mit Arbeiten an der Trinkwasserinstallation zu beauftragen. Selbst an den Wasserleitungen herum zu schrauben birgt Gefahren und kann sogar richtig teuer werden.

**Grundsätzlich verboten ist zum Beispiel die direkte Verbindung eines Hausbrunnens oder einer Zisterne mit dem Trinkwassernetz, der öffentlichen Wasserversorgung!**

## Des Trinkwassers Lebensgeister

### Kleine Mineralstofffibel

Damit der Körper funktionieren kann, braucht er täglich Mineralstoffe. Rund 20 verschiedene Mineralstoffe sind für den Organismus notwendig, damit er einen guten Gesundheitszustand behält. Mineralstoffe kann der Körper nicht selbst produzieren, sondern er muss diese mit der Nahrung oder aus Flüssigkeiten aufnehmen. Viele Mineralstoffe sind im unserem Trinkwasser enthalten (siehe Übersicht).



Foto: Madeleine Thiele

<b>Chlorid</b>	- Tagesbedarf ca. 3 bis 12 g - ist an der Bildung von Salzsäure beteiligt
<b>Calcium</b>	- Tagesbedarf ca. 1000 mg - ist gut für Knochen, Muskeln und Nerventätigkeit
<b>Magnesium</b>	- Tagesbedarf ca. 300 mg - wichtig für Energiestoffwechsel und Nerven
<b>Kalium</b>	- Tagesbedarf ca. 1400 bis 1700 mg - für Nervenleitung, Muskelkontraktion, Zellwachstum
<b>Natrium</b>	- Tagesbedarf ca. 2 bis 15 g - wird benötigt für Nervenleitung, Muskelkontraktion
<b>Eisen</b>	- Tagesbedarf ca. 12 bis 18 mg - für Enzymtätigkeit und Sauerstofftransport im Blut

### Wasserbefunde sind interessant und einsehbar

Seit Mai sind auf der Webseite des ZWAV unter [www.zwav.de/Trinkwasser/Wasserqualität](http://www.zwav.de/Trinkwasser/Wasserqualität) drei Seiten zur Trinkwasserqualität zu finden.

Auf der ersten Seite sind alle Orte und Ortsteile aufgeführt. Man findet dort die Angaben zu Wasserhärte und Härtebereich und den durchschnittlichen pH-Wert des Wassers.

Auf der zweiten Seite „Analysewerte“ gibt es für die 10 größten

Versorgungsgebiete des ZWAV die aktuellen Befundwerte. Hier erhält man zu über 40 Einzelwerten Auskunft.

Weiterhin besteht die Möglichkeit unter Angabe der genauen Wohnanschrift auch einen Einzelbefund anzufordern.

Wer noch wissen möchte, welche Wasseraufbereitungsstoffe in den Wasserwerken eingesetzt werden, der findet diese auf einer dritten Seite unter „Wasserqualität“.

## Sinnvoll Wasser sparen – aber wie?

**Sinnvoll Wasser sparen – ein immer aktuelles Thema. Aber sparen nach dem Motto „koste es, was es wolle“ ist nicht zeitgemäß. Wie aber im eigenen Haushalt sinnvoll mit Wasser umgehen, ohne dabei zu geizen? Darüber nachzudenken, lohnt sich auf alle Fälle.**

### Wassersparen eine Kostenfalle?

Die deutschen Wasserversorger propagieren seit Jahren den verantwortungsvollen Umgang mit der Ressource Wasser. Überzogenes Wassersparen hat ökologische und ökonomische Grenzen. Es klingt zwar paradox, aber die Kosten für die Erhaltung der Wasserqualität und der Sicherheit der Wasserversorgung können nicht eingespart werden. Der Kunde trägt sie über den Grundpreis und den Mengenpreis für das Trinkwasser.

Extremes Wassersparen bringt

also die Allgemeinheit nicht wirklich weiter, denn es verursacht zusätzlichen Aufwand im Trinkwassernetz und in den Anlagen des Wasserversorgers. So muss zum Beispiel bei wenig Wasserdurchfluss das Rohrnetz gespült werden,

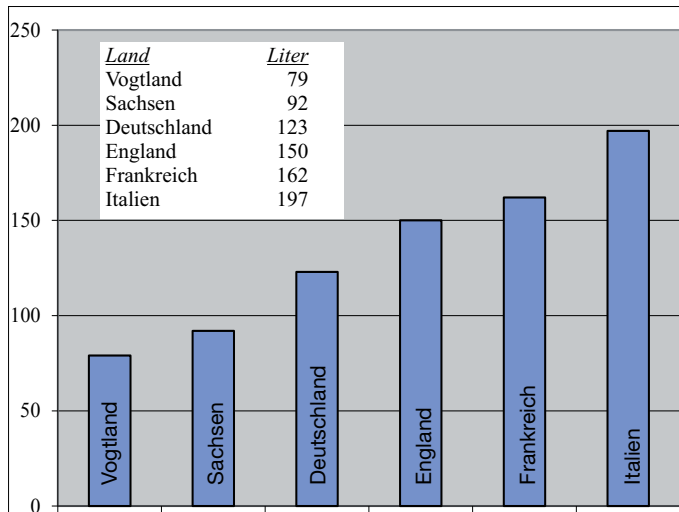
um eine Verschlechterung durch Stagnation zu verhindern.

Derzeit kostet 1 Kubikmeter Trinkwasser – das sind 1000 Liter – rund zwei Euro. Haben Sie sich schon einmal überlegt, wie lange hier gespart werden muss, um eine wirk-

### Wasserspartipps:

- Waschen Sie Geschirr im Becken oder in der Spülmaschine, nicht unter fließendem Wasser ab.
- Für die Zubereitung von Heißgetränken nur die benötigte Wassermenge erhitzen.
- Stellen Sie beim Duschen, Zähneputzen, Rasieren zwischendurch das Wasser ab.
- Schalten Sie nur eine gut gefüllte Waschmaschine ein.
- Trinkwassersprudler sparen Haushaltsgeld und Kistenschleppen.
- Ersetzen Sie öfters Softdrinks durch Trinkwasser aus der Leitung, das spart ebenfalls.
- Blumen und Pflanzen benötigen bei Trockenheit Gießwasser. Aber gießen Sie nur morgens oder abends, das reduziert die Verdunstung.
- Regelmäßiger Check von Armaturen auf Tropfverluste und Austausch defekter Dichtungen trägt ebenfalls zur Ersparnis bei.

### Durchschnittlicher Wasserverbrauch pro Kopf und Tag



lich merkbare Kosteneinsparung zu erreichen und wahrzunehmen.

### Hier zwei kleine Rechenbeispiele:

**Duschen statt Baden:**  
Beim Baden benötigt man 120 Liter, beim Duschen nur 30 Liter. Bei 52 Wochen = 1 Jahr ergibt sich eine rechnerische Ersparnis von 4,68 m<sup>3</sup> Wasser, das entspricht 9,36 Euro.

**Spartaste am WC nutzen:**  
Bei 2 Mal täglich die Spartaste am WC nutzen ergibt sich in 365 Tage eine tägliche Ersparnis von ca. 3 Litern Wasser. Das sind rund 2,19 m<sup>3</sup> oder in Geld ausgedrückt eine Ersparnis von gerade einmal 4,20 Euro im Jahr.

**Wirklich sinnvoll lässt sich im Haushalt aber trotzdem sparen. Aber sparen Sie nicht auf Kosten der Hygiene.**



# Infoblatt zur Trinkwasserqualität

*Trinkwasser ist eine saubere Sache!*

## ✓ sicher

Damit Sie Ihr Wasser zu Hause bedenkenlos trinken können, wird es nach den gesetzlichen Vorgaben der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) und den anerkannten Regeln der Technik (DIN 2000) von Ihrem Wasserversorger aufwändig und verantwortungsbewusst aufbereitet.

## ✓ immer verfügbar

Als Wasserversorger nutzen wir Grund- und Oberflächenwasser (zum Beispiel aus Talsperren) und versorgen Sie rund um die Uhr mit sauberem Trinkwasser. Vorher durchläuft dieses Rohwasser einen strengen Aufbereitungsprozess im Wasserwerk. Insgesamt halten die Talsperrenverwaltungen eine so große Menge Trinkwasser bereit, dass eine lückenlose Trinkwasserversorgung gesichert ist. Daher können lange Trockenzeiten oder Frostperioden problemlos überstanden werden.

## ✓ kontrolliert

Ihr Trinkwasser ist eines der am besten kontrollierten Lebensmittel in Deutschland. Für eine gleichbleibend hohe Qualität führen die Wasserversorger regelmäßig Eigenkontrollen durch. Das Gesundheitsamt überwacht zudem die Beschaffenheit und die Einhaltung der Grenzwerte des Trinkwassers durch unangemeldete Kontrollproben.

## ✓ unbedenklich

Die in der Trinkwasserverordnung definierten Grenzwerte für Blei, Uran, Nitrat oder Pflanzenschutzmittel in Ihrem Trinkwasser sind sogar niedriger als bei Mineralwasser und werden seit Jahren eingehalten oder unterschritten. Sie stellen somit keinerlei Belastung für Ihre Gesundheit dar - vorausgesetzt die Hausinstallation wird nach den anerkannten Regeln der Technik errichtet und betrieben.

## ✓ gesund

Sauberes Trinkwasser ist gut für die Gesundheit, da es auch lebenswichtige Spurenelemente und Mineralstoffe enthält. Ihr Trinkwasser ist frei von krankmachenden Keimen und erfüllt die mikrobiologischen Anforderungen der Trinkwasserversorgung. Für den Wasserlauf vom Zähler bis zum Wasserhahn in der Wohnung trägt der Gebäudeeigentümer die Verantwortung. Er hat dafür Sorge zu tragen, dass alle technischen Bauteile und Leitungen regelmäßig gewartet werden, um so die hohe Qualität des Trinkwassers zu erhalten.

## ✓ weich

Ein geringer Kalkanteil in unserem Wasser (i. d. R. Oberflächenwasser) sorgt dafür, dass Ihr Trinkwasser besonders weich ist und überwiegend zum Härtegrad 1 „weich“ zählt. Daher brauchen Sie meist keine zusätzlichen Entkalkungsmittel im Haushalt.

## ✓ preiswert

Schluss mit dem Schleppen von schweren Wasserkisten! Sparen Sie sich nicht nur Ihre Energie für andere Dinge, sondern auch bares Geld. Denn ein Liter Trinkwasser aus der Leitung kostet Sie nur zirka 0,2 Cent.



Alles Wissenswerte zu Ihrer Wasserversorgung in Sachsen und Ostthüringen: [www.wasser-aqualino.de](http://www.wasser-aqualino.de)

## Vierfachkraft für den grünen Teppich Rasenpflege leicht gemacht

(akz) Jeder Gartenbesitzer träumt vom perfekten Rasen: Grün, dicht und kräftig soll er sein, ohne lästige Störenfriede wie Moos, Löwenzahn oder Klee. Die heimische grüne Oase ist Ruhezone, Spielwiese und ein Ort zum Feiern. Und natürlich soll sie allen Strapazen zum Trotz immer schön gepflegt aussehen. Klingt nach viel Arbeit? Ist es aber gar nicht!

neues Produkt entwickelt, bei dem der Name Programm ist – denn nur eine Anwendung löst gleich vier Effekte aus: Das feinkörnige Granulat bekämpft wirksam Moos und vernichtet zuverlässig Unkraut. Es versorgt den Boden sofort mit allen für das Wachstum wichtigen Nährstoffen und hat dazu noch eine Langzeitwirkung von drei Monaten. Damit ist

Detaillierte Informationen gibt es unter [www.compo.de](http://www.compo.de).

### Spielerisch einfach

Die Handhabung ist einfach und effizient zugleich: Mit einem Streuwagen das Granulat einige Tage nach dem Mähen gleichmäßig auf dem Rasen verteilen – am besten morgens, wenn das Gras taunass ist. Nach der Einwirkzeit von ein bis zwei Tagen wird die Rasenfläche gründlich gewässert und nach frühestens einer Woche erneut gemäht. Das abgestorbene Moos und Unkraut kann anschließend ganz einfach mit dem Rechen entfernt werden. An besonders ausgedünnten Stellen empfiehlt es sich, die Lückenschließung mit Nachsaat zu unterstützen. So haben Moos und Unkraut keine Chance! Der Traum vom perfekten, sattgrünen Rasen wird Wirklichkeit.

### Rasenpflege-Tipp

*Lieber öfter als einmal kräftig mähen! Das hält nicht nur fit, es macht auch den Rasen dicht und beugt der Unkrautbildung vor. Aber bitte nicht zu kurz schneiden, dies schwächt vor allem in den Sommermonaten die Gräser. Deshalb: Nie mehr als ein Drittel der Halmlänge kürzen!*



Neue 4in1-komplett-Rasenpflege für einen dauerhaft gesunden Rasen.  
Foto: COMPO/akz

### Vier gewinnt

Mit dem „Florand Rasendünger gegen Unkraut + Moos 4in1“ hat der Rasenexperte Compo ein

Compo der erste Anbieter in Deutschland, der einen zugelassenen Rasendünger mit vierfacher Wirkung im Sortiment führt.

## Hollywoodschaukeln sind zurück! Für entspannte Momente im Garten

lps/Sf. Man erinnert sich gerne an Omas Hollywoodschaukel im Garten, auf der man als Kind geschaukelt oder ein Buch gelesen hat. Doch nun sind sie wieder im Trend! Und das Gute: Sie müssen nicht teuer sein. Schon ab ca. 99 Euro sind Hollywoodschaukeln im Fachhandel erhältlich, wobei man ab ca. 250 Euro eine solide Basisqualität erhält.

können. Verzinktes Stahlrohr ist die gängigste Art der Hollywoodschaukel und leicht zu pflegen. „Macken“ und Kratzer kann man ganz einfach mit einem Lackstift korrigieren und Schmutz mit einem feuchten Lappen entfernen. Abziehbare Bezüge, die bei 30 Grad Celsius gewaschen werden können, sind empfehlenswert. Ob nostalgisch, geblümt oder modern, die Schaukeln gibt es in jeder Art und Farbe und man kann sie stilvoll im Garten einsetzen.



lps/Sf. Hollywoodschaukeln sind wieder im Trend. Foto: Hollywoodschaukelparadies

## MÄHEN - OHNE MÜHEN.

169,00 €



### Die STIHL Motorsense FS 38:

- einfach zu starten und bequem zu bedienen
- bestens geeignet für präzise Rasenkanten und kleine Rasenflächen
- perfekt zum Auslichten von Dickicht

Wir beraten Sie gern!

## HEINZ SCHMIDT

Motorgeräte • Pumpen  
Metallbau • Schärfdienst

08606 OELSNITZ/V.  
Schmidtstr. 3 • Tel. 03 74 21/ 2 23 50

## X135R – Ein neues Kapitel in Sachen Rasenpflege

X135R 3.799,- €



Der nagelneue X135R für die perfekte Pflege Ihrer kleineren bzw. schwer zugänglichen Rasenflächen. Sein Hydrostat-Getriebe macht ihn besonders flink und leicht zu bedienen.



## Kotschenreuther GmbH & Co. KG

08527 Plauen Findeisenstraße 1  
Tel.: 03741 15560  
07950 Triebes Adolph-Herbst-Straße 17  
Tel.: 036622 82980

**HONDA**  
The Power of Dreams

**Heimer Jacob**  
G M B H

Forst- und Gartentechnik  
08606 Tirpersdorf  
Hauptstraße 38  
☎ 03 74 63 / 8 86 82  
[www.jacob-gartentechnik.de](http://www.jacob-gartentechnik.de)

**TESTSIEGER**

Ihr neues Familienmitglied, das Ihnen das Mähen abnimmt.

TESTSIEGER  
Stiftung Warentest  
test  
1  
GUT (2,1)  
Im Test: 8 Mähroboter  
Ausgabe 05/2014  
[www.test.de](http://www.test.de)  
14LJ15

MINIMALER AUFWAND, MAXIMALES MÄHERGEBNIS  
Abbildung zeigt MIMO 300.

**HONDA**  
POWER EQUIPMENT

## Der neue K5 Premium

### Hochdruckreiniger Kärcher K 5 Premium Home

Wassergekühlter Motor, Hochdruckschlauch-Aufwicklung, Plug'n' Clean System, Inkl. Flächenreiniger T 250 und 1 l Streinreiniger 3-in-1.

399,99 €

**Aktionspreis**

**333,33 €**

inkl. MwSt.

**KÄRCHER®**

Kärcher Store  
D&S AGRI  
Hartmannsgrüner  
Waldweg 1a  
08606 Oelsnitz  
Tel.: (037421) 707 890  
[www.dus-agri.de](http://www.dus-agri.de)

## Tag der offenen Tür

### 27. - 28. Juni 2015

**Samstag 27. Juni**

- ab 9:00 Uhr Landtechnikausstellung
- Moderne Tierhaltung
- ab 13:00 Uhr Oldtimer Rundfahrt
- ab 15:00 Uhr Musikantenkutsche
- ab 19:00 Uhr Tanzabend mit der Ostkultband

**Sonntag 28. Juni**

- ab 9:00 Uhr Bauern- & Handwerkermarkt
- ab 13:00 Uhr Big Band - Rodewischer Musikanten

**an beiden Tagen**

Oldtimer Taktorentreffen • Kinderbasteln und Hüpfburg  
Spiel & Spaß für Groß und Klein

**Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.**

**MUZ**  
MECHELGRÜNER  
TECHNIK-ZENTRUM  
HANDELS- UND SERVICE GMBH

**GPSY**  
NEVER ENDING  
TOUR 2015

Mechelgrüner Technik Zentrum Handels- und Service GmbH  
Am Schacht 1 • 08541 Mechelgrün  
Tel.: 03741 / 28077-0 Fax: 03741 / 28077-10  
[www.mtz-mechelgruen.de](http://www.mtz-mechelgruen.de) kontakt@mtz-mechelgruen.de

**Baumaschinen**  
Mietservice  
Vogtland GmbH

Ihre Mietstation im Vogtland  
Vogtsberger Str. 22  
08606 Oelsnitz/Vogtland  
Tel.: 03 74 21/2 82 58  
Fax: 03 74 21/2 82 61  
E-Mail: [info@bmv-gerlach.de](mailto:info@bmv-gerlach.de)

► Fahrzeuge  
► Baumaschinen  
► Baugeräte  
► Hebebühnen

► Raum- und Sanitärsysteme  
► Baustellen- und Verkehrssicherung

Ihr Vermieter im Vogtland!

[www.bmv-gerlach.de](http://www.bmv-gerlach.de)

**KEV** *Firmenverbund*  
Kreissorgungs GmbH  
Vogtland

**GLITZNER**  
ENTSORGUNG

**Recycling**

- kommunale Entsorgung
- Aufbereitung von Altpapier, Pappe, Kartonagen
- Ersatzbrennstoffe
- Sondermüllzwischenlager
- Containerdienst
- Gewerbe- u. Industrieabfallentsorgung
- Wertstoffhof
- Kompostverkauf

**Ihr kommunaler Partner für alle Entsorgungsfragen**

Telefon: 03745/ 749200 • www.KEV-Falkenstein.de  
Telefon: 03765/ 12755 • www.glitzner-entsorgung.de  
Telefon: 037421/ 25210 • www.mbs-vogtland.de

**DERICHEBOURG**  
Umwelt

Niederlassung Reuth  
Gefeller Str. 20  
08538 Reuth  
Tel.: 037435 9900

**Schrott- und Metallgroßhandel**

- Containerdienst und Transporte
- Schredderbetrieb
- Press- und Scherbetrieb
- Schrottsortierung
- Metallhandel

Nutzen Sie auch unsere  
Zweigstelle Plauen  
Pausaer Str. 282  
J.-C.-Dietrich-Str.  
Tel.: 0172 7586333

**Kreis-Journal** 037435 5710  
redaktion@kreisjournal.de

**Buntmetall-Handel**

Ankauf von Schrott · Buntmetall  
zu marktorientierten Preisen  
Altpapier · Pappe  
Containerbestellung · Kleintransporte

**Di-Fr**  
10-18 Uhr

E-Motoren  
Bleibatterien  
Kupferkabel

**Ramona Peter**  
Oelsnitzer Landstr. 147  
08527 Plauen/Oberlosa  
Fax: 03 74 21 / 70 666  
Funk: 0160 / 96 71 63 93  
www.schrott-peter-oelsnitz.de

**Entsorgen**  
**Verschrotten**  
**KÖRNER**  
Klingenthal  
**Transportieren**

☎ 037467/22844

**Ihr starker Entsorgungspartner der Region !**

**ABFALL-ENTSORGUNG**  
**PLAUEN**  
SCHNELL · SAUBER · PREISWERT

Klopstockstr. 17  
08525 Plauen  
Telefon: 03741 / 54 92-0  
Fax: 03741 / 54 92-40  
E-Mail: info@aep-plauen.de  
Web: www.aep-plauen.de

**Unsere Dienstleistungen für Sie:**

- Straßenreinigung / Winterdienst
- Saugleistungen
- Containerdienst (1,5 m<sup>3</sup> bis 34 m<sup>3</sup>)
- Entsorgung von Abfällen von Privat, Gewerbe und Industrie
- Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Bauschutt / Baustellenabfälle, Grünschnitt
- Entsorgung / Lagerung von Sonderabfällen
- Entrümpelungen

**Öffnungszeiten**  
**Recyclinghof / Sonderabfall**  
Klopstockstr. 17 · 08525 Plauen

Mo.-Mi.: 7:00-16:00 Uhr  
Do.: 7:00-18:00 Uhr  
Fr.: 7:00-14:00 Uhr  
Sa.: 8:00-12:00 Uhr

Zertifizierter Entsorgungsbetrieb  
nach § 56 KWG

## Tipps zur richtigen Mülltrennung

### Nicht jedes Glas kommt in den Glascontainer

Ips/Jk. Deutschland ist weltweit dafür bekannt, dass seine Bewohner ihren Müll akribisch trennen. Mitunter kann das Sortieren von Abfällen und recyclingfähigen Verpackungen hierzulande jedoch zu einer Wissenschaft ausarten. Verkompliziert wird das Ganze dadurch, dass in fast jeder Kommune andere Regeln gelten, wodurch selbst jene Bürger, die ihren Müll sortieren wollen, gar nicht mehr wissen, was wohin gehört. Experten geben hierzu einige grundlegende Tipps: So sollte man beschichtetes und Koh-

lepapier sowie Tapetenreste nicht zum Altpapier packen, sondern in den Hausmüll werfen. Auch wenn Papier verschmutzt ist, beispielsweise durch Wandfarbe oder Essensreste, hat es im Altpapiercontainer nichts mehr zu suchen. Gleichermaßen sollte man nicht jede Art von Glas in den Glascontainer werfen: Trinkgläser, Fenstergläser und Spiegel sind aus einem anderen Rohmaterial hergestellt worden als Flaschen und Marmeladen- oder Senfgläser und zeichnen sich daher durch unterschiedliche Schmelzeigenschaften

aus. Werden diese Gläser vermischt, kann es beim Recycling-Prozess zu erheblichen Problemen kommen. Elektroschrott und Batterien haben darüber hinaus im Hausmüll nichts zu suchen: Während man Batterien unter anderem im Drogeriemarkt abgeben kann, gehören Elektroteile wie etwa Küchengeräte oder handwerkliche Maschinen auf den örtlichen Wertstoffhof oder in die Kleinelektroschrott-Container. Kommunale Einrichtungen können weitere Tipps und Ratschläge zur richtigen Mülltrennung geben.

## Licht ins Dunkel!

### Energiesparlampen müssen richtig entsorgt werden

Ips/Jk. Laut EU-Richtlinie sollen herkömmliche Glühbirnen nach und nach aus dem Verkehr gezogen und durch Energiesparlampen

Energie in Licht umsetzen, sind es bei der sparsamen Variante immerhin 25 Prozent. Leider sind Energiesparlampen in

den Tisch legen. Das macht sich aber im wahrsten Sinne des Wortes bezahlt, da sie wie bereits erwähnt weniger Strom zur Erzeugung der gleichen Helligkeit verbrauchen und zudem wesentlich länger durchhalten als herkömmliche Glühbirnen: Bis zu 10000 Brennstunden darf man sich von einer Energiesparlampe erhoffen. Wenn sie dann aber doch mal den Geist aufgibt, gilt es bei der Entsorgung umsichtig zu handeln: Aufgrund des darin enthaltenen Quecksilbers darf man sie unter keinen Umständen mit dem Hausmüll beseitigen.

Energiesparlampen gehören in den Sondermüll oder sollten bei einem örtlichen Wertstoffhof abgegeben werden. Dort werden sie mittels verschiedener, hochkomplexer Verfahren in ihre Einzelbestandteile zerlegt, die dann entsprechend recycelt oder entsorgt werden.

So kann man sich als Verbraucher sicher sein, dass man die Umwelt nicht belastet.



Ips/Jk. Energiesparlampen haben eine wesentlich höhere Brenndauer als herkömmliche Glühbirnen.  
Foto: Stiftung Warentest

ersetzt werden. Der Grund dafür ist relativ einfach: Während die althergebrachten Lampen gerade mal fünf Prozent der verwendeten

der Anschaffung aber zunächst mal erheblich teurer: sechs bis acht Euro müssen Verbraucher dafür in der Regel mindestens auf

## Baustoffe verwerten – Deponieren ist „out“

Ips/Cb. In früheren Jahrtausenden war es üblich, Baumaterialien mehrfach zu verwenden. Verlassene Burgen, Schlösser und Paläste dienten schon in der Antike gewissermaßen als Steinbrüche. Nach dem Zweiten Weltkrieg gab es die Trümmerfrauen, die die Abtragung der Kriegsrüinen und den Wiederaufbau maßgeblich prägten. Ziegel, Balken, Zargen, Dielen und Metalle wurden erneut verbaut, solange die Materialien noch brauchbar waren. Als der Aufschwung überall spürbar war, beseitigte man lieber und dachte kaum noch an Wiederverwertung. Bauschutt wanderte unsortiert und ohne Trennung unbedenklicher und gefährlicher Stoffe auf Deponien. Heute werden zwar immer noch Gebäude abgerissen, aber man achtet auf die Trennung der Stoffe. Der Deponieraum schrumpft und das pure Abkippen kostet Geld. Es ist wieder lohnend, vorhandene Baustoffe aufzubereiten und erneut zu verwenden. Recyclingbetrieb man auch früher, jedoch beschränkte sich

die Verwendung oft auf Füll- oder Schüttmaterial.

Gut verwertbar sind mineralische Reststoffe, zum Beispiel Mauerziegel, Kalksandstein, Marmor und Restbeton. Bauschutt kann auch als Zuschlag für „Recycling-Beton“ eingesetzt werden. Kunststoffe verwendete man auf dem

Bau schon in der Nachkriegszeit. Entsprechend hoch ist der Anteil von Kunststoffen im Bauschutt. Viele Materialien aus PVC wie Bodenbeläge, Rohre oder Kabel lassen sich erneut nutzen. Hart-PVC ist dabei besonders lohnend. Holz und Kork können zu Faserplatten verarbeitet werden.



Ips/Cb. Abbrucharbeiten für ein neues Quartier

Foto: Busche

# Weiterbildung lohnt sich - IHK Die Weiterbildung

**Weiterbildung lohnt sich für Mitarbeiter und Unternehmen gleichermaßen.**

Die IHK Regionalkammer Plauen in der Friedensstraße startet im Herbst 2015 wieder Weiterbildungen mit dem Ziel eines beruflichen Aufstiegs. Industriemeisterlehrgänge in der Fachrichtung Textiltechnik und Metall sowie die bundesweit anerkannten Aufstiegsfortbildungen zum „Geprüften Bilanzbuchhalter“ und zum „Geprüften Wirtschaftsfachwirt“ sind geplant.

Wieder im Angebot sind Lehrgänge mit IHK-Zertifikat u. a. für die Buchhaltung, das Arbeitsrecht/Personalwesen, die Grundlagen der Betriebswirtschaft, den Einkauf sowie die Logistik. Im breiten Spektrum der kaufmännischen Weiterbildung finden im 2. Halbjahr ebenfalls Seminare für Beratung – Verhandlung – Verkauf, Büro und Sekretariat, Mitarbeiterführung, Recht und Marketing, Unternehmensführung, Personalwesen sowie Betriebliches Rechnungswesen statt. Ergänzt wird das Angebot durch eine Vielzahl

von PC-Lehrgängen und Wirtschaftsentgeltlich in verschiedenen Modulen.

*Neben ausführlicheren Informationen unter [www.weiterbildung-ihk-plauen.de](http://www.weiterbildung-ihk-plauen.de) beraten Sie Cornelia Wunderlich, für den kaufmännischen Bereich/Sprachen, 03741 214-3411 und Bernd Kunze, für den gewerblich-technischen Bereich/EDV, 03741 214-3400 gern auch persönlich über Fördermöglichkeiten, rechtliche Bestimmungen und Zulassungsvoraussetzungen.*

## Vollständige Bewerbung

### Wichtige Hinweise

lps/Cb. Zu einer vollständigen Bewerbung gehören das Anschreiben, ein Lebenslauf mit Foto und Anlagen. Bei der Zusammenstellung beginnt man am besten mit dem Anschreiben. Oben links im Bewerbungsschreiben stehen Name, Anschrift, Festnetz- und / oder Mobilrufnummer und E-Mail-Adresse. Die Anschrift des Unternehmens oder der Bildungseinrichtung soll vollständig sein und den Regeln der Deutschen Post genügen. Das Datum sollte nicht nach der Vorgabe der DIN 5008 geschrieben werden. Darin propagiert man die in Europa als irritierend empfundene amerikanische Version des Datums (Jahr,

Monat, Tag). Im Zweifel schreibt man das Datum lieber vollständig, und zwar ohne „Null-Stelle“ („3. Juni 2014“, nicht „03. Juni“). Es sollte nicht neben der eigenen Anschrift, sondern rechts über der Betreffzeile erscheinen.

Das Wort „Betreff“ steht nicht mehr über der Betreffzeile. In dieser Zeile wird der Grund des Schreibens genau genannt: „Bewerbung um einen Ausbildungsplatz / eine Tätigkeit als“. Nach der direkten und korrekten Anrede von Verantwortlichen im Unternehmen („Sehr geehrte Frau Dr. X“) ist zu erwähnen, um welche Ausbildung es geht und wie man davon erfahren hat. Es emp-

fehlt sich, den Text zu gliedern und Absätze einzufügen. Damit wird der Inhalt lesbarer.

Zu viele Absätze nehmen allerdings Raum für die individuelle Darstellung. Je nach Geschmack kann man ein Deckblatt für die Unterlagen erstellen. Es wertet die Bewerbung optisch auf, weckt Neugier und grenzt die Bewerbung vielleicht von anderen guten Mappen ab. Das Deckblatt wird üblicherweise vor dem Lebenslauf eingefügt. Eine Empfehlung für die Gestaltung gibt es nicht. Man sollte aber beachten, welchem Arbeitgeber man schreibt. Bei großen Unternehmen zieht eher Seriöses.

### Auerbacher Wassertag:

## Pumpwettbewerb und Wasserverkauf

*(ZWAV) Der 3. Juni 2015 stand in Auerbach ganz im Zeichen des Wassers. Organisiert vom ZWAV fand der Auerbacher Wassertag statt. Zwei wichtige Anliegen konnten spielerisch erlebt werden: Trinkwasser macht Arbeit und Trinkwasser ist ein immer verfügbares preisgünstiges Lebensmittel.*



Fotos: ZWAV

die Kinder, wie mühevoll es doch früher war, das Trinkwasser aus dem Brunnen zu bekommen. In Eimern musste es ja anschließend noch nach Hause getragen werden. Heute liefert der ZWAV an 365 Tagen im Jahr 24 Stunden am Tag das kühle Nass direkt zu den Kunden bis an den Wasserhahn. Die Schüler der Diesterweg-Schule und der Parkschule waren jedenfalls mit Eifer dabei und bekamen ihre Eimer in 8 bis 20 Sekunden vollgepumpt. Stolz hielt jeder Akteur dann seine Urkunde in den Händen.

Aber auch alle Besucher konnten Wasser kaufen, das direkt aus einem Hydrant gezapft wurde. 10 Liter klares frisches Trinkwasser kosten gerade einmal 2 Cent. In extra gestalteten blauen Eimern trug so mancher Auerbacher seinen Eimer

Trinkwasser für 2 Cent vom Neumarkt. Bis zum Abend wurden so 3000 Liter – also 300 Eimer voll – verkauft. Mancher Besucher war dabei wohl auch überrascht: „Was so wenig kostet ein Eimer voll?“ Dieser Satz war mehrfach zu hören. Verschiedenste Aktionsstände wie Wasserdart, Wissensrad, Staumauerpuzzle und Magnetspiel waren weitere Bausteine, die den ganzen Tag gerne genutzt wurden. Bei bestem Wetter fand das kostenlose Trinkwasser aus Wassertheken auch regen Zuspruch.

Eine gelungene Aktion, der Pumpwettbewerb mit Wasserverkauf, fanden die Besucher, aber auch die Kollegen des ZWAV, die an diesem Tag einmal ihre Rolle als Wasserwerker verließen und an den Aktionsständen für die Besucher aktiv waren.



Die Eröffnung durch den Auerbacher Bürgermeister Gerd Badstübner und durch den stellvertretenden Geschäftsführer des ZWAV, Uwe Donath, wurde mit einem musikalischen Liederpotpourri durch Schüler der Diesterweg-Grundschule bereichert. Am Vormittag kämpften dann 250 Schüler um Liter und Sekunden. Es galt mittels einer Schwengelpumpe möglichst schnell einen 10-Liter-Eimer vollzupumpen. Hier lernten

### IHK .DIE WEITERBILDUNG

**PLANEN SIE IHREN BERUFLICHEN AUFSTIEG?  
BEREITEN SIE SICH FÜR DIE IHK-PRÜFUNG VOR!**

Weiterbildungsangebote Herbst 2015

#### IHK-VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE

Gepr. Wirtschaftsfachwirt(in)	04.11.2015 - 06.11.2017
Gepr. Industriefachwirt(in)	04.11.2015 - 11.10.2017
Gepr. Bilanzbuchhalter(in)	07.10.2015 - 02.09.2017
Gepr. Handelsfachwirt(in)	07.10.2015 - 06.09.2017
Gepr. Betriebswirt(in) n. d. BBiG	25.11.2015 - 03.11.2017

Beratung: Cornelia Wunderlich | 03741 214-3411

Ausbildung der Ausbilder (berufsbegleitend)  
28.10.2014 - 19.02.2015

Gepr. Industriemeister(in) Textil  
05.09.2014 - 19.11.2016

Gepr. Industriemeister(in) Metall  
07.10.2014 - 05.11.2016

Beratung: Bernd Kunze | 03741 214-3400



**DIEKARRIEREMACHER**

IHK Regionalkammer Plauen | Friedensstr. 32 | 08523 Plauen

Das aktuelle Weiterbildungsprogramm: [www.weiterbildung-ihk-plauen.de](http://www.weiterbildung-ihk-plauen.de)

## Nutzen Sie Ihre Chance zum Aufstieg

**Fortbildung zum Staatlich geprüften Techniker (m/w)** an der Fachschule für Technik Plauen – Staatlich anerkannte Ersatzschule in der Fachrichtung Elektro- und Maschinentechnik

Anmeldung zum Studienbeginn 2015 ab sofort möglich



Hans-Sachs-Str. 53, 08525 Plauen  
Telefon 03741 5715-0  
[www.fachschule-technik-plauen.de](http://www.fachschule-technik-plauen.de)

### KOPIERGERÄTE (auch in Farbe und gebraucht)

**KAUF oder MIETE**



Böhlerstraße 35-37 | Tel.: 03741/7017-0  
08527 Plauen | Fax: 03741/7017-40  
E-Mail: [kontakt@obs-plauen.de](mailto:kontakt@obs-plauen.de)

### Bürobedarf?

**Wir liefern frei Haus!**



Böhlerstraße 35-37 | Tel.: 03741/7017-0  
08527 Plauen | Fax: 03741/7017-40  
E-Mail: [kontakt@obs-plauen.de](mailto:kontakt@obs-plauen.de)

## Blutplasma-Spender gesucht!

Werden auch **SIE** zum Lebensretter!



- ab 18 Jahre
- vorherige Prüfung des Gesundheitszustandes durch unseren Arzt
- regelmäßige Blutkontrolle
- Bitte den Personalausweis mitbringen!

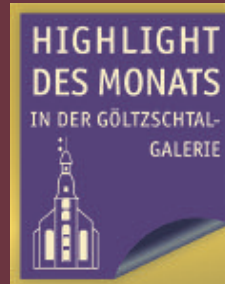
Sie sind uns herzlich willkommen!



DRK-Blutspendedienst Nord-Ost  
gemeinnützige GmbH, Röntgenstr. 2a, 08529 Plauen  
**Informationen und Termine:**  
Tel.: 03741/4070

VOGTLAND KULTUR GMBH  
DES VOGTLANDKREISESGEFÖRDERT DURCH DEN  
VOGTLANDKREIS  
UND DEN KULTURRAUM  
VOGTLAND-ZWICKAU

# KULTUR ERLEBEN IM JULI



Sa, 18.07.2015 / 19:30 Uhr  
**NONETT der Hochschule für Musik  
und Theater Rostock**  
Auf dem Programm stehen Werke von  
Wolfgang A. Mozart, Zdenek Folprecht,  
Johannes Brahms u.a.

[www.vogtland-kultur.de](http://www.vogtland-kultur.de)

## Kapelle Neuensalz

### Fr, 03.07.2015 / 17 Uhr ZWISCHENPRÄSENTATION

„Historische Dorfmitte Thoßfell“  
Um unser geschichtliches Wissen zu  
erweitern sind wir nach Plauen gefahren,  
um im Stadtarchiv und im  
Vogtlandmuseum neue Erkenntnisse zum  
Rittergut Thoßfell zu sammeln.

### Sa, 04.07.2015 / 19.30 Uhr IRISH TUNES

Livemusik mit Flauth

Irgendwo zwischen Martin Hayes  
& Dennis Cahill, Henry Purcell und Minimal Pattern  
treffen sich die Klänge.



Di, 14.07.2015 / 09 Uhr  
Dreitägiger Workshop  
„Kreatives Arbeiten  
mit Speckstein“

### Mi, 15.07.2015 / 16 Uhr LANDLUST - die Kreativ- abenteuer auf dem Land

Wir wickeln Heutiere als witzige  
Deko in Töpfen und Kübeln



Mi, 29.07.2015 / 09:30 Uhr  
PUPPENTHEATER  
"Kasper auf  
dem Blumenstern"

## Gelände Göltzschtalbrücke

### 21./22./23.07.2015 / ab 09 Uhr SKULPTUREN AUS ZIEGELN

"Auch aus Steinen, die dir in  
den Weg gelegt werden,  
kannst du etwas Schönes  
bauen!" Also liebe Kinder und  
Jugendliche Ideen sind gefragt!  
Wirkt mit an kleinen  
Kunstwerken für die Ewigkeit.



## Vogtländisches Freilichtmuseum Landwüst

### Sa, 11.07.2015 / 10 Uhr MAL MIT IN LANDWÜST

Der Kreativkurs findet unter  
fachkundiger Anleitung von Dipl.-  
Designer Wolfgang Röh statt.



### So, 19.07.2015 / 14 Uhr Musik aus der Scheune: Original Rosenbachtaler Blasmusikanten



Sa, 25.07.2015 / 20 Uhr  
**KIRMES-TANZ mit MR.FEELGOOD**  
Mit Schlager, Rock und volkstümlichen Hits  
bringen "Mr. Feelgood" die Leute zum Feiern  
und drücken dabei der Musik ihren eigenen  
Stempel auf.

## Göltzschtal Galerie Nicolaikirche Auerbach

### Fr, 03.07.2015 / 19:30 Uhr SOMMERCARTOON

Zur Cartoonausstellung in diesem Jahr haben  
wir Veit Schenderlein eingeladen.

### Do, 09.07.2015 / 09:30 Uhr SIEBEN AUF EINEN STREICH

Ein Schauspiel für Kinder ab 6 Jahren  
und ihre Familien  
Es geht um die Abenteuer des Herrn Schneider,  
der nicht nur so heißt, sondern auch ein  
waschechter Schneider von Beruf ist!  
Dieses aufregende Stück aus der Feder von Tilo  
Nöbel wird gespielt von elf Kindern des  
Mondstaubtheaters im Alter von  
sechs bis neun Jahren

### Fr, 31.07.2015 / 19:30 Uhr FESTIVAL MITTE EUROPA

XXV. Internationale Meisterklasse für Gesang  
Manfred Schmidt, Tobias Krampen Thomas  
Thomaschke "DIE ZAUBERFLÖTE" Wolfgang  
Amadeus Mozart Kurzfassungen von Opern  
waren im 19. Jahrhundert nicht unüblich.

## Neuberinhaus Reichenbach

### Mo, 06.07.2015 / 19 Uhr Premiere Di.07.07., 10 Uhr / Mi. 08.07., 19 Uhr

**SCHNEEWITTCHEN  
UND DER SCHÖNE SCHEIN**  
Ein Märchen von Manuela Richter  
sehr frei nach den Gebr. Grimm.



### Di, 21.07.2015 / 10 Uhr KINDERKINO

Madagascar  
Zeichentrickfilm, Dauer ca. 84 Minuten

### Di, 21.07.2015 / 10 Uhr KINDERKINO

Ein Schweinchen namens Babe



Zeichentrickfilm, Dauer ca. 84 Minuten

## Kreis- und Fahrbibliothek

Du möchtest in den Sommerferien  
keine Langeweile?



Dann komm in die **Stadtbibliothek Rodewisch**  
und melde Dich zum

**BUCHSOMMER Sachsen** an!  
Denn hier erwarten dich:  
**NEUE, TOPAKTUELLE BÜCHER  
JEDE MENGE SPASS  
FÜR DREI GELESENENE BÜCHER  
EIN ZERTIFIKAT  
EINE COOLE ABSCHLUSSPARTY  
MIT EINER AUTORENLESUNG**  
Das alles kostet dich nichts und bringt Dir  
Lesevergnügen pur!

Und wie geht das?  
Start zum diesjährigen Buchsommer ist der  
**01.07.2015**. Du meldest dich in der Bibliothek an  
und erhältst einen Clubausweis und ein Logbuch.  
Danach stehen dir mehr als 100 brandneue  
Bücher zur Auswahl.



Weitere Infos  
bei Anmeldung!

NEUBERINHAUS Reichenbach	GELÄNDE Göltzschtalbrücke	GÖLTZSCHTALGALERIE Nicolaikirche Auerbach	VOGTLÄNDISCHES FREILICHTMUSEUM Landwüst	KAPELLE NEUENSALZ	STADT- & KREIS- BIBLIOTHEKEN Vogtland	TOPASWELT Schneckenstein
Telefon: 03765 12188 Fax: 03765 12425 Di u. Do: 10.00 - 18.00 Uhr bzw 1 Std. vor Veranstal- tungsbeginn-	Telefon: 03741 413290	Telefon: 03744 211815 Fax: 03744 213903 Mi-Fr: 11.00-18.00 Uhr Sa-So: 14.00-18.00 Uhr bzw. 1 Std. vor Veranstal- tungsbeginn	Telefon: 037422 2136 Fax: 037422 6836 Mo: Ruhetag Di-So u. Feiertage 10.00-17.00 Uhr bzw. 1 Std. vor Veranstal- tungsbeginn	Telefon: 03741 413290 Fax: 03741 411108 Sa - So: 14.00 - 17.00 Uhr Di u. Do: 09.00 - 17.00 Uhr bzw. 1 Std. vor Veranstal- tungsbeginn	Telefon: 03744 3646250 Fax: 03744 3646251	Telefon: 037465 41993 Fax: 037465 41825 Führungen: Di - Fr: 10.00, 11.30, 13.00, 14.30, Sa, So u. Feiertage: 10.00, 11.30, 13.00, 14.30, 15.30 Uhr